# Telegraphische Depektien.

Inland.

### Yon der Staatshauptfladt.

Springfield, 311., 26. Mai. Abgeordnetenhause gelang es endlich ben Demofraten, Die Stringer'iche Schulzwangsvorlage zur Annahme zu bringen; is tam aber barüber erft gu heftigen Auseinandersetzungen und beinahe zu Schlägen, ba ber Demofrat Mitchell, beffen Stimme unbedingt gur Mnnahme nöthig war, sich gedrückt hatte und gerabezu mit Gewalt gurudgebracht werben mußte. Auch brachten es die Demokraten endlich fertig, baf bie congreffionelle Reueintheilungs= borlage in zweiter Lefung erledigt wurde, trogdem der Republifaner Mener von Coot-County fich mit Sanben und Füßen bagegen fträubte: ber Sauptkampf ift aber in ber britten Lefung zu erwarten.

Der Genat nahm bie Borlage an, welche ben Salinafluß für unschiffbar erklärt, besgleichen die Worlage betr. ber Juinoifer Staats-Reformanftalt und diejenige betreffs ber Spurmeite ber Bagen und ber Buruderftattung bon Wege=Abgaben. Bur britten Le= fung gelanate Die Manede'iche Borlage, wonach Städte und Ortschaften ermächtigt werben, Concessionen für Stellen-Nachweisebureaus auszuftel= len und biefelben zu überwachen.

## Ungfudt und Verbrechen.

Indianapolis, 26. Mai. Geftern Nacht wurde Unnie Wagner, bisher Dienstmädchen in ber Familie bon Charles Röfter, unter der Antlage ber= haftet, Frau Rofter bergiftet zu haben. Die Frau starb plöglich, und ihr Sohn Charles fagte bem Leichenbeschauer, feit Mitte bes borigen Octobers feien 5 Todesfälle, alle unter ähnlichen Un= zeichen, in ber Familie vorgefommen. lleber diefer Familie scheint ein eigen= thumliches Berhängniß zu walten. Geftern wurde bas biahrige Sohnchen Röfters, James, bon einem Pferbe geschleubert und getöbtet. Sonach find in ber Familie 6 Tobesfälle binnen etwa 7 Monaten vorgetommen. Magen ber Frau Röfter fand fich Arfe-

# Die Chinefenfrage.

Wafhington, D. C., 26. Mai. Nachhien aus Shanghai inChina zufolge die Abreise bes neuen chinesischen anbten für die Ber. Staaten, Dan-Tien, berichoben worben, ba China erft bie Untwort ber ameritanischen Regie= rung auf bie bon China geftellten Fragen bezüglich bes Gearh=Gefeges ab= warten will.

# Für Frauenstimmrecht.

Lanfing, Mich., 26. Mai. Staatslegislatur von Michigan nahm eine Vorlage an, wonach die Frauen bei Staats= und Schulmahlen ftimm= berechtigt find, borausgesett, baß fie lefen und schreiben tounen.

# Drei der Sieben ertrunken.

New York, 26. Mai. Gine Partie fieben fleiner Jungen ruberten geftern auf bem Gaft River, unweit bes Broof= IhnerFlottenbauhofes, herum, als plot: lich bas Fahrzeug burch ein Schlepp boot zum Umschlagen gebracht wurbe. Der Gjährige Thomas Rilistn. ber gleichalterige Thomas D'Brien und ber 14jährige Fred McGibnen ertran= fen, mahrend die bier Underen mit inapper Roth gereitet murben, als fie schon völlig erschöpft waren.

# Am Galgen.

Birmingham, Ala., 26. Mai. ftegee, Ala., wurden heute brei De= ingen, Robert Alexander, Louis Bugh und howard Bugh, wegen ber= brecheriichen Ungriffs auf Die Gattin eines Landwirthes Namens Cor ge= hängt. Das find bie erften gefehmä= Bigen hinrichtungen in unserem Staat wegen eines folden Berbrechens.

# Dampfernadrichten.

New York: Obbain bon Rotterbam; Fürst Bismard bon hamburg. Baltimore: Wibenhoe bon hamburg (britischer Dampfer, bringt ben Reft ber tuffifchen Ausstellungsgegenftanbe für bie Chicagoer Beltausftellung mit.) Bofton: Ranfas bon Liberpool.

London: Sagamore bon Bofton. Rotterdain: Spaarndam und Will= fommen von New York. Genua: Raifer Wilhelm ber 3weite

on New York. Ropenhagen: Island von NewYork. Southampton: Augusta Bictoria, Rew York nach Hamburg.

## Samburg: Ruffia bon New York. Abgegangen:

hamburg: Normannia nach New emen: Dresben nach New York. Narseille: Arabian Prince, von Reapel nach New York. Liffabon: Donna Maria nach New

Umfterbam: Schiebam nach Rem

Queenstown: Germanic, bon Liber= ool nach New York. Leith: Critic nach New York. hull: Colorado nach Rem Port. Glasgow: Furneffia nach RemPort. London: Richmond Sill nach Rew

# Betterbericht.

Mr bie nächsten 18 Stunden folgen-Wetter in Juinois: Regenschauer, rauf fcon; veranberliche Binde. | gen erscheinen wird

## Sensationeller Krach.

Ex-Minifter Softer bankerott. Columbus, D., Aus Fostoria, D., fommt heute folgende aufsehenerregende Specialbepefche: Der frühere Bunbes= Finanzminister Foster und die "Foster Banking Co."habenBankerott gemacht, und es herricht gewaltige Aufregung.

Die Bant hat ein Grundcapital bon nur \$40,000. Die Firma - ju wel= cher auch 3. E. Wilkison, ber Schat= meifter bes Foftoria=Schulbezirtes, gehört - foll \$125,000 auf unbezahlte Contos und Roten haben, mahrend ihre Geschäftsbestände meniaftens gur Beit bes letten Berichtes, auf \$175,000 angegeben wurden.

Tiffin, D., 26. Mai. Charles Fofter felber gibt feine gefammten Ber= bindlichteiten auf \$600,000 an, und Die Bestände auf etwa basfelbe.

### Ericos den Geldäftstheilhaber.

Arcola, 31., 26. Mai. Gin Streit 3wifchen bem früheren Bürgermeifter M. B. Diamond und feinen Gefchäfts= theilhaber David Miller führte zum Job des Erfteren und der Berwun= dung des Letteren. Die Beiben betrieben feit längerer Zeit ein Berfiche= rungsgeschäft und gestern, furg bor Schluß ber Gefchäftsftunden, hatten fie in ihrem Büreau einen heftigen Wortmechfel über die Erledigung eines Ber= sicherungsanspruches. Vom Schim= pfen gingen fie zu Drohungen über, und plöglich zogen Beibe ihre Revolver und fnallten auf einander los. Diamond erhielt zwei Schuffe in Die Bruft, während Miller in die Sand gefchoffen wurde. Dann padten fie fich noch und rangen mit einander; aber ein Bruder Diamonds, der gerade hingufam, trennte die Streitenden. Der Er= Bürgermeifter wurde auf eine Ganfte gelegt, und eilends ein Urgt geholt, aber schon nach 10 Minuten war das Leben aus dem Schwerverwundeten entflohen. Miller hatte inzwischen bas Bimmer verlaffen, machte aber feinen Fluchtversuch und wurde bald barauf in Saft genommen. Diamond mar eine ber leitenden Perfinlichkeiten bes Ortes und hervorrager des Mitglied ber "G. A. R."; er hinterläßt eine gahlreiche Familie, obwohl feine Kinber meift erwachsen find. Miller ift ebenfalls ein herborragenber Bürger und hat eine Frau und brei Rinber.

# Wirbelfturm !

Bandalia, Mo., 26. Mai. Das 10 Reilen westlich von hier liegende Lab= bonia wurde geftern Abend von einem Schredlichen Wirbelfturm betroffen, wobei Jad Wills aus Farber, Mo., augenblicklich getödtet wurde; 6 Andere wurden schwer verlett. 5 Wohnhäuser und 5 große Gefcaftshäufer wurden bollständig zerftort, und außerbem viele Gebäude fclimm beschädigt. Die gange Nacht über regnete es in Stro-

# Ausland.

# Gurftin Sulkowski gefdieden.

Röln, 26. Mai. Der feinerzeit fo gro Bes Auffehen erregende Fall Gultowsti hat nach jahrelanger Dauer seinen Ab= schluß bor dem Landgerichte zu Bonn gefunden. Joseph Maria Ludwig Fürst Sulkowski, Herzog zu Bielitz, hatte sich, nachbem er bon feiner erften Gattin Bictoire, geb. Lehmann, gefchieben war, im Jahre 1881 mit Fräulein Ida Jäger vermählt, bie ihm bereits einige Mochen porber eine Tochter gehoren hatte. Bei ber Ercentricität bes Fürften tam es zwischen ben Chegatten febr bald zu Zwiftigfeiten und gur Trennung. Der Fürst wurde, nachdem ihm bie Berfügung über fein Bermögen entzogen, für unzurechnungsfichig er= flart und einer Nervenheilanftalt über= wiefen. Nachbem er mit Silfe eines auf einem feiner Guter wohnhaften Ghepaares in geradezu romanhafter Weise fein Entfommen aus der Antalt benertstelligt hatte, murbe ber Fürft bon einer anderen Behörde für geiftesgefund erflärt, und ihm bie Berfügung über fein Bermogen wieber gugesprochen. Run ftrengte feine Bemaglin, ber er fammt ber Tochter alle Subvention3= mittel borenthielt, unter ber Liefchulbi= gung ber ehelichen Untreue und wieber= holterMighandlung ben Gheideibungs proceg an, ber jest bom Bonner Land= gericht zu Gunften ber Fürftin entschieben worben ift.

# Bater und drei Sofine verurtheift.

Düffelborf, 26. Mai. Rach mehr= tägigen Berhandlungen enbete ber Proceß gegen bie Bautehandler Erwig, beffen Flucht bor einem Jahre fo groges Auffehen in ber Geschäftswelt er= regte, und gegen bie brei Gohne bes= felben mit ber Berurtheilung ber Un= geflagten. Erwig wurde wegen betrügerischen Banterotts, Wechfelfalfchung und Betrugs zu 8 Jahren, und bie 3 Sohne zu je 5 Jahren Buchthaus verurtheilt.

Die "Fliegenden Blatter" auch danifd. München, 26. Mai. Die in ber gangen beutschlefenben Welt fo belieb= ten "Fliegenben Blätter" haben eine Erweiterung ihres Wirfungsfreifes gefunden. Gine banifche Berlagsbuch handlung in Ropenhagen hat mit bem Braun'ichen Berlag babier einen Con= tract abgeschloffen, wonach fünftigbin gleichzeitig mit ber beutschen Ausgabe in München eine banische in Ropenha-

# Deutsch- Politisches.

# Confervative und Alftramontane. - Ber-

Berlin, 26.Mai. Die "Rreugzeitung" ftellt ben aus ber Centrumspartei aus= geschiedenen gemäßigten Ultramonta= nen bie Unterftützung ber Confervati= ben in Aussicht. Es stellt sich immer mehr heraus, bag bas jungft erwähnte Wahlmanifest bes ber Militärvorlage feindlich gefinnten Flügels ber Ultra= montanen bom tattifden Standpuntte aus fehr berfehlt war; benn die rabica= len Deufch-Freifinnigen und Undere, die ebenfalls Gegner ber Militarvor= lage find, tonnen bennoch nicht mit Leuten zusammengehen, welche 3. B. so entschieben einer Wiebereinbringung ber vielbesprochenen firchlichen Schulporlage bas Wort reben.

Berlin, 26.Mai. Infolge ber Aufregung, welche mit bem jegigen Wahlfampf berbunden ift, wird mahrichein= lich bas preußische herrenhaus ben endailtigen Erlaß ber bom Finangmi= nifter Miquel ausgearbeiteten Steuer= reform-Borlage über bie jetige Geffion hinaus berichieben.

Aus Bismards Familie. Berlin, 26. Mai. Dr. Chryfanber, ber icon feit Jahren mit Ordnung ber Memoiren bes Fürften Bismard beschäftigt ift, hat neuerbings verschiebenen Bereinen in Medlenburg brieflich mitgetheilt, daß er jungft bie Abficht gehabt habe, wieder einen Befuch in Friedrichsruh beim Fürften gu machen, indeß diefe Abficht einstweilen aufaege= ben habe, ba ber Gefundheitszuftanb Bismards in letter Zeit tein befriedi= gender gemefen fei.

AufSchloßSchönhaufen, bem Wohn: fibe bes Grafen Berbert Bismard, ehemaligen Staatsfecretars bes Meu-Beren, ift man gespannter Erwartungen boll. Die reigende Gemahlin bes Grafen, Marguerite, geb. Grafin Schos, fieht ihrer erftmaligen Entbinbung entgegen, und bie Bismarde munichen, bag ber Rlaperftorch ihrem Saufe ben lang ersehnten Stammhalter brin=

# Grang Joseph war nicht dabei.

Wien, 26. Mai. Die Nachricht, baß ber Raifer Frang Joseph am letten Conntag ber Enthüllung bes Lonved= Denkmals in Budapest beigewohnt habe (in bem Bericht mar fogar bon ben "nicht enben wollenben Sochrufen" bie Rebe, mit benen er embfangen morben fei!) wird jest wiberrufen. Weber ber Raifer noch irgend ein Bertreter ter Regierung half bas Fest durch feine Gegenwart verherrlichen; auch war fein Armeeofficier anwefend.

# Mod ein Dorf abgebrannt.

Wien, 26. Mai. Das Dorf Stare= chovit-Lesche, in ber Nähe von Olmüt, ift burch eine Feuersbrunft ganglich bernichtet worden, und 4 Berfonen ha= ben ihren Tob in ben Flammen gefun=

# Freitag gegen Antisemitismus.

Bien, 26. Mai. Die Wiener "Neue Freie Breffe," welche bie Befampfung besUntisemitismus als eine ihrer Sauptaufgaben betrachtet, bringt neuerbings eine icharfe Berutheilung bes Antisemitismus aus ber Feber bes befannten beutschen Romanschriftftellers und Culturhiftoriters Guftab Frentag.

# Mnfteriofe Berhaftung.

Wien, 26. Mai. Der ruffifche Jube und Talmudgelehrte Paulus Mener, welcher Zeuge ber entsetlichen Juben= Maffacres in Rugland gewesen fein foll, ift bier, auf Ersuchen bes beutschen Reichsgerichtes in Leipzig, verhaftet worden und wird nach Deutschland ausgeliefert. Es läßt fich nicht ermit= teln, aus welchem Grunde bies gefcah.

# Erhöhung von Defterreichs Militarbudget.

Wien, 26. Mai. Um 10,005,000 Gulben ift bas öfterreichische Militar= bubget gestiegen. Die Regierung ftütt fich barauf, daß sie gezwungen sei, mit anberen Mächten gleichen Schritt gu

# Greigelprochen.

Paris, 26. Mai. Das Rriegsgericht in Toulon, welches eine Untersu= dung über ben Untergang bes frangolischen Abisobootes "Labourdonais" im bergangenen März (unweit ber Infel St. Marie, mahrend eines Dr= fans) anftellte, hat ben Commanbeur Buillaume von aller Berantwortung für die Ratastrophe freigesprochen.

# Der Grubenarbeiter-Congreh.

Bruffel, 26. Mai. Neuerdings faßte ber internationale Congreß ber Berg= leute energische Beschlüsse behufs Gin= führung von befferer Grubeninfpection, fowie behufs Gleichstellung ber an ber Erboberfläche und ber in ben Gruben beschäftigten Arbeiter.

# Miedergebrannter Triumpfbogen.

Mostau, 26. Mai. Beim Empfang bes Baren bahier geftern Abend, wahrend Alles illuminirt war, fing ber größte Triumphbogen am Rrasnoi Berenlod Feuer und brannte vollftan= big nieber. Meues Mifiliftencomplott.

Warfchau, 26. Mai. Die Polizei hat abermals eine nihiliftische Berfcmorung entbedt, über beren eigent= lichen 3wed noch nichts Räheres betannt ift. Es find bis jest 48 Stubenten, 60 Arbeiter und 8 Frauen in Berbinbung mit biefer Ungelegenheit berhaftet worben.

## Staliens neues Cabinet.

Rom, 26. Mai. Das Blatt "Fan=

befannt gemacht würden. Der Minifter=

präfibent Giolitti theilte ber Abgeord=

netentammer bas Ergebniß ber Mini=

jogerung des preußischen Stenergesehes. fulla" fagt, ber neue Untersecretar bes Muswärtigen, Signor Ferrari, habe nur unter ber Bedingung eingewilligt, in bas Minifterum einzutreten, baf bie Bertragsbeftimmungen bes Dreibunbes

> fterfrife mit und fagte, bas neue Mi= nifterium fei in jederBegiehung an bem früheren Programm feftzuhalten ent= Stalienifde Anardiffen. Rom, 26. Mai. Die Polizei in Reapel will wieber eine Dynamitverschwörung entbedt haben. Bei einer Angahl bekannter Anarchiften wurde Sausfudung gehalten, und es follen große

# Telegraphische Motigen.

Bomben gefunden worden fein.

Mengen Stoffe gur Berftellung bon

- Mus Baris wird bas Ableben bes Camille Rafpail gemelbet, welcher in ber Revolution bes Jahres 1848 eine hervorragende Rolle fpielte.

- Mus Wien ift feit mehteren Za= gen der HofzahnarztSchott verschwun= ben, und man fürchtet, bag er bas Opfer eines Raubmorbes geworben ift.

- Der fpanische Ministerpräfibent Sagafta hat feine Collegen berebet, ihre Aemter borläufig noch nicht nieberzulegen, bis bie Debatte über bie Thronrede zu Ende gebracht fei.

- Die Erdbeben in Griechenlanb haben noch nicht aufgehört, und in Theben und ben umliegenden Dörfern ift taum noch ein einziges Saus unbe-Gugen Wolff, ber im Allgemei=

nen nicht fehr bortheilhaft bekannte

oftafritanischeCorrespondent bes "Ber= liner Tageblatt", hat mun ebenfalls bie Runde bom Tode Emin Baschas be-- Den jungften Nachrichten aus

bem asiatischen Hochland Pamir zu= folge (aus englischer Quelle) ziehen bie Ruffen noch immer mehr Streitfrafte borthin, trop aller Friedensberficherun=

- Papft Leo ertheilte geftern bem frangösischen Vicomte Vogue eine Aubieng, bei welcher er fich entschiedener, als je zubor, zu gunften der frangösi= ichen Republit und bemotratischer Ginrichtungen aussprach.

- Raifer Wilhelm hat einer Angahl Garbeofficiere Stubenarreft erthalt, meil fie, trot feiner fürglich ermähnten Orbre gegen bas Gigerlthum unter ben Officieren, in turggeschnittenen Uniformröden, ungewöhnlich hohen tentragen und batentledernen Schni belichuben berumliefen.

- Anläglich bes rüpelhaften Benehmens ber Jungczechen in ber lettenGihung bes bohmifchen Landtages au Brag haben jett fammtliche Parteien der österreichischen Delegation beschlof= fen, die Jungczechen von allen Comites ter Reichstagbelegationen auszuschlie-Die Jung=Czechen proteftiren

heftig gegen biefen Boncott. In Bofton machten die Saute handler, Richardson & Dennie mit et wa \$300,000 Berbindlichfeiten Ban= ferott. Das große Sohlleber=Syndi= cat foll die hauptursache biefes großen Banterottes fein.

- Wie aus Rotomo, Ind., gemeltet wird, wurde Lewis D. Balben, Raffirer ber berfrachten "Grentown Bant", wegen großer Unterschlagun

gen in haft genommen. - Wieber ift ein Bahnraub gu melben, biesmal zur Abwechslung aus Teras. Univeit Coleman wurde gegen 2 Ubr Morgens ein Berfonengug bon zwei mastirten Räubern angehalten, welche im Erpregwagen gute Beute machten, mahrend die Baffagiere unbe-

läftigt blieben. - Zu Bodlin, Cal., (etwa 30 Mei= Ien öftlich von Sacramento) brach in ber Riiche bes "Davis Hotel" ein Feuer aus, welches bas Hotel und noch 25 anbere, fleine Gebäube gerftorte. Die im Sotel beschäftigte Alice Briff lief, als fie schon in Sicherheit war, noch= mals hinein, um einige Rleidungsftude gu retten, und fam babei um.

# Lotalbericht.

# Gin Mefferheld.

Der farbige Zeitungsträger Prince Warren ftach geftern nach einem anbern Beitungsträger, 3. Chwetan, mahrend fie Zeitungen an einem Stragenbahn= wagen verfauften und berlette ibn leicht. Richter Bradwell verurtheilte ben Thater heute zu einer Strafe bon \$85, wegen Angriffs mit töbtlicher Waffe.

# Zödtlich verwundet.

In ber Schantwirthschaft No. 47 Clark Str., welche hauptfächlich bon Griechen frequentirt wird, wurde heute Rachmittag ein gewiffer Theobor Cafelot durch einen Mefferstich tödtlich

# Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

\* Der Wirthschaftsbesitzer Nicholas Margaratos, ein Grieche, ber beschulbigt ift, als Agent für die Berbreitung gefälschten griechischen Gelbes Gorge getragen zu haben, wurde heute von Bunbescommiffar hopne unter \$2000 Bürgichaft geftellt.

# Dem Criminalgericht überwiefen.

Der Frangofe Marcel be Clairmont ftand heute bor bem Richter Bradwell, um fich wegen Betruges und ber Erlangung bon Gelb unterBorfpiegelung falscher Thatsachen in 9 verschiebenen Fällen zu verantworten. Wie bie "Ubendpost" bereits mitgetheilt hat, foll Clairmont an ber Spite einer Banbe bon Schwindlern geftanben ha= ben, welche eine große Angahl Perfonen unter bem Bormanbe, ihnen qute Stellen bei ber Beltausftellung ber= ichaffen gu tonnen, um namhafte Beträge geprellt hatte. Es tonnte jeboch nur in einem Falle ber Schulbbeweis geführt worben. Die übrigen Untlagen mußten niebergeichlagen werben. Clairmont murbe bem Criminalgericht überwiesen.

## Gine liebenewurdige Chefrau.

Meldior J. Gregner reichte heute im Rreisgericht eine Ghefcheibungs= tlage gegen feine Frau Ratharina ein, in ber er fie ber Graufamteit befchulbigt. Er behauptet, daß fie ihn berfchiebene Male mit Ermorbung bebroht und mit einem Fleischermeffer aus bem Sause getrieben habe. Außerdem bezichtigt er fie ber Drohung, feine Rleider mit Rerofinoel tranfen und fie bann in Feuer fegen gu wollen. Des= halb ersuche er bas Kreisgericht, ihm tie Chescheidung ju gewähren.

## Gin Criminalftudent.

Der 14 Jahre alte 28m. Maher, befannt als einer ber notorischften Iaichendiebe in Chicago, hatte 2B. B. Es= mond, ber auf ber Aukenseite eines 5. Ape. Strakenbahnmagens ftand. während ber Fahrt um Uhr und Rette, im Werthe von \$100 beraubt, war aber babei abgefaßt worden und wurde heute bor Richter Bradwell geführt. Derfelbe permies ben frechen Burichen unter \$500 Bürgichaft an bas Criminal-Ge-

# Diebe feftgenommen.

henry Sanfen, John Sanfen und George Murphy wurden heute von Richter Dople unter je \$700 Burgschaft an das Criminalgericht verwie fen. Am 15. Mai wurde am hellen Tage bie Wohnung bon Frau C. M. Robinfon, No. 18 Walnut Str., bon Dieben heimgesucht und Rleidungs= ftude fowie Juwelen geftoblen. Beim Berlaffen bes Saufes murben fie jedoch gefeben und Frau Robinson tonnte bem Polizeilieutenant Sartnett eine genaue Personalbeschreibung pon zweien ber Manner geben, fo bag ber= felbe in der Lage war, die ob ten Diebe geftern an ber Ede bon Ringie und Canal Str. gu berhaften.

# Gin nettes Büridden.

Gin vielversprechenbes Bürschchen, ber vierzehnjährige Patrid Long, murbe heute von Richter Rerften unter \$500 Bürgichaft ben Grofgeschworenen überwiesen. Der Junge hatte bei dem Maler Maurice Lacen, No. 80 Wells Str., in Dienft geftanben und seinem Arbeitgeber \$13 in baarem Gelde entwendet. Er gab heute gu, ben Diebstahl begangen gu haben. Der eigene Bater trat als Beuge gegen feinen Cohn auf, ben er einen unberbef= ferlichen Taugenichts nannte. Er bat ben Richter, ben Anaben einer Reformichule zu überweifen.

# Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft. Aufftand in Afghaniftan.

Unter ben hazaras (Bewohnern von

Afghaniftan) ift ein neuer Aufftanb

gegen ben Emir bon Afghaniftan ausgebrochen, ber fofort Truppen von Shazni und Bamian gegen die Aufftändischen marichiren ließ. Der große Aufftand ber hagaras hatte ben gangen bergangenen Commer und Berbft iiber gebauert und erst im Winter war er ploglich von felbft erloschen. Jest, wo in ben Gebirgen Afghaniftans Frühlingslüfte weben, regt fich wieber ber rebellische Beift gegen ben ftrengen Emir bon Rabul. 3m Gegenfat gu ben bielen iranischen Abfommlingen, bie außer ben beiben spezifisch afghani= fchen Stämmen, ben Duranis und ben Shilgais, Afghanistan bewohnen, find bie hagaras tatarifcher Abtunft. Unter Dichingis Chan haben fie Befit ben bem Lande ergriffen, das urfprünglich bon einem Berberftamm iranischer Abtunft bewohnt war. Der tatarische Typus ift unter vielen Sa= zaras noch rein erhalten. Ihren Ramen leiten fie bon ber urfprünglichen Art bernieberlaffung in taufenbGruppen gu je gehn ber Groberer her. Das Hazarajat gehört zu ber Proving Rabul. Doft Mahomet ließ zuerft Abgaben bon ben hagaras burch Truppen= macht erheben; erft nach ber Thronbe= fteigung Schir Mlis erhielt bas Saga= rajat eine Art bon Berwaltung, aber bis auf ben heutigen Tag fteht ber nordweftliche Theil unter tatarifchen Säuplingen, während ber füboftliche Theil gang unabhängig ift. Sier tamen auch im Borjahre bie Rampfe bor, weil bie Afghanen versuchten, biefes in ihrem Gebiet liegende unabhangie Territorium zu unterwerfen. Der jetige Emir hat eine Straße bon Rabul nach Berat gebaut, bie über Bamian nach Afghanisch-Turkestan abzweigt und bas ganze nörbliche hazarajat von eis Srad, heute Morgen 6 Uhr 47 Grai nem Ende zum anderen durchtreuzt. und beute Mittag 48 Grad über Rull

#### Die Sonntage : Deffnunge : Frage. Morgen fällt die Entscheidung bestimmt.

Diftrict3-Unwalt Milchrift hatte heute Morgen eine lange Conferenz mit bem National-Commiffar Sund= len. Ueber bas Refultat ber Bera= thung ift nichts Näheres befannt geworden, nur fobiel fteht feft, bag ber Silfsdiftricts=Unwalt Sand tief in ber Arbeit figt, um eine Rlageschrift aus= zuarbeiten. Das Dokument wird je= benfalls einen febr großen Umfang baben und foll be ft im mt morgen im Bundes-Rreisgericht eingereicht werben. Es ift jedoch noch ungewiß, welcher Richter bas Bergnügen (?) haben wird, fich mit biefem Aftenftud abqua geben. Die Richter Woods und Jenfins werben genannt. Falls alsbann morgen ein temporarer Ginhaltsbefehl, um ben die Rlageschrift nachfuchen foll, bewilligt wird, bleiben bie Thore ber Weltausstellung auch am nächsten Conntage geschloffen. ber barauffolgenben Woche wird bann ber Proceg gur Berhandlung fommen, gu bem auch ber Oberrichter Fuller er wartet wird. Etwas positives ift that= fächlich auch heute Nachmittag noch nicht fagen. Die "Sabbatharier", benen es betreffs bes nächsten Sonntoas, allem Unicheine nach, burchaus nicht fehr wohl um's Berg ift, broben bereits mit Bech und Schwefel.

#### Edadenfener.

Beute Morgen 71 Uhr wurde in bem zweiftodigen Steingebaube, Ro. 777 Milwautee Abe., bas im untern Stodwerte ben Laben ber Galanteriemaarenhandler Beisbaum & Cohn ent= halt, Feuer entbedt. Als Berr Beisbaum ben Laben öffnete, ichlugen ihm Die Flammen entgegen, und, mahrend er die Feuerwehr herbeirief, breitete fich das Feuer jo aus, daß bis zur Antunft ber Silfe fast bas gange Lager gerftort wurde. Much bie im obern Stock be= findliche Wohnung von M. M. Cohen wurde in Mitleibenschaft gezogen und feine Möbel burch Rauch und Waffer beschäbigt. Der Schaben an bem Inhalt des Saufes wird auf \$1500 ge= schätt, mahrend das Gebäude felbft einen folden von \$100 erleibet. Der Berluft ift burch Berficherung gebedt.

#### Gin gefährlicher Ginbrecher berhaftet.

John Whalen, alias Wilfon, alias The 3ad of Spades", murbe heute bem Richter Fofter unter ber Untlage bes Einbruchsbiebftahls borgeführt. Dem Geheimpoligisten De Couga gebührt bas Berbienft, ben ber Boligei bereits mobibefannten Burichen geitern Abend aufgespürt und verhaftet zu ha= ben. Er foll biesmal in Die Mobnung bon Frau Emnia Harr, No. 431 Clark Str., einen Ginbruch berübt und berchiedene seibene Kleider, eine Diamantnabel und eine Sandtasche mit verschiedenen Artifeln entwendet ba= ben. Die gesammte Beute repräsentirt einen Werth pon etwa \$200. Der Richter verschob die Verhandlung auf die nächste Woche und stellte den Ange: flagten unter eine Burgfchaft bor

# Wegen Diebstahls verhaftet.

Mon him, ein an ber S. ClartStr. wohnhafter Chinese, wurde heute Mittag unter der Anklage, einen Dia= mantring im Werthe bon \$125 geftoh= len zu haben, berhaftet und in Die Barrifon Str.=Station eingeliefert. Der Rläger, Juwelier George B. Efter, behauptet, daß him bor längerer Zeit in feinen Laben gekommen fei, um angeblich für einen reichen Better einen Diamantring zu taufen. Der Sändler ließ fich täuschen und gab bem Chine= fen einen Ring gur Unficht mit. Er mill jedoch weber ben Ring wieberge= fehen, noch jemals Zahlung bafür er=

# halten haben.

Bobe Entichadigungs : Forderung. Die Farbige Fannie Brown ber= langt in einer Entschädigungsklage bie Summe bon \$70,000 bon bem Möbel= händler Balter Sill, ben fie beschultigt, die Urfache gewesen zu fein, baß fie im Jahre 1891 ungerechterweise 25 Tage lang im Gefängniß habe figen muffen. Gie wurde fclieglich bon ber gegen fie erhobenen Unflage, berpfan= betes Gigenthum veräußert gu haben, freigesprochen und sucht nun burch obige Klage sich zu entschädigen.

# Berthfteigerung von Grundeigen=

thum. Die schnell fich ber Werth bes Grund: eigenthums, namentlich im Innern ber Stabt, gefteigert hat, geht baraus ber= bor, bag in einer heute bor RichterBa= fer berhandelten Alagefache ber Chrus McCormid'ichen Nachlagberwaltung gegen bie Stadt Chicago ein Zeuge befundete, daß der Frontfuß an Market Str., nabe Jadfon Str., jest einen Werth von \$2,500 habe, während er im Jahre 1886 nur \$1,000 werth ge=

# "Abendpoft", taglide Auflage 37,000.

# Temperaturftand in Chicago.

Auditoriumthurmes. Geftern Abend um 6 Uhr 42 Grab, Mitternacht 44 Grad, heute Morgen 6 Uhr 47 Grad

# Gin guter Fang.

Geheimpoligiften ber harrifon Str.= Polizeistation haben beute Morgen mit ber Verhaftung eines gewiffen William Bilfon anscheinend einen bortreffli= chen Fang gemacht. In bem Befite bes Berhafteten wurden eine gange Un= zahl offenbar gestohlener Gegenstände porgefunden. Etwa ein halbes Du= gend Diamant-Ohrringe, berichiebene Diamantringe, zwei golbene Uhren und viele andere Werthfachen. Die Berhaftung wurde bon bem Detettib Burchard in dem Saufe No. 158 4te Are. vorgenommen, gerade als Wilfon einen ber Ringe für \$10 gu bertaufen bersuchte. Als ber Dieb bes Beamten anfichtig murbe, mußte er fofort, mas bie Glode geschlagen hatte, fente fich aber mit bergweifelter Energie gur Behre. Wer weiß, wie ber Rampf obgelaufen fein würde, wenn nicht Geheimpoligist McGinnis feinem Rame= raben gu Bilfe geeilt mare. Beiben Beamten gelang es enblich, ben rabiaten Burichen zu überwältigen und bingfest zu machen. Bei einer genauen Durchsuchung feiner Berfon murben noch \$50 in baarem Gelbe und ein Gifenbahnbillet von Hoboten nach Broofinn borgefunden. Der Berhaf= tete weigerte fich entschieben, irgend et= mas Naheres über feine eigene Berfon= lichteit auszufagen. Man glaubt, baß man es mit einem gewiegten Hotelbiebe zu thun hat. Wilson scheint etwa 32 Jahre alt gu fein. Ob er feinen mah= ren Ramen angegeben hat, burfte febr gu bezweifeln fein.

## Raubanfall.

Mis Frant henberfon bon South Bend, Ind., geftern Abend um 11Uhr ben Washington Boulevard, nahe Clinton Str., entlang ging, murbe er plöglich bon gwei Mannern angefallen, con benen ber eine ihn am Salfe padte, während ihn der andere mit einem fur= gen Rnüppel niederschlug. Dann burch= fuchten sie seine Taschen und nahmen ihm fein Gelb, im Betrage bon \$78, und eine goldene Uhr und Rette ab. Die in der Rabe befindlichen Poliziften McGrath und Conle hörten feine bilfe= rufe, und, als fie fchnell benfelben folg= ten, fahen fie zwei Manner über einem am Boben liegenden Rörper fteben. Mls fie fich näherten, wurden fie bon ben Räubern bemertt und biefelben ers griffen bie Flucht in verschiebenen Rich. tungen Der eine lief in ben Mafhings ton Strakenbahntunnel und murbe bort Conle verfolgt, dem es auch schlieglich gelang, benfelben einzufangen und nach ber Desplaines Str.=Station gu brin= gen. Polizift McGrath hatte wenigen und es gelang Strauchdiebe gu entfommen. Der Ge= fangene, ein gewiffer McAbams, wurbe auf ber Bolizeistation burchfucht und bas geraubte Gelb bei ihm vorgefunden. Beute ftand er bor Richter Scully und murbe bon bemfelben unter \$500Bura= fchaft an bas Criminal-Gericht verwies

# Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

# Rurg und Reu.

\* Um nächften Dienftag ift Graber=

\* Das Thema, über welches herr M. M. Mangafarian am Conntag Bormittag um 11 Uhr, unter ben Mu= spicien ber Gefellschaft für ethischeCultur im Grand Opera Soufe fprechen

wird, lautet: "Fanatismus". \* Die schon früher erwähnte Angelegenheit bes Wirthschaftsbefigers W. Doung, welcher wegen Berfaufs geifti= ger Getränte an Minberjährige anges flagt mar, enbete heute bamit, bag ber= felbe bon Richter Rerften au einer

Strafe von \$20 verurtheilt wurde.

\* 3m Speifefaal ber Rorbfeite-Turnhalle findet heute Abend eine Maffenbersammlung ber beutschen Bewohner und beutschen Bereine Chicas acs ftatt, welche ben 3med hat, Propaganda für eine würdige Feier bes 15. Juni, bes deutschen Ausstellungstas ges zu machen. Jeber Deutsche und Je= ber, ber noch ein Berg hat für bas Land feiner hertunft, follte alles in feinen Rraften ftebenbe bagu beitragen, bag biefer Tag fich zu einem Erinnerungs= und Berbrüberungstage im trahren Sinne des Wortes gestalten moge. Darum ift bor Allem eine rege Betheiligung an ber heutigen Berfammlung bringenb erforberlich.

\*John A. Guftavion hat im Superior-Gericht gegen ben Contractor A. D. Allen eine Schabenerfattlage im Betrage bon \$5000 anhängig gemacht. Allens Geschäftsoffice befindet sich in bem Saufe No. 161 LaSalle Str. Der Kläger war im Auguft borigen Jahres von bem Gerufte an einem Neubau an bemRoby=Rennplage herabgefturgt und schwer verlett worben. Er behauptet, baß ber Bauunternehmer die nöthigen Borfichtsmaßregeln außer Acht gelaffen

\* Gin urbefannter Mann, ben man für einen Schweben halt, versuchte beute Morgen in ber Rabe ber Taylor Str. einen in voller Fahrt befindlichen Borftabtzug ber Chicago & Gaftern Allinois Eifenbahnlinie zu besteigen, verlor aber feinen Halt und fturzte au bas Stragenpflafter herab. Er wurde schwerverlegt und bewußtlos aufgehoben und noch bem County-Sofpital beforbert. Man fand an feiner Berfon nichts, was zu einer Ibentificirung

# Bank-Brüche

ereignen sich fast täglich und verursachen nur wenig Anfregung verglichen mit dem Geichrei, welches von den Retail-Kauflenten Chicagos erhoben werden wird, wenn wir am fif Hamstag Morgen die Thüren unseres temporaren Quartiers öffnen und \$200,000 werth der bestgemadjtesten Kleider jur Hälfte des Herstellungspreises zum Verkauf offeriren.

# Müssen sofort Baargeld haben!

Wir find einer der größten Jabrikanten von feinen schneideraemachten Kleidern in Amerika und sind aeswungen, Geld ansulchaffen. Deßhalb haben wir Tausende von unseren feinen Frühjahrs - Anzügen, Krühjahrs-Ueberziehern und Hosen nach Chicago geschickt, wo wir die Waaren für 50 Prozent weniger verkaufen, als wie irgend ein Retailgeschäft sie kaufen kann.

2lnzüge und Die Sie nicht für sio faufe		\$5.00
Unzüge und	Ueberzieher-	\$7.60
Unzüge und	Ueberzieher-	\$9.70
Unzüge und	Ueberzieher—	\$12.50
	Ueberzieher-	\$14.40
männer=Hofe 311 \$1.85, \$2.50, \$5.25, \$3.90	en-	\$4.90

Gind alle das Dobbelte werth.

Wird morgen um 10 Uhr Vormillags eröffnet.

# NEW YORK CLOTHING MANFG.CO.

Siidwest-Ede Clart und Monroe Str.

Seld guruderflattet, wenn nicht gufriedenftellend. Offen bis 11 2fr Abends.

# 

Bub=2Saaren.

Gine Offerte von

# Leghorn Huten

Die Quantität — die Uuswahl — die außerordentlich großen Werthe - machen diefen Berkauf gu einem einzig Dastehenden.

> Slats und Dref Sacons

Beiß-schwarz-nmrineblan-Cardinal-brann-lohfarbig.

19c, 38c, 48c, 88c,

Nordwest-Ecke State und Jackson Str.

Bir erwarten den größten Bulauf, den wir jemals batten, In Amferen Anjuge- und Mebergieber-Departements - aus dem einfachen Grunde, weil wir für Samftag offeriren - folde Bargains, als wir nur feften Gelegenheit haben, uns ju fichern! Wir meinen die

> Anzüge und Ueberzieher, einer angerordentlichen Reduction einfauften - die \$18= und \$20=Qualitäten, die wir am Samftag verfau-

Hur

Manner: Alls ein Mann

haben Sie Intereffe an unferem großen Beinfleider Bein= Derkauf. - Dieje feinen importirten Worfted Beinfleider - dieje angebro kleidern. denen Partien und einzelnen hofen der \$7, \$8 und \$9 Qualitäten - jum

Ein Räumungsverkauf

Willfommene Madrichten für Mütter in Beguo Samlag auf "große Gelderfparniß". \$10 lange Hosenanzüge für Knaben, reine Wolle, \$7.98 \$6 Zweitlich-Unzüge für Kinder, reine Wolle, für \$5.85 \$4 3weiftock-Junior-Unguge für Kinder, reine Räumungs-Verfauf - dies erflart die Preife.

Knaben-

gerren=

Hailangen.

Manner:

Manner=

Anzügen

Mebergie:

und

hern.

Dreifache Werthe für einfachen Breis! In echten Aface handschaben für Männer-

Alle farben, fein Ausschuß, nicht beschädigt 490 In feidenen Cafchentachern für Manner-

Einfache u. fancy Borten, ebenfalls Cafchen-In Balbriggan Unterzeng-

In Modes, lobfarbig und blau, faft alle find Satin faced, Perlmutter-Knopfe, feine

Mur Gin Schuh-Bertauf

aus dem Grunde, weil mir ein übergroßes Lager Calf Bluders für Männer Can Schnür-Schuhe für Männer Can Bluder Orfords für Männer

Schuhen. Sie begahlen in anderen gaben 84.00 für Diejelben.

Gine gute Anlage.

ELMHURST LOTTEN. \$175 bis \$250.

e Zinfen berechnet. — Jahlungen 810 Baar, Reft I Dollar die Woche. Beficitel mit jeder 2006.

Eimburft ift eine Stadt bon 3000 Ginmobnern, bat aute Schulen, Airchen ac., liegt nur 15 Meilen vom Courthaus, an der Galena Division der Chicago und Northwestern-Eisenbahn. Ercurfionen täglich und Conntags um 2 Uhr DELANY & PADDOCK, 115 Dearborn Ctr., Zimmer 20, 21 und 22.

WER noch biffige Banagefchelne fam fen will, moge fich jeht melben, benn Breife werben nachftens iheurer. - Raberes bei: Anton Boenert, general-Agent. Bollmachten mit confularifden Beglaubi: gungen, Erbicafte-Collettionen, Poftauss gahlungen u. f. w. eine Epezialität. 21m Jufrirte Weltausstellungefalender für 1893 gratis.

92 La Salle Str. Berkehrt in juverlaffigen Gefcaften! Frank's Collateral Loan Bank, Offices: 163 Clark Str., zwischen Madison & Monroe. 259 State Str., zwisch. Jackson & VanBuren. Das zuberläffigfte und billigfte Saus in Chicago, um Gelbauf

Richt abgeholte Diamanten für Die Guffte bes ge-wöhnlichen Breifes. 10mg, fnim, 1j Rinderwagen Fabrit. CHAS.
T. WALKER & CO., 199 Sit Morty Hoe. Mitter, fault Cure früsbermagen in dieser dufighen Fabrit Eucapó. Bie verfangen die eben zu erfaumt billigen Breifen und erifiaren ben Käufern unangen Wellar. Renarasen belonzt. Leberbrützter bifer Angeige weiter Maging.

Diamanten und Schmucklachen zu leihen.

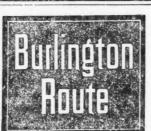
Schadenerlaßforderungen für Unfälle durch Gifenbabnen, Strafenbah nen, in fabrifen u. f. w. übernimmt gur Collettion ohne Dorfchuf oder Geldausgabe

The Casualty Imdemnity Bureau, Bimmer 405, 84 La Galle Str.

CALIFORNIA WINES. \$1 per Gallone und aufwarts. Beige

ober Rothmein frei ins Saus geliefert. Chidt Popfarte. CALIFORNIA WINE VAULT,

Chas. Ritter, Baloon und Restaurant.



BESTE LINIE

Vier Züge Täglich

Exension and Transportation Boat Co.

There veuishes Beitung.

Sampler sabren ab und sommen an an bec State
Etc. Friede und an Wildreds Pier an ber 67. Etc.

Wettansferdungsbra; Die Pampfichiffe PEARL, NEWSBOY und STEWART ie 45 Minuten bon ber State Str. Brude ab. ugen find auf allen Dampiern gu popularen

Mundfahrt 25 Cents. == Schuffe, goute Henter: B. Shran. Gefülfe, goute Henge, Gottiries Dachler, Betriebs, Woolph Povid, d. n. Nassociai, lener: Muguft Johner, & C. Day. India

OOD SALARIES Secured by young Men and Women graduates of BRYANT & STRATTON BUSINESS COLLEGE, Washington Street, Cor. Wabash Ave., Chicago, BUSINESS AND SHORTHAND COURSES. Largest in the World. Magnificant Catalogue MOOD POSITION

Wenn Gie Geld iparen wollen, Möbeln, Teppiche, Ocien und Saus-Ausfiattungsmaaren, fon Strang & Smith, 279 u. 281 W. Ma-Dentiche Firma. 16aplj 45 baar und 85 monatlich auf \$50 werft Mobeln.

C. F. W. LEUTZ

Restaurant u. Bierhalle, 19, 21 und 23 R. Clart Sir. Großes elegantes Lotal, befondere für Familien. bejuch geeignet. Importiete Biere! Große Auswahl birett importierter Weine! Borgngliche Ruche! 24mali

Muf leichte Abzahlungen. THE MANUFACTURERS DEPOT.

# Die Wellanskellung.

2lus der deutschen 21btheilung im 2lderban-Dalaft.

Enthüllung der aus Chokolade angelerligten Stalue der germania. Die Eröffnung der prächtigen

öfterreichischen Kunft-

ausstellung. Befehl gegeben zur Deffnung der Thore am Sonntag.

Bunte Bilder.

Die Deutsch=Umerifaner haben alle Urfache, auf die Erfolge ftolg gu fein, welche ihre Landsleute aus ber alten heimath, die fich an der Beltausstel= lung betheiligen, erringen. Faft fein Zag bergeht, an welchem nicht bie ge= fammte, hiefige Preffe Beranlaffung hätte, der deutschen Runft und Industrie auf irgend einem Gebiete warme Anerkennung zu zollen.

Das Greigniß bes geftrigen Tages mar bie Enthüllung eines Runftwertes, bas, foweit bas Material, aus welchem es besteht, in Betracht fommt, bis jest bas einzige feiner Art ift. Es ift bies ter Bavillon ber weltbefannten Firma Gebriider Stollmerd, ber in allen fei= nen Theilen aus -Chocolade besteht. Man barf fich unter biefem Pavillon nicht etwa eines jener Erzeugniffe ber Buderbader=Runft, wie man fie mitun= ter in den Schaufenftern größerer Conbitoreien zu bewundern Gelegenheit hat, vorftellen. Das Runftwert, bon bem hier die Rede ift, ift 38 Jug hoch und bebedt einen Flächenraum bon 10 Quabratfuß. Der Godel befteht aus gewaltigen Chocolade=Blöden, die Sau= len und Bogen find aus Chocolade gemacht und ebenfo die Ruppel, welche bas Dach bilbet. In ber Mitte erblidt man eine fünftlerisch vollendete Statue ber Germania. Lettere ift 11 Jug hoch und eine getreue Nachbildung berGermania auf bem nieberwaldbentmal. Das Cange ift nicht etwa Gugmert, fondern jeder einzelne Theil ift aus ei= nem Chocolabenblod herausgemeißelt. Der Pavillon enthält 30,000 und bie Statue 2,960 Pfund bes Artifels, und man fonnte hundert gegen eins metten, bag bie meiften unferer Sausfrauen, nachbem fie die Schönheit bes Gangen gebührend bewundert haben werden, fich in Gebanten ausrechnen, wie viel mal fie wohl bon bem Ding Chocolabe tochen fonnten, wenn fie an einer Ede anfingen und je nach Bebarf ein Stiid nach dem andern abschlügen

Obgleich die Aussteller bes Runft: werfes felbit ber Meinung find, bak basfelbe bem Schidfal, in fleineren Bor= tionen verzehrt zu werden, früher oder fpater anheimfallen wirb, ba bie Barme und Feuchtigfeit berartigen Gebilben teine lange Erifteng gonnt, fo ift es boch nicht recht, ichon gleich zu Unfang vandalifche Belüfte zu erweden. Man mirb mahrend bes Commers etwa nothig werdende Reparaturen fiets unfo daß dies in mehr als in einer Begie hung merkwürdige und foftbare Musftellungsftud bis jum Schluß eine Bierbe ber beutschen Abtheilung in Uderbau-Palafte bleibt. Der Werth bes Materials beträgt \$15,000 und die Arbeit baran \$10,000. Die Zeichnungen find bon bem berühmten Architetten Bruno Schmidt, welcher bie Plane für bas Nieberwalb=Denfmal und andere groß= artige Werte angefertigt bat, entworfen. Bon einiger Entfernug aus gefehen, fieht es aus, als ob ber Pavillon neoft ber Statue bon rothbraunem, po= lirtem Canbftein aufgeführt mare, und ber Befchauer mufigiemlich nabe berangeben, bis er bie Tauschung mertt. Am Godel befinden fich die Relief-Buften bon Raifer Wilhelm bem Erften, Raifer Friedrich, Fürft Bismard und Moltte. Der Name ber Firma: Gebriiber Ctollwerd, Roln und Wien, ift mit

"Cacao=Butter", einem Stoffe, ber fich wie Elfenbein ausnimmt, eingelegt. Die Ginweihung ber Abtheilung, refp. bie Enthüllung ber Statue, murbe mit großergeierlichfeit in Scene gefest. Bom beutschen Dorfe aus marschirten bie beiben Militartapellen, einen ihrer ichneibigften Märsche spielend, burch ben Midway Plaifance nach bem Acter= bau-Palaft, gefolgt bon ben eingelabenen Gaften und einer großen Menge anberer Ausftellungs-Besucher, bie fich bem Buge unterwegs anschloffen. Un Ort und Stelle angefommen, nahm ber Bug in einem Salbtreife um ben Pavillon Aufftellung, undReichs=Com= miffar Beheimrath Wermuth hielt eine furge Begrüßungs-Unfprache. Gin flei= nes, in bie beutschen Farben gefleibetes Mabchen, Namens Emma Reumann, fprach bann ein Gebicht, betitelt "Beil Germania", worauf herr Wermuth bie Statue enthüllte. Bahrend bie Unmefenden fich an bem Unblid bes Bracht mertes erfreuten, fpielte die Mufit einige Stücke, was zur Folge hatte, daß fich nach und nach eine nach Taufenben gahlenbe Menfchenmenge bor bem Babillon berfammelte. Nachbem noch ber Apollinaris-Abtheilung und ber Collectiv=Musftellung ber Staffurter Rali= Fabrifate, an welcher 40 Firmen betheiligt find, ein Befuch abgestattet worben war, wurbe ber Rudmarich nach bem beutschen Dorf angetreten.

hier hatte inzwischen herr hugo haflacher, ber aus Stuttgart importirte Weltausstellungs-Roch bes beutichen Dorfes, alle Bebel in Bewegung gefegt, um ben Unfprüchen ber ingwifchen hungrig gewordenen Gefellichaft gerecht zu werben, was ihm auch in glangenber Beife gelang. Bahrend und nach bem Effen wurden bie bei folcher Gelegenheit üblichen Reben gehalten und ber Champagner wurde babei nicht gefpart, herr Faltmann, Mitglieb ber Firma Faltmann & Stollwerd in New fort, pries bie beutsche Reichs-Com-

Rarl Stollwerd aus Roln mit einem Toaft, ber bon herrn Chaenis bom Chicago Herald" erwidert wurde. Dr. Dernburg bom "Berliner Tageblatt", und Geheimrath Wermuth hielten eben falls Reben. Das Nächste mar eine bon Berrn Buchanan, bem Chef bes Ader= ausgebrachier bau = Derartements. Toaft auf ben beutschen Raifer, morauf Berr Bictor Sarner, beutfcher Rebacteur im Weltausftellungs-Pregbureau, mit einem Toaft auf den Brafibenten ber Ber. Staaten folgte. Bum Schluß pries herr Unme, ber frangofifche College bes herrn Sarner, in glänzenben Worten ben beutschen Genius.

"Rleine Urfachen, große Wirfun gen", mochte man in Bezug auf Diese Feier ausrufen. Die Ginweihung eines Pavillons aus Chocolabe — allerdings eines originellen Werkes von hohem Runftwerth - bringt eineAnzahl geift= reicher Manner zufammen, bie, obgleich berschiedenen Nationen angehörenb, ein= ftimmig Deutschlands geiftige Große anerkennen und preifen. Go etwas hat sich auf früheren Weltausstellungen nicht ereignet, und daß es jest geschieht ift ber befte Bemeis bafür, bag Deutich land fich nicht nur bie früher gemach ten Erfahrungen ju Ruge, fonbern thatfächlich auf allen Gebieten gewaltige Fortschritte gemacht hat.

Fremdländische Aussteller, welche neben ben nur für Ausstellungszwecke importirten Gutern auch andere, ebent. gu bertaufende Waaren importirt haben, find burch bie Rachläffigfeit ber Bermaltungs=Behörde in arge Berle= genheit gerathen.

Lange bor Eröffnung ber Musftel= lung wurden bie Beamten Durch Die Bollbehörden bavon inRenntnig gefest, baß bie Buntes-Regierung ein Lager haus auf bem Musftellungsplage eröff nen würde, in welchem zollpflichtige für ben Bertauf beftimmte Baaren un

tergebracht werben follten. Die Ausftellungs=Beamlen unterlie fen es aus irgend einem Grunde, Die Aussteller von biefer Magregel in Renntniß zu fegen und bie Folge babon war, bag hunderte von Firmen, welchellungsgüter fombl, alsauch bie für ben Bertauf bestimmten als "Erbibits" eintragen ließen. Nun fonnen diefe Sachen nach ben Bollbeftim= mungen zwar vertauft, durfen aber bem Bertaufer bis nach Schluß ber Ausstellung nicht ausgelicfert werben.

Minche Firmen haben bedeutend mehr Waaren für ben Bertauf, als für Musftellungszwede importirt, und find unter ben obwaltenben Berhaltniffen verhindert, irgend welche Geschäfte gu machen. Da es jedoch nicht in berAbsicht ber Bollbehörben liegt, bie Musiteller für bie Nachläffigfeit ber Ausftellungs Reamten verantwortlich au halten, fo bat Collector Clart einen Ausweg bor geschlagen, ber in Folgenbem besteht: Aussteller, welche dies wünschen, ton: nen beranlaffen, bag bie Empfangs Bescheinigungen, die fie ausgestellt ha: ben, als ihnen ihre Waaren überliefert wurden, ungiltig gemacht (canceleb) merben. Darauf fonnen die für ben Ber fauf bestimmten Waaren, gang wie an= dere importirie Quier, nach dem zuu haufe im Jadfon Bart gebracht, abgeschätt, bergollt und bann auf fofor-

tige Lieferung vertauft werden. Gine weitere Schwierigfeit hierbei entsteht baburch, daß in vielen Fällen bie Original-Berpadung bereits gerftort worden ift. Collector Clart ift je boch ermächtigt worben, auch bier ein Muge gugudruden und bereits offene Ballen und Riften gur Abschähung an-

Ginige Dugend Weltausftellungs: Befucher, Die fich geftern Nachmittag gerabe im Transport-Gebäude befanben, befamen Gelegenheit, fich auf gang unerwartete Beife zu amufiren. Bwei Studenten bon Dr. harpers Universi tät maren, wie aus ihrer ziemlich laut geführten Unterhaltung hervorging, fpeciell nach ber Ausstellung getommen, um die Arupp'schen Ranonen gu feben. Gie maren icon eine Zeit lang umber= gewandert, ohne mit bem Gegenftanb ibrer Gebnfucht befannt gu merben, als fie gufällig am öftlichen Gingange bes Transport-Gebäudes vorübergin= gen. Giner blidte binein und, feinen Gefährten ploglich am Arme ergreifenb, rief er aus: "Da find fie!" Der Unbere fab nach ber angegebenen Richtung, in welcher wirklich ein paar gewaltige Ge=

fcube auf Gifenbahnmagen fteben. Söchlichft erfreut, endlich gefunden ju haben, was fie fuchten, fteuerten bie beiben jungen Leute jest nach bem Plat, wo die Ranonen fteben. Mit glangen= ben Mugen und offenem Munbe um= schritten fie bie beiben Wagen, nahmen alle Theile des Geschützes genau in Augenschein, wobei fie fich über Deutschlands Wehrhaftigkeit laut und lobens: werth aussprachen ,und zogen nach einer Weile unter allen Zeichen fichtlicher Befriedigung ab.

Der Mann, welcher die enthusiaftischen jungen Leute von Anfang an be= obachtet hatte, war entweder boshaften Charafters, ober er hielt es für zwed los, ihre Mufionen über Riefengeschüße nicht zu gerftoren. Denn fonft hatte er ihnen fagen muffen, daß die Ranonen fagen muffen, baß bie zwei Ranonen aus Pappbedel gemacht find und feinen anderen 3wed haben, als ben, gu zeigen, in welcher Beife bie Benninl= bania=Bahngesellschaft auf eigens ba= ju gebauten Wagen große Geschüte be=

Der Mann flärte alfo bie Stubenten nicht über ihren Irrthum auf, bagegen ergahlte er allen, bie es hören wollten, welche Bewandtniß es mit bem Besuche ber beiben jungen Männer gehabt

Daß nicht Jeber, ber einen rothen Fez trägt, ein Turte ober sonstiger Dejamebaner ift, ift eine ziemlich befannte Geschichte. Weniger befannt burfte es jeboch fein, baß es auch fatiche Guba-(Gortfebung auf ber nachften Geite.)

### Bedninen=Leben.

Muf bem Garfield Part=Rennplage, an der 40 und Madison Str. berrichte gestern Nachmittag ein reges Leben unb Treiben. Trop bes Brandes, ber erft in der borbergebenden Racht eine Ungabl Pferbe, Dromebare und Ställe gerftort hatte, veranstaltete die "Gociete Hamidie", eine Gefellschaft von Beduinen, ihre erfte Aufführung und errang mit berfelben einen burchichlagenden Erfolg. Wenn auch bie beiß blütigen Sohne ber Wiifte ben Berluft ihrer werthvollen Pferbe noch nicht verschmerzt hatten, fo thaten fie boch ihr Möglichstes, um ihrer Aufgabe gericht gu werden. Das Bublitum amü= firte sich vortrefflich und spendete rei= den, wohlberdienten Beifall. Manche Gingelleiftungen murben mit überraichender Geschidlichteit ausgeführt. Rachbem bie Borftellung mit einem rogen Mariche eröffnet war, fand gu= nächst ein Turnier zwischen ben Langenreitern fratt, mobei fich bie Araber auf ihren iconen muthigen Pferben als brillante Reiter erwiefen und in ihrer malerischen Tracht einen pracht= vollen Anblid barboten. Die Langen und Baffen find haarscharf geschliffen und muffen in geschickten Sanden gu einer furchtbaren Baffe merben.

Die Borführung ber wohlbreffirten Dromebare, welche in langgeftredtem Galopp mit ihren Reitern Die Rennbahn burchflogen, murbe gleichfalls mit vielem Beifall aufgenommen. Den Glangpunft bes Abends aber bilbete ein Brautzug, welcher nach ber lanbesüblichen Gitte von dem Brautigam und feinen Genoffen in icheinbarer Schlacht angegriffen und erft formlich erobert werben mußte. Gin Rampf zwischen "Bring" Uhmad Aga, ber, mit givei machtigen frummen Gabeln bewaffnet und ohne Schild, ben Angriff bon bier Rriegern abwies und aus bem Scharmugel als Sieger berporging, bilbete ben Schluß ber inter= effanten Borftellung. Die Gefellichaft tefist eine große Angahl von pracht= rollen arabischen Bollblutpferben, Rameelen, Dromebaren, affprifchen Biegenboden und Reitefeln und fteht unter ber Leitung eines gebilbeten Du= hamebaners, Ramens Effenbi Gortis. Gin Befuch ber Borftellungen fann aus gangem Bergen empfohlen werben.

# Beamtenwahl.

Die Damen=Section bes Rationals Turnbereins ermählte bie folgenben Beamten: Brafibent, Frau Louise Bogt; Bice-Brafibentin, Frau Louise Big: Finang-Secretarin, Frau Maria Finfter; prot. Secretarin, Frau Anna Lehmann; correfp. Gecretarin, Frl. UnnaScheubert; Schahmeifterin, Frav Iba Start.

# Rirden=Concert.

Der Jugenb-Berein ber St. Beters Gemeinde veranftaltet am Mittwoch, den 31. Mai, Abends 8 Uhr, in Schon= hofens Halle an Ede Milwautee und Alfhland Abe., ein Kirchen-Concert. Außer bem gemifchten Chor ber St. Beters Gemeinde haben ber Elmburft Brofeminar Mannerchor, Profeffor valds Rither=Orcheiter. und die Inroler Musical Society ihre Mitwirfung zugefagt, fo bag ein genufrei= der Abend in Aussicht ftebt.

# Religiöfer Wahnfinn.

Die 20jährige in ihrem elterlichen heim an ber Man und 27. Str. lebenbe Lena Buhft wurde in ber Racht von Mittwoch zum Donnerstag ploblich gei= ftestrant. Man glaubt, bag religiofe Ueberspanntheit die Urfache ber Rrant= beit ift, fo bag ihre Bermanbten gezwungen find, fie gu berhindern, bas Saus zu berlaffen. Schon feit einiger Reit mar ihr eigenthumliches Wefen beobachtet worben, aber am Mittmoch tam die Sache fo weit, daß bie Un= glüdliche auf einem Stuhl festgebunben werden mußte.

# Bau-Grlaubniffcheine

gestern an folgende Perfonen ausgestellt: Thosart, 286cd. Frame-Flats, 551—56 Montrose 100, \$3000; Sam. Salls, 3poel Afdd. Frames unfer mit Vajements, 1683—25 K. Nadams Et. route, \$5,000; 2011, John 1, 1967 2000. Reinlis-ndaufer mit Bojements, 1639-25 K. Moans Et. 1905; John Salff, Isiod. Brid-Flats mit Boje-, 75 Kan Auren Etr., \$7,000; O. Joanjen, fish--Flats mit Bojement, 383 Wood Etr., \$6,00; y March, Isiod. Brid-Store nub Mobindum mit ment, 74 Center Etr., \$70,00; John Polocet, 2s Prid-Wohnhaus mit Bojement, 953 California \$35,00.



Mheumatismus. Quetidungen. Bahnichmerzen,

Brandwunden, Reuralgie, Berftauchungen,

Berrenfungen, Groftbeulen, Büftenichmergen.

Rüdenschmerzen.



Bruft, ber Lungen und ber Rehle.

Aur in Original-Padeten.

OK - Cents. Preis — 20 — Cents.

Telephon 9to. 1498 und 4046. ebe Hummer ..... dunfere Trager frei in's Saus geliefert Sirlich, im Borans bezahlt, in ben Ber. 

Redafteur: Frit Gloganer.

#### Der Form wegen.

Meber ber hiefige Bunbesanwalt Milchrift noch ber Generalanwalt Olnen in Washington halt es mit ben Sabbathiften. Beibe Berren. haben offen erklart, bag nach ihrer personli= den Unficht bie Weltausftellung an ben Conntagen geöffnet bleiben follte. Gie find jedoch Beamte, weiche Die borhandenen Gefete nicht auszulegen, fondern zu bollftreden haben. Und ba es gar feinem Zweifel unterliegt, bah ber Congres beabsichtigte, Die Ausstellung Conntags zu schließen, so ift es die Pflicht bes Generalanwalts feiner Untergebenen, dem zu die-3mede erlaffenen Gefet Achtung gu berichaffen. Db basfelbe gut ober schlecht ift, geht fie gar nichts an. Gie muffen es bor bem Gerichte bertreten, it wenn es ihnen burchaus gegen

Strich geht. Demzusolge wird von der Bundesregierung ein Bersuch gemacht werben milffen, Die Augerfraftfegung ber berüchtigten Conntagstlaufel gu berhindern. Indeffen wird bies nach allen bis jegt borliegenben Undeutun= gen nur ber Form wegen gefdeben. Irgend ein Bunbegrichter wird um einen Ginhaltsbefehl angegangen werben, und wenn er benfelben verweigert, fo wird man die Gache fallen laffen. Alle Meditstenner behaupten aber, baß ber nachgesuchte Ginhaltsbefehl un= möglich bewilligt werben fann, weil ber Bund nicht nachweisen fann, bag er burch ben "freien Conntag" irgendwie eichabigt wirb. Desgleichen fann feine strafrechtliche Berfolgung eintreten, weil erstens auf die Nichtbefol= gung ber Conntagstlaufel feine Strafe gefegt ift, und weil zweitens ber Congreß überhaupt nicht befugt ift, fich im Staate Illinois Die Bolizeigewalt anjumagen. Es bliebe bann nur noch eine Rlage auf Rückerstattung ber Gelber übrig, welche ber Congreg bedingungsweise bem Directorium gefchentt Doch hat sich letteres nicht nur Solbit erhoten, das Gelb gurudgugeben, ern ber Bundesanwalt behauptet ha es fonne gar nicht zurückgezahlt ben, weil niemand berechtigt fei,

anzunehmen. Die Aussichten sind also thatsächlich beffer, als man bor einigen Tagen hoffen burfte, und es gehört entweber gröbliche Unwiffenheit ober Bosheit bagu, bie Bunbegregierung bes Ginberidnisses mit ben Mudern angukla= 3m Gegentheil will fie nur bes= gegen bas Directorium borgeben um bem Beichluffe besielben gewiffer= maßen bie gefehliche Weihe zu berichaffen. Wenn auch die Gerichte ge= gen bie Cabbathiften entschieben ba= ben, werben fich bie Beiligen wohl gufrieden geben muffen.

# Quftig=Trauriges aus Dentichland.

Bahrend bie Wahlfampfe in ben Ber. Staaten immer ruhiger verlaufen, werben fie in Deutschland immer lebhafter. Das fommt vermuthlich ba= her, daß wir hier nur zwei oder hoch= ftens drei Parteien haben, Die Deut= schen dagegen fich ben Luxus bon min= beftens awangig Varteien gestatten. Wozu biefe Berfplitterung eigentlich führen foll, ift bem Fernstehenden un= ergründlich. Da die Regierung ben Reichstag zufgelöst hat, um eine gefüne Mehrheit für ihre Miliiarborlage erhalten. fo follte fich bod ber Bahl= impf offenbar nur um einen einzigen "Iffue" breben. Die Wähler follten flipp und flar enticheiben, ob fie neue Laften auf fich nehmen wollen, ober nicht. Ctatt beffen werben fie in jedem Bahl= freise burch bie Aufstellung bon gehn bis zwanzig Candibaten verwirrt, bon benen jeber fein besonberes Programm hat. Deshalb ift eine Entscheidung im ersten Wahlgange geradezu unmöglich, und erft bie Stichmablen werben einigermagen ertennen laffen, wie fich bie Wählerschaft zu der eigentlichen Haupt= frage ftellt.

Die lächerlichfte Rolle in Diefer Romöbie fpielen unbebingt bie bairifchen Particulariften, bie bas Feldge, Grei auftimmen: "Wir wollen feine Praugen merben!" Polen, Belfen, Danen unb Elfaffer gibt es bereits im beutschen Reichstage. Es fehlt nur noch, bag auch Die Baiern, Babenfer, Bürttemberger, Cachfen, Beffen und Reuf-Schleig= Greig=Lobenfteiner als besondere Bar= zien auftreten. Wenn jedes deutsche Ba= terland neben feinem angestammten Fürften, feinem Bappen und feinem Beibgericht auch feine eigene Partei ha ben wird, fo wird fich ber beutsche Denter hoffenilich gufrieben geben. Die Baiern follten eigentlich ftolg barauf fein, baß ihr Bier fich bas gange Reich unterworfen und felbft bie Berliner Weiße berdrängt hat. Bielleicht werben ihre Lebertnöbeln mit ber Beit eben fo große Triumphe feiern. Auf alle Falle mill fie niemand zwingen, Diefelben mit Ronigsberger Alopps ober ahnlichen Erzeugniffen ber preugisch-barberifchen Ruche zu bertaufchen. Gelbit im Genuffe ihrer Rabis werben fie auf ewig unbehelligt bleiben.

Leiber hat bie Sache auch ihre ernfte Geite. Wie tann ein Reichstag gu Unfeben tommen, ber in lauter ohnmächtige Gruppen gerfällt und nicht im Stande ift, irgend einen bestimmten Borfchlag mit einer gefchloffenen Dehr-

Raifer Wilhelm hatte die größte Luft, "parlamentarifch" zu regieren und fabe fich nach einem Ministerium um, bas ber Boltsbertreiung genehm fein und ihr Bertrauen genießen würde. Un welche Partei foll er fich bann halten? Die Confervativen, die Freiconfervativen, bie aristofratischen und bie bemofratischen Centrumsleute, Die freifinnigen Bereinigten und bie freisinnigen Demofraten, Die Nationalliberalen, Socialiften, Untifemiten und wie fie jonft noch alle heißen mögen, könnten sich un= tereinander nimmermehr auf ein Cabinet einigen. Beder biefer Gruppen eine Bertretung im Ministerium gu geben, geht offenbar auch nicht an. Go fleibt es benn immer babei, bag ber Monarch "perfonlich" regiert und feine Rathgeber behalt, fo lange sie i hm ge-

Den Deutschen scheint bas Recht, eine unmaßgebliche Meinung gu äu= Bern, hober gu fteben, als ber magge= benbe Ginfluß auf die Regierung ihres Landes. Sie treiben mit würdevollem Ernfte - Bierbant-Politif. Diefes Urtheil mag bart flingen, aber es wird leiber durch bie Thatfachen gerechtfer= tigt.

#### Lotalbericht.

Stabl einen Grocern-Bagen.

Mis Sergeant M. G. Riffelburg geftern Radmittag in einem Gefährt bes Inspector Lewis von ber Central= Polizeisiation nach ber Station an ber Desplaines Str. gurudfehren wollte, fab er in ber Washington Str., nabe Clinion, einen Dann auf einem Groceriewagen in rafender Gile babin ja= gen, bem eine Menge Menfchen mit bem Rufe "Saltet ben Dieb" folgten. Der Gergeant erfannte bie Situation fofort und jolgte schnell in feinem Wa= Mis jener fich verfolgt fah, trieb er fein Pfert noch mehr an, boch erreichte ibn Riffelburg nach aufregen= ber Jagb an ber Green Str., fiel bem Pferbe in die Zügel und brachte ben Bagen jum Siehen. Der Infaffe fprang gipar fofort herab und fuchte au entfliehen, wurde jedoch ebenfalls balb festgenommen und nach ber Desplaines Str.=Station gebracht, wo es fich herausftellte, bag ber Magen einem Grocer Simon Sampfon, 61. und Aber= been Str., gehörte, ber ihn einen Mu= genblid ohne Aufficht gelaffen hatte, was fich ber Gefangene John D'Connor gu Ruge machte und ihn gu ftehlen

Das befte für einen flaren Ropf und farte Rerven ift "Bromo Gelber".

# Gianeten fich ein frem bes Bienele an.

Gin leichtsinniger Streich, ber möglicherweise aber auch ein Diebstahl if:, hat zwei prominente junge Leute Englewood in Ungelegenheiten ge= bracht und ben bortigen Bichcleclub in Aufregung berfett. Der Brafident bes Clubs, L. R. Infe, bermißte feit Conntag Nacht fein im Clubhaufe befindliches Columbian Bichcle im Werthe von \$250. Am Mittwoch tourbe ihm hinterbracht, baß zwei Mitglieder bes Clubs, Sal. B. Whittle und George Rerr, dasselbe im Part benutt hatten; er ließ fich beshalb einen Saussuchungsbefehl ausstellen und fand das Bichele in Whittles Saufe an Lafanette Abe. Beibe jun= gen Leute wurden sofort bom Club fuspendirt bis nach ber Untersuchung und unter Arreft genommen.

# Die Evanfton Rational Bant jah:

lungöfähig. Die Direttoren ber Evanfton Rational Bant, welche bor furger Beit fallirte, benachrichtigten gestern ben Bant-Coniroleur, baf fie Unftalten aetroffen batten, alle Anfpriiche an Die Bant zu befriedigen und in baarem Gelbe auszugahlen. Sie hatten querft bei bem Controleur angefragt, was fie thun follten, um eine ehrenhafte Li= quibation ber Bant berbei gu führen, worauf berfelbe ihnen latonisch ermi= terte mit "Geld". Daraufhin machte tie Bant bekannt, bag fie alle Unfpriiche in baar auszahlen würde.

# Hood's Heilungen

Rad der Grippe ftellte es Ge. fundheit und Rraft wieder her.



Mr. Dexter Curtis ft ia Wisconfin wohibetannt als Fabrifant bon Collar Bads und Boots für Pferde, und ift ein gur läffiger Gefchaftsmann:

groeinat lach den feigen Lieben von Arfaitas, aber alies balt mit nichte. Ich get a ichte eine Flache von Hood's Sariabarilla mit es gad mir sofart Erleichterung. Die zweite Flache feben den rechten Plea zu berüdren. Sofater faufte ind Elgichen und hade beinade alles gedraucht, und ich weiz, daß ich seden Zag viel bester den biele Medizinen angezeigt die nichts werth sind, ich würde nichts zu Gunten regend einer

Hood's Sarsa-Heilungen

Die Weltansstellung. (Fortfetung von ber vorhergehenben Geite.)

nefen in Der "Strafe bon Cairo" gibt. Letteres murde menigftens geftern von

einem Besucher aus ben Gub-Staaten

nit aller Bestimmtheit behauptet. Die Befchichte verhielt fich fo: In einer berbutten an ber genannten Strafe tangten geftern Rachmittag brei Guba= nefen por einer ziemlichen Zuschauer= menge einen beimathlichen Zang. Gie brehten fich mit folder Ausbauer auf einer Stelle, bag ihnen ber Goweiß über bas Gesicht floß, und ihre weiten Rode ihnen wie Rreifel um Die Beine flatterten. Feiner, beigenber Staub und ein Beruch, ber mit Beildenduft nichts gemein hatte, brangen aus ber hütte, aber die Zuschauer hatten ihr Eintrittsgeld bezahlt und wollten bafür auch Alles genießen, mas in ber

Strafe bon Cairo geboten wird.

Bahrenb bes Tanges fam ber erwähnte Mann aus bem Giiben bes Weges und warf einen Blid burch bie offene Thur. "Was," fagte er nach einer Beile, "bas follen Subanefen fein? - Run, meinetwegen mogen fie bier bafür gelten, - bei uns im Giiben nennt man fie Rigger. Und biefer Tang ift nichts weiter, als ber "bo: bown" in etwas langfamem Tempo, ben fie bei uns gelernt haben. - Dou bet!" Uber bie Leute boertn nicht auf bie Auslaf= fungen bes Fremben, fonbern hielten biefen für einen Berlaumber. Gie blieben ftehen, fo lange bie Tambourins noch einen Ion bon fich gaben und bis bie Tanger erfchöpft und taumelnd binter einem Borhang verschwanden.

Der bon einer Besprechung mit bem Bundes-Generalaumali Olneh aus Washington gurudgefehrte hiefige Bun= bes Diftrictsanwalt Mildrift erflärie noch geftern Abend, bag er vielleicht noch beute, fpateftens aber morgen, wenigstens bie Erlangung eines tempo= raren Ginhaltsbefehles, gur Erzwin= gung ber Conntagsichliegung, verfuchen werbe. Die Untvälte bes lofalen Direttoriums aber lachen barüber und fagen, in biefer Boche tonne BerrMildrift abfolut nichts mehr ausrichten: weiterhin tommt aud,allerWahricheinlichfeit nach, heute noch das Elingman= fche Gefuch, welches bie Sonntags= Deffnung erzwingen will, gur Berhand: lung. Baubirettor Burnham aber pfeift porläufig auf all' bas Abvotaten=Ge= gante, hat bie Gintritts-Billets bereits beforgt und an fammtliche Departements-Chefs bie Mittheilung geschiat, baß bie Musftellung nächften Conntag geoffnet fein werbe, und gwar bis 11 Uhr Abends. - Hoffentlich hat er recht, gang Sicheres aber wird fich barüber bor morgen allerbings faum fagen laffen. Uebrigens erflart Berr Mildrift felber, baß faft bie gange Bundes-Administration für die Conntags=Deffnung fei, bag anbererfeits aber auch bas Gefet, zumal bon feinen beftellten Bachtern, respectirt werben muffe. Mus Fanatismus geht herr Milchrift jedenfalls nicht bor und wenn bie Bunbegregierung halbwegs biplomatisch ben Ropf aus ber Schlinge au gieben rermag, fo bleibt bie Mustel lung auch geöffnet.

"Onfel" John Thorpe, ber Chef bes Bureaus für Blumengucht, hatte geftern auf bem Beltausftellungsplate mit ei= nem allgu biensteifrigen - ober viel= leicht würde ein anderes Wort beffer am Blate fein - Thurbuter ein eigen= artiges Abenteuer zu bestehen, bas er fo leicht nicht bergeffen burfte. Berr Thorpe hatte fich bereits früh aufgemacht, um in ber ihm unterftellten 216= theilung nach bem Rechten gu feben, und langte icon um 8 Uhr Morgens bei bem Eingang jum Jadjon Bart an ber 59. Str. an. Er war in großer Gile und trat ohne Beiteres burch bas Thor, ohne bon bem bort ftehenben Gerberus Notig gu nehmen. Ploglich horte er einen lauten Ruf binter fich und bie Mufforberung, gurudgutommen. Der gefallige alte herr war ber Meinung, ber Thurwachter wolle ihm eine Mitthei= lung machen, fehrte um und bat benfelben nur, es furg gu machen, ba er me-

nig Zeit übrig habe. "Gie fonnen ben Part nicht betreten," waren die furgen Worte, Die ihm entgegenschallten. Der Blumenfreund war im bochften Grabe überrafcht und feste bem Manne auseinanber, mer er fei, und zeigte ihm feine berichiebenen Abzeichen, welche ihn nach feiner unmaßgeblichen Meinung gum Gintreten berechtigten. Mes vergebens!ReinPro= testiren half. "Ich habe strenge Orbre und weiß, wie ich mich zu verhalten habe," war die einzige Antwort, welche ihm zu Theil murbe. "Ontel" Thorpe aber gebachte feiner lieben Blumen, bie feiner Pflege bedurften, und erflarte endlich, baß er tropbem gehen werbe. Da war er aber an ben Unrechten ge= tommen. Der pflichteifrige Thurhuter rief einen Garbiften berbei. Diefer tannte gufällig ben Chef, und weigerte fich anfangs, einzuschreiten. Aber ber Bächter ließ nicht nach und brobte, Die Ungelegenheit bem Col. Rice berichten Bu wollen. Berr Thorpe fürchtete in feiner Gutmuthigfeit, ber Poligift moge seinetwegen inUnannehmlichkeiten tommen, und fogte ibm, er folle feine Bflicht toun. Gin Batrolwagen wurde berbeigerufen und wenige Minuten fpater trat ber Chef in Begleitung bon gwei Garbiften feine erfte berartige Fahrt nach ber Polizeiftation an. Capitan Smith war im bochften Grabe erftaunt, ben ihm wohlbefannten herrn in biefem Aufguge gu feben und orbnete feine fofortige Freilaffung an. Gin Bericht an ben Superintenbenten Tuder wurbe ungefaumt gu Papier gebracht. herr Thorpe aber machte fich auf ben Beg nach bem Gartenbau-Balaft und ber-

balb alles Ungemach und allen Groll.

. . . Bor einer großen Angahl bon gela benen Gaften und berborragenden Berfonlichteiten fand gestern bie feierliche

Eröffnung ber öfterreichischen Runftcusftellung ftatt, Dr. von Palitsched, ber Generalconful von Desterreich, und bans Temple, ber öfterreichische Commiffar für schöne Runfte, machten bie honneurs bes Tages. Die ofterreidifche Section befindet fich in bem westlichen Pavillon und liegt birett neben ber Mustellung Deutschlands. Mur ein furger Blid offenbart bereits bie Thatfache, baß jedes Gemälde, welches die Manbe fcmiidt, bes höchsten Intereffes werth ift. herrn Temple, ber felbit burch girei bortreffliche Bortraits vertreten ift, gebührt für feine Bemühungen um bie wohlgelungene Unordnung bes Bangen ungetheiltes Lob. Rein Bild bangt am unrechten Plate, Alles ift überfichtlich und flat geordnet, und bie Auswahl mit großer Corgfalt getroffen. Das Muge fann sich nicht fatt feben an ben berrlichen Runftwerten, die ben Rundigen wie ben Laien in gleicher Weife feffeln und

Auffällig, aber gewiß nicht ftorenb,

ift ber fast gangliche Mangel von mili=

in Entzüden berfegen.

tarifcen Bilbern, ba nur ein einziges unter biefe Rategorien gerechnet werben tann. 3m Allgemeinen tragen bie ausgestellten Gemälbe einen recht ern= flen Charalter. Das größte Bilb ber Section, ein Bert bes genialen Baclab Brogit, ift ein mahres Cabinetitud bon bebeutenbem Runftwerthe. Es stellt eine tragifche Scene aus ber boh= mischen Geschichte bar "Den Fenster-fturg in Brag" am 23. Mai 1618, ber als Anfang bes breißigjährigen Rries ges betrachtet werden nuß. Hervors guheben fint ferner besonders "Die fünf Sinne" bon Hans Matart; "Des Ginen Freude ift besUndern Schmerg" bon Joseph Gifela; "Das Duett" von Frang Simm; ein großes Reiterbild ben George Washington, bas ben Maler Rubolph Suber gum Coopfer hat; "Die Geschichte bes Belben" von Munfacsh, und biele anbere mehr. Raifer Franz Joseph hat mit großer Liebenswürdigfeit vier Gemälbe aus feiner Privatgallerie jur Berfügung gestellt, barunter "Die Abreife ber öfterreichi= ichen Nordpolerpedition" und ber Golf von Quarnero", mahre Meisterwerte in ihrer Art. Defregger ist mit bem befannten und prachtbollen Gemälbe "Der Abschied in ber Schenke" vertreten. Much andere berborragende Runft= ler wie Bettentofer, Anüpfler, Gugene Schmidler u.f.w. haben fich durch vor= zügliche Leiftungen betheiligt.

Defterreich fann in ber That ftolg fein auf feine Musitellung, Die nicht berfehlen wirb, große Schaaren bon Befuchern in ben Runftpalaft gu füh=

3. M. Dabijon, ein Thurhuter auf bem Weltausstellungsplage, hatte fich geftern Bormittag, ohne feinen Boften berlaffen zu haben, einen toloffalen Raufch gefauft und verübte in Diefer Berfaffung allerlei Unfug. Er infultirte mehrere Personen in rober Beise und riß schließlich eine handboll Coupons bon ben Baffen zweier junger Damen ab und warf bie Abschnitte ben erfdredten Mabchen in's Geficht. Er wurde baraufhin berhaftet und bongn= fbettor DeRemer fofort aus bem Umte entlaffen. Die Thore an ber 59. und 65. Strafe find borläufig mit Rudficht auf die ichlechten Geschäfte gefchloffen worden. Un ber 71. Str. wurde bie Ungabl ber Thurbuter berminbert. Die Thore an ber 57., 60., 62., 64. Strafe und Stonn Island Abe. bleiben nach

wie bor geöffnet. Muf bem Mibman Plaifance befinbet fich ein fleines Reftaurant, welches ben befdeibenen namen "Olb-Time Farmer's Dinner" im Schilbe führt, aber ben Freunden einer auten und Lilligen Ruche nicht genug empfohlen werben fann. Die Besigerin ift eine gewiffe Frau Binton. Gie hat bie meiften Jahre ihres Lebens in ben Reu-England-Staaten berlebt, nennt aber feit einiger Zeit Bafbington ihre Seimath. Die Rellnerinnen tommen bon Maffachufetts und bie Bohnen angeblich aus Bofton. Gerabe auf bie legtgenannten muß befonbers bingewiesen werben. Boftoner gebadene Bohnen mit Schweinefleifch - wem liefe nicht bas Baffer im Munbe gufammen, ber einmal biefe heurliche hausmannstoft genoffen hat, wenn er nur ben Namen hört. Dazu borzügliches Gebad echter Rurbig-Pie, prachtvolles Brot und aufmertfame Bebienung. Und was Allem bie Rrone auffest, billige Breife und große Sauberfeit.

# Meuer Bahudienft.

Die Chicago, Rod Island & Bacific-Gifenbahn bat feit Conntag, ben 7. Mai, ihrem ausgezeichneten Fahrplan einige wichtige Züge hinzugefügt und Reifende nach Denber, Bueblo Colorado Springs, ober nach Minnea polis, St. Paul und Siour Falls follten bon nachstehenbem Rotig nehmen:

Der neue Bug in westlicher Richtung führt ben Ramen "The Rocky Mountain Limiteb", läuft bia Omaha und Lincoln und berlägt Chicago täglich um 10 Uhr 25 Min. Bormittags; Anfunft in Denver am nächsten Zage um 6 Uhr 40 Min. Abends, in Colorado Springe um 6 Uhr 55 Min. Abends und Bueblo um 8 Uhr 35 Minuten

Abends. Der neue Bug nach bem Nordweften beißt "The Twin Cith" und berlägt Chicago täglich um 3 Uhr 50 Min. Rachmittags, Antunft in Minnea-polis und St. Paul zeitig am nächsten Morgen. Diefe beiben Buge haben Bestibule und führen bie ausgezeich= neten Bullman Waggons fotoobl, als auch bie popularen Rod Jsland Speife Baggons. Rehmt bie Große Rod Asland Ro te. Der Twin City Expres, welcher von Chicago täglich um 3 Uhr 50 M. Rachm. abfahrt, führt burchlaufende Schlafmagen nach Kan-fas City, Antunft bafelbst um 8 Uhr

Mehrere Personen entgeben mit

Durch bie Explosion einer Lampe brach heute Morgen um 2 Uhr 30 Mi= nuten in bem zweiten Stodwerte bes Saufes Ro. 1221 Babafh Mbe. ein Feuer aus, bas zu einer mahren Banit Beranlaffung gab. Gin Poligift bemertte ben Brand guerft umb gab fofort ben Mlarm. Er eilte barauf in bas Gebäude und wedte die in tiefem Colafe liegenden Bewohner. Unter benjelben entstand eine ungeheure Mufregung. Die meiften nahmen fich feine Beit gum Unfleiben, fonbern fturgten in ihren Nachtgewändern die Treppen hinab und auf die Strafe binaus. Der bichte Rauch und ber Klang ber Feuerwehrgloden vermehrten noch bie heillose Confusion. Thomas Boule, welcher in ber britten Gtage ein 3immer bewohnte, hatte feine Zeit mehr, bie Strage auf bem Treppenwege gu erreichen, ba bie Flammen bereits große Fortichritte gemacht hatten. Er lief beshalb in fein Schlafgimmer gu= rud, öffnete bas Wenfter und rief laut um Silje. Gine Feuerleiter murbe fo= fort angeset und ber gum Tobe er= fchredte Mann tonnte in Sicherheit gebracht werden. Mehnlich erging es Thomas DlcDonald und George Mitchell, welche bas oberfte Stodwert bewohnten. Much fie fanden ben Musgang berfperrt, bewertstelligten jedoch ihre Rettung, indem fie aus Betttudern ein Geil gufammentnüpften und fich an biefer gebrechlichen Leine gludlich auf bie Strafe binabliegen.

Das Feuer breitete fich ingwischen mit großer Schnelligfeit aus und er= griff jest auch bas benachbarte Gebaude, No. 1223 Wabafh Abe., in bem fich eine awrite Banit abfpielte. Die beiben oberften Etagen waren an eingelftebenbe Berfonen bermiethet, welche gleichfalls in wilber Saft die Treppen hinabfloben. Zwei Manner, Namens C. Brown und George Jones, maren jeboch burch ben Rauch bereits halb betäubt und mußten auf ben Feuerleitern in's Freie getragen wer-

ben, wo fie fich bald darauf erholten. Die Rleiderfirma Mall Bros. im ersten Stodwert bes Saufes No. 1221 Wabafh Abe. erlitt einen Berluft bon \$500, mahrend A. C. Davis, welcher bie oberen Giagen bewohnt, um etwa \$800 geschäbigt wurde. Der Schaben am Gebaube, haupifachlich burch Baffer verurfacht, wird fich auf etwa \$500 ftellen. In bem 3weiten Gebäube betrieb 2B. Baleducia in ber unterften Ctage eine Schantwirthschaft; fein Schaden beträgt ungefähr \$400; gu bemfelben Betrage murbe bas Saus felbst geschäbigt. Erft nach harter Urbeit war es ber Feuerwehr gelungen, ben Brand gu lofchen. Es muß fast als ein Bunder beirachtet werben, bak fein Dienschenleben berloren gegangen

# Legten die Arbeit nieder.

Die in Salprins Geschäft, Martet und Ban Buren Str., beschäftigten Mantelmacherinnen ftellten geftern bie Arbeit ein, ba bie Firma fich weigerte ben Lohn für die Winterwaare, die jett angefertigt wirb, zu erhöhen. Manner Schloffen fich ihnen an und 90 Arbeiter verliegen Die Arbeit. Gie hielten eine Berfammlung im Sull Soufe ab und foloffen fich alle in Folge einer Unfprache bes Fraulein Maggie Toonen von ber Mantelmacherunion ber Centralorganisation an. Gin Comite wurde ernannt, bas fich mit ber Firma in Berbinbung fegen foll und man hofft, bag es ihm gelingen wirb, biefelbe gur Rachgiebigteit zu bringen, im andern Falle foll gegen Diefelbe in üblicher Beife borgegangen werben.

> nicht gerade Das, was Sie wünschen, wenu Ihr Magen und Ihr Gentenden und Ire Gingeweibe außer Orbnung gerathen find. Troben find es gerade solche Störungen, welche die gewöhnlichen Billen bewirken, Sie mögen Ihren vielleicht für den Augenblich helfen, aber nach dem Gedrauch derselben fud Sie noch "falimmer ab", als vorber. In folden gaften nun find Dr. Bierce's Pleasant Pellets inft am Plat. Sie wirfen in leichter und natürlicher Beife, gang anders, ale bie altmodijchen, großen Bil-len; fie find nicht nur angenehmer, fondern bei ihrem Gebrauch tritt and fein Rudfall ein, ihre Birfleines vergudertes Billden genügt gur Erzielung eines leid Stuhigangs -, drei führen fraftig ab. Berftopfung, Berbauungsbeichwerben, bilioje Anfalle, Benormenheit, gafteifches und bilio. fes Kopfweh werden bamit prompt

gelindert und furirt. Es find bie fleinften, bant feichteften an nehmenden und gleichzeitig bie billigften Billen ; für ihre gufriedenftellenbe Wirtung wird garantirt und im galle bes Berfagens bas Gelb gurudgegeben. Gie bezahlen nur für bie gute Bir-

# Edelweiss Pavillon,

459 N. Clark Str., nohe Division Et., großes Concert jeden Abend. Matinee Dienflag und Sonntag. fconte Familien-Concert-Dalle in der Stadt. e eroffnet mit ausgewählten Künftern in und Gerang.

Gintritt frei!!! Ergebenft labet ein G. Sutterluft, Gigenthumer.

Unf der Ulm giebt's foa Sind! Morgen, Camping, ben 21. Mai und Countag, ben 28. Mat wird es im Gasthanse zur Alpenrose 188 E. North Ave.

gewöhnlich wieder jebr gemitiflich bergeben. Die iebte Troler Alpenjanger-Gefichaft, "Die Lunigen Ledirnaler", iverden unter Mitwielung bes berähnten Fitherhies lers fraug Bieber turch Sortinge ber neu ften Lyroler Albentieber neinen geechten Jeeuwisel einen genufzeichen Abend breiten. Anfung 7:30 Uks.—
Eonntag fibl's feinen ungar. Gulafch für Lunch Grennblicht ladet ein, Gan Aleksaler, Alpenwirth. G'rafft wird nimma!

Die "nbendpoft" beffeifigt fin eines vollveftimlichen und zigfreid vornehmen Lones. Debhald ift fie bet bem gaugar. Rentschum Chicagos beliebt.

Der Feuerdamon.

fnapper 27oth dem feuertode. hc Columbus

Monftrum-Verkauf con

Letter Tag Camftag. - Bringt Gure Rtuder mit

2009 garniete Rinder-Bute gu einem Bierte und gur Galfte ber regelrechten Greife. 1000 toon garnirie Damen- u. Madden-Strof-gule.

A e/ Werth \$2.50 .. 1,000 Legborn-Cute, garnirt mit prachtvolle Binmentrangen, Bandern und Zierrathen.

- Lefen & e weiter. . 1,000 Fruch Damen-Stroh-Büte, reich und mo ern garnirt, werth \$4 (8),

--- Beien Gie weiter. 10 000 Sanen Spipen-Torques auf Trabigeftel fen, world menigftens \$4.00, 3um gleichmäßiger hreize von

Matrojen: Stroh-Bute,

Kommt womöglich am Vormittag.

# 5.-28.-Edie State u. Monroe Str.

Toded.Muscine.

iben und Befaguten bie traurige Rachricht, bas finder Samftog, Morgens 9.30 bom Trauerba tide A. Aibiand Box, and North Str., Samb bale, jur St. Methias-Kirche und bon da just Bonifacius-Kirchhof jiatt. Um frille Theilind North Str., Gumaier, te und bon ba jum Et. Louife Rirden, mit ihren 6 Rinbern.

Todes:Angeige.

Milen Freunden und Befannten gur Rachricht, bah mein Cobn & arl Teichner, beute, Donners- tag, ben 25. Mai, frub 5 Ubr fanft entichlafen ift. Berbigung von 100 Abband Ert, nach Balbein am Samftag, den 27. Mai 28. ibel mine Teich ner. 28. M. 3 b d e, Schrager.

Todes:Mugeige.

Gestorben am 24. Mai 1863; Ludwig Georg under im Alter bon 60 Jahren und 2 Montaten. Beerbigung Sountag, ben 28. Mai, vom Trauerbauft, 18619 Armour Are., nach St. Kepers Kirche und von 8819 Armour Ave., nach St. Beters Rirch bort in Rutichen nach Caftvood Cemetern,

Unsgedulbet, ausgelitten gaft Du Deinen großen Schmerg! An Leinte großen Sonnerg! An Lein treues liebes berg. Doft uns allyn frid berfaffen, Deine Liebe horgt nicht mebr. Deine Kiebe horgt nicht mebr. Dein Erchaften, Dein Erblaffen Schling uns Wunden, tief und ichwer.

Bon feiner Gattin und Rindern.

Todes:Ungeige. Todes-Unzeige.
Treunden und Bekannten die traurige Rachricht, das unifere geliebte Lochter und Schweiker Julia Eartnare, im Alter von 19 Jahren, 4 Monaten und 21 Agarn, nach langen ichdvernu Leiden seits im Herr von 19 Jahren, Teuber seits im Herr entschlieften ist. Die Beerdigung sindet und Sammag Rochen, nan 10 Uhr von Teuwerbaufe, 251 Beertword, Wee, nach der St. Antonius-Rirche und den nach Et. Martin Gottesader satt. Um folle Abeilmaduse biffen die ist der indeten das in die Etelmaduse biffen die ist der indeten das das eine und Santaner.

Abeilmaduse biffen die ist der indeten das das eine Gestenen Balter, John Martin Gartnare.

Matter, John Machan, Jacob, Josephan, Eghbund Schweizer.

Rand Gartner, Echnödgerin.

Todes-Uniciae.

Greunden und Befannten die fraurige Radicidit, bas unfer geltebte Größmatter Run i gunde geben under geben im dern berichte Be ab habren, nach langem Leiden im dernt berichieden in. Die Beredigung sindet Katt vom deutsche ihre Erfeliedens, Ro. 21 Man Etc., Bafe Birm, nach Gracefland, Sountag, den 23 Mai, Radmittings 2 Ubr.

Gund ab Frauen berger, Entel-Soin. Gunav Franenberger, Entel Sohn. Charlotte Frante, Entel Zochter.

Todes-Ainzeige.

Den Leaviten und Brüdern der Sinpe-Loge Rr. 470, D. C. B., sur Nachricht, daß unfer Beuber B. A it v de n am Mittwoch, den 21. Mai, gestorben ift. Die Belider find erincht, am Samfigg, den A. Mai, Mor-gens 73 Uhr, in der Logenhalle zu erscheinen, um unferem verstorbenen Bruder die letzte Ebre zu et-weisen.

An die Mitglieder des gefang- und Kranhen-U.-V. "Jarmonia".

Unfere Mitglieder und die Freunde werden erjuhi, fich jum Ausmarks jum Pie-Rie des Aorddeurichen U.-B., Sountag, den 28. Mai, in Auhus Park, in Lugurischelbe die Julius Raber, 172 G. Ban Luren Str., einzufisien. Der Berein marichitt mit Jahne und hugo Schmells Orschefter.

Beter Windbiel, Braf., Benry Socerid, Bie-Praf., Dumald Rofchte, Secr.

# Slockholders Meeting.

Die jahrliche Berjammlung ber Artieninhober ber "ho mie Mutual Loan Affociation" een Chicago wied am 5. Juni 1893, mu 1 Uhr Plad-mitiggs, in ibere Galle, Rr. 468 R. Afhlend Ave., abgehilten werben, um fechs Direftoren ju erwählen und jur Berhandlung folder anderer Gefchäfte, als gefermäßig vor die Berfammlung gebracht werden henry b. Boefenberg, Eerrtar.

# Majdinisten,

halfet Euch fern bon ben "Grand Locomotive Works", wahrend ber S trife erhart ift! Anf Befehl bon District-Loge Nr. 8, I. A. of M

Stearn's Elektrische Pasta. Das einzige fichere und bernete Kin ir Cockroches, Ratten, Miduse. Wangs logeziete, Anis 2 de die Schachtel. Zu dachn das Austhalaen.

# Das deutsche Dorf Weltausstellung Midway Plaisance.

Große fulturbiftorifche Attraction! Gruppen typischer deutscher Bauernhäufer.

Ritterburg und Rathhans mil aufturbiftorifdem Mufeum. - Die berühmte -Bidrille'idre Sammlung

von Baffen affer Beilatter. =große germania-geuppe,= Sefiebenb aus

50 Siguren in hillerifchen Crachten. Butereffante Chauftellung bentider Induftrien.

Mittelalterliche Weinftuben und Deutiche Bierwirthichaft

für 2000 Gafte mit vorzügliges beutfder Rache. Im Schattigen Congertgarten-Täglich zwei große MILITAIR-DOPPEL-CONZERTE

bon and tie enen Infanterie: (Barbe) und Cabellerie: (Garbe du Gorps) Rapel-ten in rolle: Uniform unter Leitung bes fgl. preng. Binffe-Tirectors Co. Anidervenh und bes Stabstrompeters G. Gerold. —3106

Carfield Park-Rennplatz. W. 40. & Madison Str.

# Bedninen-Leben in der Wüfte.

-Barbarische Pracht.-

Erfie Borftelling Douncritag Radmittag, 25. Mai, um 3 Uhr, und alsdann jeben Rachmittag um biefelbe Stunde, Counta je eingeschloffen, bis ber ber-manente Mah fertig ift.

60 arabifde Bollbint:Bferde, burch fpiciille Eriauburg bes Gultane erhalten Ramcele, Dromedare, affprijde Biegenbode, Echafe und Meitejel.

Stamm von über 400 Mannern n. Frauen. Brachtvell: Coftune. Schaudernde Betten und Gebrunde ber Bufe. — Schaudernde Rennen und aufre unde Sports. - Sitzige Rampfe mit Langen und blanten Schwertern. 25mabre Giatritt: 25c, 50c und \$1.00.

MICHIGAN AVE. und MADISON STR.

# THE GROTTO

Aala - Eröffnungs - Vorseffung

Camftag Abend, den 27. Mai. ANNABELLE

Bunterbare: Schlaugentang. Erfrifchungen am Plate. Die Rapelle bes 2. Begimente für Die gange Calfon engagiet

Billets bon Donnerftag an gu bertaufen. Befte refervirte Pfahe 25c, 50c und 75e ; Logenfise \$1.00.

63. Str., gegenaber ber Beltan: fellung. - Jetzt offen.-Beben Tag, of Biegen oder Sonneufdein !

BUFFALOBILL'S

WILDER WESTEN Congreb ber waghalfigften Beiter aus allen Beitrigeiten.

Uebertrift Alles in der Welt.
18.000 Sige. Lieberbachter Großer Stand. Geerben Buffel, milber Stere und "Bufting Bronches".
nüber J. Julinous Gentral Kabel, eleftriche und Berbehahnen halten um Eingang an 63. Str. Herrernanen guter um ergang an ober Gentreft 30 Cente ander 10 Jahren, 25 Cente. Andere Griefdungen im Bethätnig.

> Weltausstellungsplatz. MIDWAY PLAISANCE.

Muf der Weltausfiellung. 's gibt nur ein Ratferftabt.

Wiener Leben und Treiben, Wiener Mufit und Gefang, Wiener Gemiith und Geblüt. Midway Plaisance.

Zäglich großes Concert. in SCHILLER-THEATER

Conntag, den 28. Mai 1893,

— Die beiden Reichenmüller.

Bolfsftud mit Gefang in 4 Aften bon Anton Anno. Gife jest gu haben an der Raffe bes Schiller-

Türkisches Theater-Midway Plaisance الرسع العمائي في الدأيره المركبية 100-Lente-100. Sitten und Gebräuche der Bedwisnen, Trufen, Surier, Aurden, Jürken. ihre Berguidsgungen, gedyeiten, Tange, u. i. w. Cebt die ichonen Madden von Daunascus und Conflantinopel. Borrkelinigen filinelige, beginnend um 1 libr Rachn. Cinteits 50. Cents.

Achtung, Wirthe!

Die Bart merden am Sonntag, ben 28. Dai, Rad ntiftags 2 Uhr, in Chulgs Local, Rubns Bart, vers ber G. H. B. in Rubns Bart flattilabende Birnic. Dierqui Refleftirende find gebeten, fich bort eingu: Das Comite.

Achtung, Wirthe!

Das Bar-fomite bes Blatto itiden Bolf&: fefta Bereen von Chicago u. Il. (32 Gilben und Bereiner wird om Samftog, ben 27. Mai, Radmittagt 3 Ithr, in Ogdens Grove ben Unsichant file bas große Bleidinfche Bollbfeit am 2. und 3. Juli & 3. grose sandeigern. Has gar-Comite.

Bar Derfteigerung

von ber Pintsdeutschen Gilde Ubland No. 17 am Moltag, das 23. Mai, Chr 47, und Junius Ger. 5500 Mürglück mub geftellt steeden. PIG-MIC om 18. Junius Gelzeffe Garage, an Mohrn, zwijden 5c. n. 35. Str.

# Bergnugungs-Begweifer.

MIhambra-Arfabia. Muditorium America. Buffalo Bill's Bilder Defen-63. Ett. bicago Obera boufe-The Gening Mafter Clart Str. Theater-Tony Baftor. Opera Sonie-Col Smith Ruffell. Daberly's Cafino-Saverlys United Minftrels

Dooleps Theater-Augustin Daly's Co.

Dic Biders Theater-The Blad Groot

2B indfor-Spider and Glp.

# Rura und Reu.

\* Geftern find hier 1932 Ginman= berer eingetroffen, von benen 785 ge= willt find, fich in Chicago niebergu-

\* Der Wirthschaftsbesiter F. A. Frant, 291 S. Canal Str., ichof fich geftern bei Untersuchung eines Revol= bers in Folge eines unglücklichen Bu= falles in Die linte Bruft.

\* Der 11jährige Allie Wendland, beffen Eltern in bem Saufe Do. 788 Elston Av. wohnen, hatte gestern, während er fich bor einem großen Sunde flüchtete, bas Unglück in ber Afhland Abe. unter einen mit Rehricht belabe= nen Wagen zu gerathen. Der ungliidliche Anabe trug einen boppelten Bruch bes linten Unterschenfels babon und mufte nach bem Glifabeth-Sofpital gebracht werben. Die Mergte hoffen, bak fein Leben erhalten merben fann.

\* Seit einiger Zeit war bas Gerücht verbreitet, daß Polizeichef McClaugh= rh's Resignation angenommen und bak Silfs-Superintenbent Brennan gu feinem Nachfolger auserfeben fei. Manor Harrison erklärte jedoch ge= ftern, bag ber Polizeichef zum minbeften bis nach ber Ausstellung im Amte perbleiben werbe.

# Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

## Bolizeilieutenant 21rch in Unter: fudjung.

Polieilieutenant Arch von ber Sar= rison Str. Station ift ber Unnahme bon Bestechungsgelbern bezichtigt wor= ben, boch tann bis jest nichtsBestimm= tes barüber gefagt werben, ba fich alle Betheiligten in tiefes Schweigen hül= Ien und Burgermeifter Sarrifon bem Polizeichef bie Untersuchung übertra= gen hat. Mary Haftings, Die Balte= rin eines Saufes an 4. Abe., foll ihn angeblich bestochen haben, um ihre Räume bon polizeilichen Befuchen gu verschonen. Da Arch jedoch als ein tüchtiger und ehrenwerther Beamter gilt und feine Beforberung jum Capi= tan in Aussicht ftand, so glaubt man, baß Gegner und Reiber bie Triebfeber für bie Untlage find.

# Soffen ihn fest ju nehmen.

Die Polizei hofft ben mit mehreren Taufend Dollars aus bem Grace Sotel berichwundenen G. B. Welfh in furger Zeit unter ihrer Obhut gu ha= ben, ba mehrere Geheimpoligiften mit ber Sache betraut worben find, bie fich im Befige einer genauen Befdreibung bes Diebes befinden. Noch immer ift es Jebermann unerflärlich, wie es Welfh ermöglichen tonnte, ben Gelb= schrant zu öffnen, ba er weber ben Schlüffel hatte, noch bie Combination des Schloffes tannte.

# Begen Mordes proceffirt.

Richter Clifford und bas Gefchworenengericht haben gegenwärtig in einer Untlage gegen ben Farbigen John A. Dent, ber bes Morbes bezichtigt wird, zu entscheiben. Dent foll am 13. Fe= bruar einen gemiffen Walter Woods, 12021 State Str., ber gu ihm getom= men war, um eine Rechnung zu collet= tiren, erschoffen haben. Der ehemalige Staatsanwaltsgehilfe Elliot verthei=

# Sucht ihren Dann.

Die Polizei nahm gestern auf bem Bahnhofe ber Northwestern-Gisenbahn eine Frau aus Can Francisco, Ra= mens Margaret Benmogge, in ihre Obhut und brachte fie borläufig in bem Unbau ber harrison Str.=Sta= tion unter. Sie behauptet, baß fie bie Albreffe ihres Mannes, ber fich hier in Chicago aufhalte, berloren habe und ohne alle hilfsmittel fei.

# Tritt am 28. Mai in Araft.

Der neue Fahrplan auf ber Ridle Plate-Gifenbahn tritt am 28. Mai in Rraft. Durchzüge zwischen New York, Bofton und Chicago. Rein Bechfel der Schlasmaggons. Ausgezeichnete Speisewaggons. Drei Schnellzüge täglich in beiden Richtungen. 22,24,26

# Ihren Berlehungen erlegen.

Die fleine Liggie Spredermann, welche, wie im geftrigen Blate berichtet, an der Lincoln Abe. fo fchwer berun= gludte, ift bereits geftern Morgen im Deutschen Sospital ihren Berletungen

# Gerade das Richtige.

Diefen Musbrud hört man oft in ben Rreifen bes reifenben Bublifums, wenn es gerabe basjenige finbet, was es wünscht. Bang besonbers pagt biefer Ausbrud auf bie Wisconfin Central-Bahnlinien, welche jest allgemein anerkannt werben als "The Route" bon Chicago nach St. Paul, Minneapolis, Afhland, Dufuth und fämmtilchen Puntten bes Nordwestens. Ihre bopbelte tägliche Berbindung und bie elegante Einrichtung ber Büge bieten Attractionen, Die nicht übertrof=

Dies ift bie einzige Linie, welche burchgebenbe erfter Rlaffe Bullman Schlafmagen, fowie Touriften-Schlaf. wagen von Chicago nach der Pacifics
Rifte ohne Wagenwechsel befördert.
Werlangt: Rodmader. 2476 Archer Ave., nabe
Holled Str., K. Musler.
Werlangt: Kim Lunge, um ein Geschäft zu sernen;
L. 30 der Lickedgent oder an Moden die erste Zeit. Bei E. Stevban, 113
Kerlangt: Kodmader. 2476 Archer Ave., nabe
Berlangt: Chi., Rod W. 20. Str.

Berlangt: Kim Lunge, um ein Geschäft zu sernen;
L. 30 der Lickedgent oder zum Koden zum Knopfloch-Schneisen. 378 K. Market Str., nabe Korts Ave. mobit

Jas. C. Bond, Berlangt: Gin aufgewedter Junge für Dro Goods-Gen. Baff. & Att. Agt., Chicago, II. Store. 200 N. paifted Str., Aordioch. Cat Center

## Baufälliges Saus.

Geftern wurde bem Baucommiffar Toolen die Anzeige gemacht, baß bas cuf ber Rudseite bes Grundstüdes 109 -111 Adams Str. befindliche zweis ftödige Steingebäube fich in baufällis gem Buftande befinde. Der unterfuchende Bauinspector Agnew melbete, bak teine unmittelbare Gefahr borban= ben fei, aber größere Reparaturen por= genommen werben muffen. Commif= far Toolen wird heute felbft eine Untersuchung anftellen, und, wenn nöthig, bie Nieberreigung bes Gebaubes ancronen.

## Bon einem tollen Sunde gebiffen.

Albert Albon, No. 1218 Maplewood Abe. wohnhaft, wurde geftern auf ber Strafe nahe feiner Wohnung bon einem anscheinend tollen Sunde gebif= fen. Der Gebiffene begab fich fofort in ärztliche Behandlung. Gin Polizift erichof ben Sund, nachbem berfelbe noch eine Berrn Julius Bempte, Elfton und Evergreen Abe., gehörige Ruh gebiffen hatte.

### Comfort für Reifende.

Die Nidel Plate Gifenbahn bietet bem reifenden Bublicum uniibertreffliche Bequemlichkeiten: bas neue berbefferte Reglement tritt in Rraft am 28. Mai. Rein Wechfel ber Schlafmaggons zwischen Rem Yort, Bofton und Chicago in beiben Richtungen. Ausgezeichnete Speisewaggons zwi= ichen Buffalo und Chicago. Ruge berlaffen Buffalo um 5 Uhr 50 Min. morgens, 12 Uhr 5 Min. Mittags und 11 Uhr 25 Min. Abends. Abfahrt bon Chicago 7 Uhr 35 Min. morgens. 2 Uhr 20 Min. Nachm. und 9 Uhr 30 Min Abends. Sämmtliche Züge laufen an allen fieben Tagen ber Boche.

## Comer berlekt.

Unscheinend töblich verlett wurde gefiern ber Bierpedbler Jacob Ban Logan, No. 47 Webster Abe. wohnhaft, indem er nahe Winnetta von ber Plat= form eines Wagens ber Northwestern= Gifenbahn berabfturate und fich einen Schädelbruch zuzog. Ban Logan wurde nach dem County-Hospital ge= bracht.

# Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

## Brieftaften.

Die Rechtsfragen beantwortet Gerr 3 e ns Q. Chris-ft e n f e n, Bimmer 12, 13, 14, Rr. 95 Fifth Ave. 28. Sp. - Grit Reuter ftarb am 12. Juli 1874

Frank A. — Die Buchhandlung von Cyller & Cv., No. 86 Fifth Ave, befakt sich speciell mit dem Bertrieb von berartigen Fachichristen. Sprechen Sie bort personlich vor. Borr personium vor.

44. K. – Unt uns über Ihre Angelegenheit ein sideres Urtheil bilden zu können, müßten wir die Paspiere ichen, welche Sie unterschrieben haben. Wahrscheitlich wird Ihren aber nichts anderes übrig bleisben, als zu bezahlen.

ven, als zu bezahlen.

E. C. — Sie haben bergessen, uns mitzutheilen, was die Polizie eigentlich mit Ihnen thur, und es ist uns baher auch uicht wohl möglich zu sogen, was Sie dagegen thun können. Also, in welcher Abeise und unter welchem Borwand belästigt Sie die Polizei? unter welden Vorwand belaftigt Sie bie Polizei? G. A. R. — Sie mutten fich, um eine folde Stelle zu erhalten, personich im Service Building, nabe ben Eingang an der 62. Str., worftellen. Wenn feine Bacangen vorhanden find, fonnen Sie Ihren Kamen auf die Applicanten-Lifte feten laffen, und man würde Sie dann benachrichtigen, falls man Ihrer Dienfte bedürfen sollte, Der Lohn beträgt &7 per Roche.

N. A. — Wenn die dier Dollars bloß den Aufsichlag auf die Miethe darstellen, dann können Sie zur Jahlung derschen nicht gezwungen werden. Ihre Angl, daß der Constadler im Falle einer Execution sich au Ihren Hund dur Ihren Hund der ihre einer kennen fich au Ihren Hund der weiten in falle einer Execution sich an Ihren Hund halten wird, ist jedenschlissen. Das Thierchen wird ichwerlich so jein, daß es sich lohnen wirde, das Urthe durch je in e Beschlagnahme zu wollstrecken.

# Scheidungeflagen

wurden gesten folgende eingereicht: Charles E. gegen Anna E. Berlen, wegen Geberuchs; Angusta gegen Charles Kodifelt, wegen Bertuchs; Angusta gegen Gharles Kodifelt, wegen Bertassens: Many Ann gesgen Berge De Namie, wegen Graufamsteit: Samuel M. gegen Flavel Clarke, wegen Graufamsteit: Samuel M. gegen Plavel Clarke, wegen Graufamsteit: Samuel M. gegen Bamie M. Dingan, wegen Gebenuchs: Wobrt D. gegen Dollie Aifen, wegen Bertassens: Edwin A. gegen Graufamsteit: S. G. J. gegen Katic De vere, wegen Verlassens; Annie gegen Jestisch, weit, wegen Verlassens; Annie gegen Jestischen Graufamsteit: Das holgende Deskreith, wegen Graufamsteit: Das holgende Deskreith, wegen Bertassens.

# Beirathe-Licenfen.

Seiraths-Licensen.

Folgende Heiraths-Licensen wurden in der Office des County-Clerks ausgestellt:
Mar Silverman, Rose Erdwog, 27, 25.

Krans Siefert, Mand Hartragton, 21, 19.
Bernhard Boldt, Vonise Waltenbach, 39, 33.
Adarty Grigt, Grace Eands, 23, 23.
Willard Kruno, Mand Barter, 39, 23.
Willard Kruno, Mand Barter, 39, 23.
Martin Baumelee, Emma Schreiber, 23, 21.
Martin Louis, Louise Quasimann, 21, 27.
Mar Noblen, Annie Albert, 28, 21.
Frans Etein, Yold Racush, 33, 24.
Aremann Inde, Anataryma Kroet, 24, 22.
La Robinett, Barbara Mertel, 25, 21.
Frans Etein, Anglia Racush, 33, 24.
Aremann Inde, Annie Schramm, 28, 25.
La Milion Magner, Kegina Lung, 28, 25.
La Meiding, Mandeleine Mico, 28, 25.
La Meiding, Mandeleine Mico, 28, 25.
La Mendel George, Maru Antul, 24, 22.
Jan Banfros, Franziska Doman, 21, 20.
Land Groth, Minute Burdet, 27, 24.
Sonn. Ginsberg, Jennie Silvenman, 26, 25.
La Garl Mands, Minute Burdet, 27, 24.
La Garl Mands, Minute Burdet, 27, 24.
La Garl Mands, Minute Suncherg, 25.
La Genty Schröber, Dora Segers, 30, 23.
Ly Gendel M. Frant, Grace R. Plad, 23, 21.
Ly George Kaijer, Carab Conghlin, 42, 33.
Milliam Schuman, Bolla N. Jevert, 32, 25.
Ly Gender Martin, Rolffer, 24, 18.
Frans Schumb, Lena Heifer, 24, 18.
Frans Schumb, Lena Hoster, 29, 28.
Ly George Kaijer, Carab Conghlin, 42, 33.
Milliam C. Braun, Rolffer Larif, 27, 19.
Machy Lyddin, Minute Affer, 29, 29.
Ly George Kalievo, Martin Alfoenbennene, 28, 23.
Ly George Gudere, Mathilda Bolde, 47, 48.
Ctio Daube, Josephine Spure, 29, 22.

# Todesfälle.

Rachtebend beröffentlichen wir bie Lifte ber Dents fon, über beren Tod bem Gefundheitsamte gwijchen geftern Mittag und heute Rachricht guging. Florian Schauer, 247 Laffin Str., 78 3. Runigunde werg, 21 Man Str., Lafe Bien, 80 3. Raymond Bagner, 86 Rorth Barf Abe., 8 3. 3 R.

# Aleine Anzeigen.

Berlangt: Männer und Anaben. (Angeigen unter diefer Aubrit, 1 Cent das Mort.)

Verlangt: Gehalt oder Commission bezahlt an Agenten, für den Verlans des Patent Semical Inf Erafsing Lenct, die neufer und nitzlichte Erindung, radiut Dinte vollkommen innerhald zwei Schrieben; ardeitet wim int Janberei. 200 die 300 km. unt gene einen General Agenten is 300 km. Wir wir in den gehernten berdienen Sio die Woche. Wir minschen Sehrfalls einen General Agenten für einen Bestimmten Bezirt, nun lutere Agenten anzustellen. Eine heltumten Bezirt, nun lutere Agenten anzustellen. Eine heltumten Bezirt. Die nunden. Schreibt um Bedingung und Probesenden und Brobesendert. Gest zu mochen. Schreibt um Bedingung und Probesendert. Wie zu mochen. Schreibt um Bedingung und Probesendert. Wie zu der Wirter und der Wirter abeit, der Gegenüblen Arbeiter für Richigan. Eisenbabt: In Farmarbeiter, 50 für Wire-Fabrit, 50 im Ereinderung zu arbeiten und biede andere Jobs in und nach der Erabt, in Ros Arbeiter-Agentur, 2 S. Market Etr., oben. (Mngeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.) Berlangt; Belgrode: Jufdneiber, Schrebt an Laus pher, Ginch & Stinner, St. Baul, Minn. 26malio Berlangt: Gin junger Mann, ber Luft bat, bei ei-nem Carouffel ju arbeiten. Rachaufragen 47. Str. und Aibland Abe.

Berlangt: Bugler an Roden. 229 R. Man Str.

# Ager's Pillen

heilen Berftopfung, Magenidwade, Gelbiucht, Ropfidmerz.

# Das Beffe

Mittel für alle Magens, Lebers und Unterleibs=Leiben.

# Jede Dofis wirkt.

Berlangt: Manner und Anaben. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas 2Bort.) Berlangt: Gin Bleiglafer, ber auch ein tüchtige Buichneider ift, für beffandige Arbeit. 17 G. Jeffer on Str., Gueb Ornamental Glab Co. Berlangt: Gin guter, nüchterner Teamfter; abtbefannt fein und Empfehlungen baben. rnamental Glag Co., 17 G. Jefferson Str. Berlangt: Gin junger Bader. 47 Saftings Etr. Berlangt: Gin Junge an Cafes, in Baderei. 902 Berlangt: Gin junger Mann jum Caloon-Reinigen und am Tifch aufzuwarten. 186 G. Clarf Ger., Ba-Berlangt: Gin guter alleinstehender Mann, um in iner Klide ju arbeiten und eine haushälterin, um in größeres haus borgustehen. 754 Larrabee Etc. si

Berlangt: Rodidneiber in und außer bem 3. 3. Fofter, Con & Co., 172 G. Mabifon

Berlangt: Gin lediger Butder jum Burftmaden, fofort. 126 G. Fullerton Abe. Berlangt: Guter Deuticher Barbier. 120 23. Abam! Berlangt: Gin Junge in Baderei gu belfen. 382 Berlangt: 6 Painters. 967 Bbibtenam Abe., Ede Berlangt: Gin ordentlicher Junge von 16 Jahren, ber bei feinen Eftern wohnt, für ein Liquor-Geschäft. 322 Blue Island Ave. ifd Berlangt: Gin ehrlicher Junge, Baderwagen gu treiben und im Shop zu beifen. 345 Blue Island

Berlangt: Junger Mann, um Tifche abguraumen. 90 R. Clart Etr. Berlangt: Ein Nann, der gut mit Aferden umgu-geben verfieht: ein frisch eingewanderter wird vorge-zogen. 227 E. Rorth Abe. Berlangt: Ein Junge, um am Tage in ber Baderei ju arbeiten; muß Erfahrung haben. 247 S. Sal-fted Etr. Berlangt: 5 Rnaben an unjeren neuen Linien in Bertangt: 3 Andorn un binten an erternen. Lobn ber Stabt, nun bas Telearabhiren ju erternen. Lobn \$50, \$60, \$70, \$80, \$90 bis \$100 ber Monat. Teles graph: Superintendents-Cifice, 175 Fifth Abe., 3. Plur.

Blur. Berlangt: Gin Pianift, welcher fehr gut bom! piell und Sanger begleiten fann, moge fich !! Glarf Str., Jimmer 17, friib bon 7-8 Ubr, ni Berlangt: Gin guter Schmiedehelfer. 79-81 2B. Berlangt: Etripper für Brappers und Binders Ro. 681 Bells Etr. ffam Berlangt: Gin junger Rann, um in einer Baderei Brod ju gablen und fich fonft nutlich ju machen. 271 State Etr. Berlangt: Gin frifd eingewanderter Schuhmacher 219 State Str. fri

Berlangt: Für Desplaines, ein lediger Schuhmachen uf Mode; ftetige Arbeit, Bu erfragen: Union Lipper Co., 48-52 R. Clinton Str. Berlangt: 2 Mould Cigarrenmacher. 167 Berlin Etr., Beftern und Fullerton Abe. Berlangt: Ein benticher Anabe, ber bas Cigarrer nachen erlernen will; ung englisch fonnen. 37 La Salle Str. Berlangt: Bugler und Trimmer an Roden. 21 Bine Etr., nahe Divifion, hinterhaus.

Berlangt: Junger tuchtiger Rellner. Biener Cafe Central, 184 R. Clart Etr.

Berlangt: Lebiger Mann, Bferbe ju bejorgen und gewöhnliche Arbeit thun in Cigercam-Beicatt; muß englifch iprecen. 304 Blue 35land Abe. Berlangt: Gin Junge als 3te Sand an Brob und Cafes. 490 Lincoln Ave. Berlangt: Gin beuticher Junge bon 17-18 3abren, für's Mitchgeschäft. 406 Benrh Str. bffia Berlangt: Junger ober alterer Mann, ber etmas bon Gartenarbeit fomie Caloonreinigen berftebi, fin: ung. Eliton Abe. und Enow Etr

gegenüber Brands Brauerei. Berfangt: Gin guter Schneiber an feiner Arbeit. E. Berfner, 2726 Cottage Grove Abe. birfa Berlangt: Tüchtiger Bucher-Agenten und Expedient fofort gejucht. 74 Cipbourn Abe. Mag Cichler. - 13

Berlangt: Bin jugner, frisch eingewanderter Butcher ber gut Wurft machen fann. 729 R. Paulina Str. boirta
Berlangt: Bief junge Manner für denerade Stelfungen, unt Telegraphiren an unseren Linien zu ertenen. Monatlicher Lohn \$7.5, \$100 bis \$P25. Telegraph: Superintendents-Office, 175 Fifth Web. 3.
Flux. 25malw Berlangt: Schuhmacher: Arbeit tann auch ins Saus genommen werden. 422 B. Divifion Str. bfr

Eleveland Abe.

Berlangt: Anftanbige junge Leute jum collectiren on Photographien, jum vergrößern; fonnen §3 tag-lich verdienen. 163 G. Balbington Etc., 3immer bija Berlangt: Rainters, 6543 & Salfieb Str. boft Rerlangt: Gin ftarfer junger Mann im Iccreams Geichaft ju arbeiten. 759 Lincoln Abe. bir Berlangt: Junger Mann als Collector. 106 Beft Abams Str. bofr Berlangt: Zuverlässige Berlaufer, hier ober aus-wärts wohnend, um Lotten zu verlaufen in Brod, ber neuen Fabristadt, 14 Meilen vom Shicago Court-vouse. Zuvanzig Jüge täglich; vierzig Minuten Fabrt. Liberase Commission. Brod Land Aflociation, Some Jujurance Bulldg., Chicago.

Berlangt: Gin Digler nud ein Schneiber gum Ba-fling. 96 Babe Str., nabe Roble. mbofr Berlangt: Sandfinifbers an Mantel. 646 R. Bood etr. Berlangt: Gin guter Breffer. 800 Beft 20. Etr.

# (Anzeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Mort.) Bertangt: Mann ober Frau um Baderei ju tenden; freie Mohning und 440 uvonaffich. Sicherheit exfor-berlich. 2412 Contage Grobe Abr. Berlangt: Meltere frau ober einzelne Lente, eine Babor-Cfrice gegen feete Mobiung in Stand ju batten. Naberes 1738 R. Albibland Abe., bon 2-3 und 6-8 Uhr Rachm.

# Berlangt: Frauen und Dadden. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Berlangt: Eine gute zuwelligies Mabden, bas englisch ipricht und gesennt im Bertodien in, findet einen guten Plat im Bumen-Store. Solche, die das Geichäft berfieben, werden beworzugt. 175 R. Cart Str. Berlangt: Ein junges Mabchen als Bertauferin im Store, nuß englich iprechen und ichreiben fonnen. Ro. 208 G. halfteb Etr. Berlangt: Deutiche Berläuferin im Drb Goods: Dept. 883 Milwantee Abr. Berlangt: Maichinen-Madchen und Batters un fei-nen Westen. 3. Lindsten, 81—83 Eta Etr. —mo Berlangt: Dabden an Damenfteidern; beftunbige Arbeit, guter Lobn. 252 Balbington Boulevard, fia Berlangt: Majdinenmadden an Mantein. 646 R. Boob Eft. Berlangt: Ein Mädden um bas Rleibermachen ju erlernen. 294 Lincoln Ave., 3. Flat.

Bertangt: Maichinen-Madochen und Bafter-Madochen jum Lernem, Lohn von 37 bis \$8. 130 Samuels Ets Berlangt: Gutes Majdinen-Mabden an Roden. 197 Rembered Mbe. bofrie

## Berlangt: Frauen und Dadden. Ungeigen unter Diefer Rubrit, 1 Gent bas Bort.)

Sandarbeit. Barbarbert. Berlangt: Junge Rabden, welche bie feinere Da-genichneiderei erlernen wollen. Mrs. Math, 242 Limaling Its Burling Etr. Berlangt: Ein Dabden für Dausarbeit. &. Gur-Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sansarbeit. 157 G. Indiana Str. 20malu Berlangt: Gin Madden, um Baide und hausarbeit gu beforgen. 494 Dearborn Abe. Doft Berlangt: Gin gutes Madden für allgemeine Saus-arbeil. Guter Lobn und ausgezeichnetes heim. 863 R. Bart Ave., nabe Webfter Ave. Dfr Berlangt: Gin gutes Rabchen für allgemeine Saus-arbeit; \$4 bie 2Boche. 86 2B. Chicago Ave. Berlangt: Dentiches Madchen für Sausarbeit; fleine familie. f. Moellar, 883 Milwaufee Abe. Berlangt: Mabden für Sausarbeit; eines bas fochen

Berlangt: Rindermabden, welches auch zweite Ur-beit ihnn fann. 3518 Babafb Abe. Berlangt: Gin gutes beutiches Mabden für ge-wöhnliche Sausarbeit. 410 G. Divifion Etr. Berlange: Gutes, fartes Mabden für allgemeine Sansarbeit; gute Begahlung. 458 Babaib Ave. Berlangt: Gine Saushalterin. 1041 R. Saifted Et. Berlangt: Gin gutes beutiches Mabchen, das ein wenig englisch verfieht, für leichte Sausarbeit. Bei Soble, 4350 State Str. Berlangt: Madden für gerobnliche Sausarbeit. 254 28. Divifion Etr., 3. Flur, vorne. Berlangt: Gin Madden für gewöhnliche Sausar-eit. 91 Wells Etr. Berlangt: Tuchtiges Madden für tochen und bhnliche Sausarbeit. 3518 Babaib Abe. Berlangt: Maden für allgemeine Sausarbeit 2 Germania Blace, Gde La Galle Etc. ffi Berlangt: Gin Madden für allgemeine Sausarbeit. 1642 Brier Blace, Lafe Biem. fia Berlangt: Araftiges Madden für allgemeine Saus: Berlangt: 2 bentiche Madden für allerlei Sausar: Berlangt: 100 Madden für Stadt und Land. herr-ichaften belieben borguiprechen. Frau Beters, 225 Varrabee Etr.

Berlangt. Gin gutes Dlabden für gewöhnliche gaus: arbeit. 763 28. 12. Str. Berlangt: Gine gute Rodin, \$5-\$6 und ein Rab-den gum Geichirrwaichen, \$2-\$3. 292 G. 22. Etr. Berlangt: Gin nettes beutiches Dabchen für gans: rbeit. 2725 Gub Bart Abe. Rabchen für gans Berlangt: Gine erfahrene Frau jum fochen im Restaurant; guter Lohn. 15 Gub Clarf Str., Bafes fria Berlangt: Gin Madden für Sausarbeit. 4311 &. Salfteb Str. Berlangt: Ein ungefähr 15jälriges Mabchen jum beffen im haushalt und Rinder zu warten. 122 Orchard Str., oben. Berlangt: Bier junge beutiche Madden für Ruchen-arbeit. 367 Gifth Mor.

Berlangt: Tüchtige Orberfochin; muß ihr Beichaft grundlich verfteben. 28 R. Clarf Str. 1fa Berlaugt: Madden für allgemeine Sansarbeit. - Mrs. Reiß, 3226 Cottage Grobe Abe. Berlangt: Gin Radden für Hausarbeit; Familie von 2 Berjonen. 665 Sedgwid Str., 2. Stod. Rach g Uhr Abends. Berlangt: Eine öltere, alleinstebende Fran, Deutsche, bie reinlich ift, findet ein gutes Beim bei kleiner Sa-milie. 175 R. Clark Str. Berlangt: Madden für Saubarbeit; muß tochen, waichen und bugeln konnen; Lohn \$3]-\$1. 4947 Afbland Ape. Berlangt: Gine Saushälterin in mittleren Jahren. 02 North Bart Abe.

Berlandt': Gin Madden für leichte Sausarbeit und Rindern aufguhaffen. 476 28. 3nbiena Etr. Berlangt: Ein bentsches Mädchen, in Rüche 311 helsen. Guter Lohn. Lion Laundrh, 93 Wells Str. 25ma, liv Berlangt: Madden jum Rleibermachen. 79 Beft fer. Berlangt: Madden für alles ober jungeres Mab-den gu belfen; bei gutem Lohn. 459 Danton Etr. b Berlangt: Gin Madden für Sausarbeit. 346 2. Berlangt: Ein Mädden für allgemeine Sansarbeit, das waschen und bägeln fann. IN Warfbsield Ave. d Berlangt: Dienstmudden für tleine Gamilie. Rach-gufragen Bormittage. 2Bm: Geiffe, 110 Clybourn Berlangt: Gin Madden für hausarbeit. 96 Chur-chill Str.

Merlangt: Buverluffiges Madden für Conditorei. 176 R. Clart Etr. midfr Berlangt: Gin Madden für Reftaurant, 284 Mil-manfee Abe. mdoft Merlangt: 500 Madden, Frau Koller, 507 Seda-mid Str., Employment Office. - fa Berlangdy Gin gutes Madden, nm mit Berefchaft nach Teutidiand gurerflier; nuft Liebe ju Kindeen ba-ben. 587 Lareabee Str. 23mlio Berlangt: Junges williges Madden, Ruchenarbeit. 0 S. Clart Str. bojr

10 & Clart Str. Doje Berlangt: Gute Madden für Brivatfamilien und Boarbinghanfer für Stadt und Land. berrichaften belieben vorzusprechen. Tuste, 448 Milmanter Ave. 2:malmt Berlangt: Buberloffiges 2tes Mabden; gute Be-banblung. 547 R. Ciart Str. bft

Berlangt: Gin gutes Dabden für allgemeine Sous-arbeit. Gutes beim. Rachgufragen 2923 Indiana Berlangt: Eine anftändige Person, die ein Heim nöchte, jur Gidrung eines Hausbalts, feine fleine Kinder bier: Damen bonsen fich geft. melden. Etto Boltersdorff, 227 Ruft Str. Berlangt: Gin Madden für allgemeine Sausarbeit. 571 Burling Str., 1. Flat. bfr

Berlangt: Gine perfecte Röchin, Die auch im Baden bewandert ift, fleine Familie, Lobn \$10 per Roche. Untwort unter R 37, Abendpoft. Dofrfa Berlangt: Gin beutides Diabden für gewöhnliche Dausarbeit. 354 Milwantee Mve. Doft Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit, fleine Familie. 283 Fremont Str., 1. Flat. boft Berlangt: Junge Mabden, welche bas Rleiberma-den und Buidneiben erlernen wollen. 456 Larrabee Etr., nabe Rorth Abe.

Berlangt: Gin gutes bentiches Dabden für genobn: liche Sansarbeit. 064 E. Salfied Etr. bfr Berlangt: Saushalterin. 130 Bremen Blace, Rorb-meftfeite. -ja weftjeite. -ja Beclangt: Ein ordentlich: bentiches Möden, das Beclangt: Ein ordentlich berfieht; gutes Höden, das Larrabee Str. 634 miboli Bertangt: Deutsches Mädchen für allgemeine Dankarbeit; fleine Familie. 4-9 N. Lincoln Str. molt

Berlangt: Gin gutes Madden für Dausarbeit 879 E. Dalfteb Etr. mbf. Berlangt: Ein Rabden welches focen, waichen und bugeln fann. 601 Dearborn Abe. unbfr Berlangt: Einfaches, fleiniges Madden von finder-lofen Leuten, bei \$4.50 Lobn. 231 Rorth Abe., im Biore. Berlangt: 100 Mabden für Stabt und Land. icaften belieben borguiprechen. 187 G. Salfteb Ecouls.

Berlangt: 500 Madden für Brivatfamilien, Sotels und Renaufants. 587 garrabee Str., nabe Bisconfin, Employment Office. Stellen frei. 9ma, Im Berlangt: Cofort, Röchinnen, Madchen für haus-abeit frib gweite Arbeit, Ainbermabden und einge-wanberte Madchen für die beiten glate in ben feite ften Familien bei bobem Lehn, immer zu baben an ber Endeite bei Frau Gerjon, 215 32. Str., nabe Indiana Abr. Andana Abe.

Beclangt: Gute Röchinnen, Maden für porte Mrbeit. Sankarbeit und Kindeenabchen. Derricateu beiteben borguiprechen bei Grau Schleib, 150 M. 18.
Etr.

Stellungen fudjent Manner. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Mort.)

Gesucht: Ein steibiger junger Mann, ber feine Arbeit scheit, wünicht fletigen Alah in einem Saloon; fann auch schon bintet ber Ber arbeiten; am liebien mit Koft und Legis. Abreffe: Bernard Ganfen, No. 114—116 28. Madison Str., Bajement. Gefucht: Gut empichlener Bartenber fucht Stelle. Abreffe: Rarl Bruber, 142 Burling Str. Gefucht: Junger fiablfundiger Tentider, beutich, bobmijd und theilmeije englijd ibredend, bittet um irgend eine Beichäftigung. Abreffe: L. 2, Abendpoft. Bejucht: Ein erfte hand Cotes Bader incht Arbeit. Offecten unter: E 3, Abendoch. fria Gefucht: Ein bentich- judifcher, B Jahre alter Kaufmann, erft furge ziet im Lande, guter Rechner, Rader u. f. 10., jucht johort irgend Breich Beschäftigung Offecten erbeten unter Mr. Dupo Glafer, S5:5 S. Dained Etr. fia Gelade: Ein beutider Aod in gesehrem Alter, welcher die deutide und französische Rüche verücht; such Stellung. Cheeste A. I., Abendhoft.

Belucht: Ein beutider Rann incht Stellung als Bartenber, am liedken an der Rechteile von lange geit im Gescher, um der Rechteile von lange heit im Gescher. Stellungen fuchen: Danner.

(Ungeigen unter biejer Rubrit, 1 Gent bas Bort.) Befucht: Gin junger Mann, Gartnet, erfahren topfpflanzenfultur, Binberei und Gemufe, fucht St ung. Ro. 53 Goethe Str., hinterhaus, fr. Rubn, Befucht: 2 ledige bentiche Manner, Die erft einge manbert find, juden bier ober auswarts fofort ir gent welche Beidaftigung. 149 G. Judiana Str.

Stellegefuch: Bon einem anftändigen beutschen Mab-den in einer fleinen Fautilie bet feiner perricaft. 250 Ihomas Str. Gejucht: Ein iunger, friich eingewanderter Mann lucht irgend welche Beichäftigung. Ro. 53 Goethe Etr., pluterbaus, G. Stabl.

Gefucht: Gin junger Mann welcher gut fahren tann, acht Arbeit. 27 Duffold Str. bfr Gesucht: Ein erfahrener Roch sucht Stellung Pufines und ju foden; ift auch gewillt selbst Re-tauration im Soloon zu übernehmen. Abreffe: R., Abendpoft. Gesucht: Junger, juverlaffiger Mann sucht irgend elchen Boften ju übernehmen. Unter: R. 38, Abend

Stellungen fuden: Frauen. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.) Befucht: Gin frijd eingewandertes beutides Dlad

chen fucht Stellung bei anftanbiger Cerrichaft. Gejucht: Ein junges deutsches Mädchen, gute Aleisernachein, wünicht Boften als Alubernudden ober m Stoce unterzukommen. Unter: L. 6, Abendpoft. Gefucht: Gine perfette Dinner: auch Orber:Rochin ucht Stellung. 158 R. Union Str., 2 Treppen, Befucht: Gin ordentliches bentiches Madden fucht Stelle. Radgufragen: 33 28. 15. Etr. Gefucht: Junge verheirathete Deutsche, erft ein vandert, suchen Beschäftigung. 14 Pleasant Etr Gejudt: Gine tuchtige nordbeutiche, Rodin fucht telle in Privathaus oder auch zur selbstständigen ührung des Haushaltes. 152 Willow Str., 3. Flur. Gefucht: Zwei junge beutsche Mabden, jei Sabre im Lande, focht, wofcht und blügelt, bas 3 Abochen im Landen, wünschen Stellung bei werrichaft an ber Sübseite. Zu erfragen bei E. Fischer, 1825 45. Etr. – Bitte feine Kart seinen, Madden find unbefannt in der Stadt.

## Gefucht: Bon einer Frau Plage jum waschen und ichenern. 382 26. Str. bfr Berionliches.

(Augeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Mleranbers Gebeimpoligeiragen nr., 181 W. Madijon Etc., Ede daifted e inmer 21. bringt irgend etwas in Erfahrung inaten Abege, 3. 25. judy Berfahvunbene, Ga attinnen oder Berlobte. Alle unglüslichen Gartinnen ober Beriebte. Alle unglütlichen Chis-fiandsfälle unterlindt und Beneile essenmielt. Auch alle fralle von Diebstäbi, Räuberei und Schwinderi unterlindt und die Schuldigen jur Rechenschaft gezo-gent. Molfen Sie iregendbo Erbichafts-Anprücke gei-tend nochen, jo werden die Johnen zu Ihrem Rechte verhelfen. Irgend ein Fautilierunitglied, wenn auser Danie, wird überwacht und über deffen Aufenhalt und Thim und Treiben genaue Berichte gelie ert. In irgendvelchen Berlegendeiten fommen Sie zu mis und beir werden die richtigen Schitte für Sie ihnn. Freier Rath in Rechtsiachen werd erheite. Mie find die eins sies deutsche Berlegenklichten fereilt. Mie find die eins tags offen bis 12 Uhr Mittags. Milich: Cloafs werben gereinigt, gefteamt, gefüttert nd modernifirt. 212 G. Salftes Str. 19fe, b.v. Arbeitelohn wird prombt und gratis collectirt. Milmaufce Abe. Offen Countags. 24 John G. Schufter, Calciminer, Beifmafcher und Rafterer. 208 Blue Island Ape. 17ab, bie

2. Strohmenger wird gefucht bon S. Strehmenger 105 R. Clarf Str. Sans Grob. 32 Inbre alt, geboren gu Berlin, in aufgeforbert, feine Abreffe abzugeben au Jufingigi 514 Melle Str. Aufruf! 3ba Kanfmann bon Birmensborf, Margau, Schweig, im April 1890 eingewandert, wird gebe-ten, lier Abrefie an Bermann Grufe Merne, beim Swift Conful, 150 Wafbington Str., abzugeben.

Glejucht: Guitab Morgenftern, Mufiter, aus Freien valde, Bommern, melbe fich 374 Clebourn Abe. Bibide Belgerin, A., ift gebeten ben bestimmten Abend nicht zu vergeffen. Gur reiche Blume ift betens geforgt. Marie Gottas, 1921 West 21. Str., empfiehlt fich ben geehrten Böchnerinnen als Pflegerin. Georg Wengel wohnt 4440 Atlantic Str.

Johann Stant, melbe bich, 530 Belmont Mb. mff Cohne, Roten, Rentbills und folechte Schulden aller Utr collectict. Reine Jablung ohne Erfolg. — B. Bradh, County-Conftabler, 76 5. Abe., Jimmer S.

# Mergtliches.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Gents bas Bort.) Franen fran fheiten erfolgreich bebanbelt; Bijdbrige Erfabrung: Tr. Röfch, Zimmer 20, 113 Udomis Ert, Get von Clart. Sprechjtunden von 1 bis 4. Comitags von 1 bis 2. Rrantbeiten ficher, ichnell und bauernd geheilt, Dr. Gelers, 112 Bells Str., nabe Chio. 21jaon Agentur für Brof. Edrobers Univer ; fal : Pittel für Gebeim-Krantbeiten, für Band-burm und für Afthina. Bruchbander ju Fabifpeis fen. 54 Fiftd Abr. \$50 Belobn ung für jeden gall von gautteantbeit, granulirten Augenlidern, Ausschlag oder hamstrheiben, ben Collibers her uit: Calbe mich beit. Me bie Schachtel. Ropp und Sons, 199 Raudolph Str.

nicht über 30 Jahre alt, ju machen, Siferten er: beten unter: B. 2, Abendpost. Beirathsgesuch. Junger Mann wunfcht ein junges ifraelitifches Madchen tennen ju ternen, behafs Ber beirathung. Abreffe: B. L. 43, Abendpoft.

Rauf= und Bertaufe=Angebote. (Angeigen unter Diejer Rubrit, 2 Cents Das Wort.) Rahmafdinen: Wheeler & Bilfon Ro. 9 Rahma fonen-Cffice umgejogen nach 416 C. Rorth ibe Gebrauchte Raichinen von \$5-\$15; qute Gerantie Reparaturen zu niedrigen Preifen. Meyer & Wolland

\$20 faufen gute, neue "high Arm"-Rabmaichine mit fünf Schublaben; fünf Jahre Garantie. Domeftic \$25, Rew Jonne \$25, Singer \$10, Abbeeler & William \$15. Domeftic Office, 216 S. Dalfteb Str. Abberds offen. Union Store Firture Co.: Celoon:, Stores und Cffice-Einrichtungen, Mall-Cafes, Schaufaften, Taben-riche, Selbling und Grocery-Bins, Eisichrante. 289 G. Rorth Live.

Ju perkaufen: Batent einer automatischen Gisenbaum:Weiche, sedem Sindernis siderhollen, Model in G35 W. Superior Str. Tr. Ph. Rich. Henno. bosamomifria \$150 fansen 2 Stuhl-Barbershov mit Cigarrenund Laundere-Chice. Rente \$10 mir Wohnung. 1138 E. Leavist Str.

Bu verfaufen: 2 Shelvings. Rachzufragen 97 Ca-nalport Ave. Bu vertaufen: Gin wenig gebrauchtes Cafety: Bi-cocle. 47 Clybourn Abe. Mub berfaufen: Bollftandige Grocerpftore-Ginrich-tung, jo gut wie neu, mit Borrath: gujammen ober einzeln, ju irgend einem eBreis. 272 Biffell Str., nabe Garfield Abe.

nabe Garfield Abe.
Dringender Bertauf: Bollftändige Butderibod-Einrichtung, jusammen ober auch einzeln. Reine Offerte juridgebiefen; gute Eisbor. 272 Biffel Etr., nabe Garfield Abe.
311 faufen gesucht: Ein Saus von 2 Flats jum Fortichaffen. 1400 R. Salfed Etr., bei Dieroniup, 24malio Bu bertaufen ober ju bertaufden: Gitt Chicagore Grundeigenthum ober Allinoifer Farmland, ein gang neues Carouffell, mit Dampfetrieb. Ede Bine 35- land Abe. und S. halfteb Att. 23mal:v Alle Sorten Rabmafdinen, garantirt für 5 Sabre, Preis bon \$10 bis \$35. 246 S. Salfted Str., Ede Congres. B. Goutebenier.

# . Unterricht. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Englischer Unterricht &2 mouarlich (auch Danten-flassen) unter Leitung des Brinzipals, Professor George Jensten. Buchhalten Kechnen, alle handelssächer, mit getwohnter Gründlichfeit rasch, billig gelebrt. Tags und Abends ben ganzen Sommer. Rardwelt Bulinek-College, 844 Milwaufes Abe., Eds Division Ert.

Gründlichen englischen Unterricht (Brivatstunden 50 Gents), errbeilt ber langfährige Sprachlebrer Moeller, isa

Bianos, mufifalifde Juftrumente. (Angeigen unter biejer Aubrit, 2 Gents bas Bort.) 200 Edictige aier.

Rur \$135 für ein gutes Rimball Upright-Biano in feichten monatlichen Abzadblungen bei Aug. Groß, 635 Wells Str. Abends offen.

Zu verfaufen: Upright-Biano, wegen Wodumps-Beranderung jehr billig. 457 B. Chicago Ave. Befdaftogelegenheiten.

Bu verfaufen: Gin in befter Lage befindlicher Canby. Tabat; und Retion Store: \$16 Rie faudehalber für \$475 baar. Diejer Blat er nen Mann. Abreffe: F. G. 41, Abendpon. In verfaufen: Out gebender Caloon mit Booltifd und Rarmerausspannung, wegen Todesfall in De Familie; fofort, billig. 1827 Milwaufee Upe. Bu pertaufen ober gu bermiethen: Doblirtes Reftourant und Baderlaben; gute Gel tuchtige Frau. 2039 B. Lafe Str. Belegenbeit für eine In bertaufen: Billig, wegen Abreife nach Deutich: and, Schubmacher-Geichaft; Rente \$15 mit Mohnung, B Carrabee Str. ifa Bu bertaufen: Martet und Grocery. Gutes Ge-Sit. Bu berkaufen: Ein gutgablendes Flofdenbier-Ge-ichaft, init zwei Wagen und brei Pferden. 312 Biffell Etc., Bajement. fria Bu berkaufen: Gin Saloon, Restaurant und Board-inghous, gute Loge, billige Rente, lange Leafe. Abt. R 10, Abendpost.

Bu bertaufen: Greines Fleifcher-Gefchaft; billig. 782 Lincoln Ave., Caloon. 26malu Bu berfaufen, Gin 20 Jahre betriebener Clb Stand Saloon und Barbinghaus. Weifiette, vollftandig qute Ginrichtung, 10 Betten befegt, nur 8'0 Mie be fur bas gange Saus, neue Bier-Licens, ift febr billig borgen Famitlien-Berbaltniffe zu verfaufen, Abreffet 2. 20, Abendhoft. Bu verfaufen: Biflig, Gin gutgehender Caloon mit Bohnung. 1285 Milmaufee Ave. fria Bu verfaufen: Gin Deat Marfet. Radgufragen 338 C. Galfieb Etr. fria Bu verfaufen: Baderladen mit Firtures und Bad-ofen. Gut für einen jangen Anfanger. Billig, wenn gleich genommen. 3506 E. Salfted Etr.

Bu bertaufen: Gin Sardware: und Tin Etore, Girtures, Bferd und Wagen; \$250. Dlug abreifen. 474 2B. 12. Str. Big bertaufen: Gutgebende Baderei. 1289 Lincoln 3n berfonfen: In bester Lage ber Stadt, Caloon und Boardinghaus mit 20 Jimmer, gut eingerichtet. Muß boegen Ramfheit berfauft werben. Rachnitragen 282 Milhaaffer Aber.

But verkaufen: Billig, elegant eingerichtetes Boar-bingkaus, 12 Jimmer. Vordfeite, Alles gut bermie-thet. Eigenthämer übernimmt anderes Gejchaft. – Nordfe: 7. G. 90, Abendpost. biefa In verlaufen: Ein guter Ed-Zaloon, mit Edies' Gnirgmee und Club-Room. Lange Leafe und niedrige Wiethe. 130 Willow Etr., nabe Cydens Grove. fr 3n verfaufen: Ein gutgebeudes Logirhaus in best Gegend ber Eradt, für 50 Mann eingerichtet, it pegen Aberije noch Zeutschand billig zu verfaufen Emil Blum, 133 W. Monroe Str.

3n verfaufen: Gin gut gehender Saloon mit Berfonen jum Bufineg-Lunch ben Sag. 516 61 bourn Abe. In verfaufen: Butcher Chop. Rachzufragen 3178 R. Ajbland Abe. Bu berfaufen: Wegen Arantbeit, Ed-Saloon, billig. Offerten erbeten unter: R. 7, Abendpoft. bfe Bu vertaufen: Gangbarer Canbn- und Cigarrenftore nicht alles Caib. 348 28. Chicago Abe. bf. Bu miethen gejucht: Aleine gangbare Baderei ober Saloon, um efpaterbin ju faufen. Unter R. 17 Abendpoft. oorr Ju berkunken: Delikatessen-Store ber Nordeleite. Altes gutzablendes Geichaft. Berkunfsuriache: Alleinistebend. Nährers 15 Alaska Str., 1. Floor. bifa Bu bertaufen: Billig, alt etablirter Caloon. 3213 Bu berfaufen: Arantoeitsbaiber, billig, gut geben-ber Saloou; guter Liguor-Berfauf, bollffaubiger Erod und Leafe; billige Rente. 2630 Wentworth Moc. 24malw Bu bertaufen: Baderei; nicht alles baar. Lange Legie. 120 28. Abams Str. nibfia Bu bertaufen: Barberibop, ober ju berrenten. Weit Abams Etr. Bu bertaufen: Grocery und Delifateffen:Gefdatt, u irgend einem Preis, wenn fofort genoumen. 941 f. Robey Str.

Au verkaufen: Coloon, Counter, Spiegel. & Bumbe, Tifche, Stuble und Glofer, billig. 672 Erte Er. Bu verfaufen: Gin gutgebenber Butcheribop; billig.
419 Bebfier Ave.
Bu berfaufen: Grocerys und Telicateffen: Storenit Bfeed und Ragen, frantheitsbalder feb billig.
mbefr unber Bu bertaufen: Rrantbeifshalber, Baderei Raurant. Baar ober auf Abgablung. Gingigam Blage. Geneba, 3u., Carl Rengebauer. Bu verlaufen: Bladimith-Shop; fehr gute Lage. 879 Armitage Abe. 22malu 79 Armitage Abe. 22malw Ja verkaufen: Billig, ein gutgebender Cando: und ligarren:Store. 1063 Dubley Str. 22ma2w Bu berfaufen: Boarbingbans, ftandige Boarbers; immer befest. 186 Bafbington Boulevard. Wimlin Bu bertaufen: Millinerp= und Fancy Goods Store: billig; gute Lage. Ridol, 626 Milwaufee Upe. 20m? Bu verfaufen: Mein gutgebendes Nachweisungs: Burean, fowie Möbel, wegen Abreife von Chicago. 587 Larrabee Str. 20m, im

perlaufen: Caloon, frantheitshalber. 358 Ceb Wir taufen, bertaufen und vertauschen Grundeigen-thum, Sotels Saloons, Groceries, Acfrancauts u.j.w. leiben Geld (Building Loans) zu 5 Brocent. Lebens-und Feuerversicherung. The German American An-beftment Go., Jimmer 1. 11blis Block, 19 R. Carf Str. Sonntags Bormittags offen.

## Bu vermiethen und Board. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents Das Wort.) Bu bermiethen: Es finben noch einige jubifiche junge Leute Anfnahme in Privatfamilie. 513 Sedgwid St.

Bu bermiethen: 2 anftandige herren finden ante Roft und Logis. 2631 5. Abe. frfa Bu bermiethen: Feine reinliche Zimmer: nur für gebilbete Leute. Mößige Preise. 78 28. Ban Buren Etr. Bu bermiethen: Freundliche belle Bimmer. 53 R. Clarf Str. fimo - Bu bermiethen: Möblirtes Frontzimmer, 384 Bells Etr., 2. Flat. 3u bermiethen: Möblirte Jimmer. 102 B. Rau-bolph Etr. frig Berlangt: Gin junger Mann in Boarb. 288 Rum-feb Str., nabe Division. Bu bermiethen: Gin Schlafgimmer. Bu erfragen im Store, 861 Lincoln Abe. Ju bermietben: Gin möblirtes Grontzimmer für ein ober zwei herren; feparater Eingang: - mit ober obne Board. 641 28. Superior Str., 1 Treppe. 31 bermiethen: Sofort, an ein ober zwei Herren, ein gut möblirtes Frontzimmer. 403 R. Clark Str., oberer Flat.
31 bermiethen: Ein schönes möblirtes Frontzim-mer. 58 Clybourn Abe.

3u bermiethen: Ein schönes Frontzimmer. ig Bisconfin Str. ffa 3u bermiethen: Möblirte Frontzimmer, mit ober obne Board. 703 R. Lincoln Str., nabe Milwoulfe Abe. fia Bu bermiethen: Einige möblirte Zimmer. Zu er-fragen 168 B. Indiana Str. Berlangt: 2 Boarders. &13 Ceminary Ave. bifa Bu bermiethen: Schönes Rimmer, wenn gewilnicht mit Board. 315 Tablor Str. bobifa Bu bermiethen: Gin icones Front-Bettgimmer. 554 Bieland Etr., unten. mifr Berlangt: Unftandige Boarbers finden gute Auf-nahme bei beuticher Familie. 530 Belmont Av. mf Bu bermiethen: Doblirtes Bimmer. 470 Indiana Bu bermiethen: Möblirte Zimmer. 150 Canalbott Que., nabe Salfteb Etr. mibofr Einige gute Boarbers finden gute Roft und Logis. 137 Canalbort Abe., Ede Union. mbft 3n vermiethen: Schon möblirte Bimmer. 133 Milmantee Abe. 20maln

(Anzeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Ru miethen gejucht: Ein Norweger fucht Logis, gir ober obne Roft, in einer bochbeutschen Familie n ber Nordweftfeite. Offerten: L. 26, Abendpost. Bu nielben gesucht: 3wei junge Serren juchen in einer Arivatfantile wei foon miblicte Jimmer, womöglich mit Booth. Rorbfeite borgezogen. Abreffe mit Breisangabe: B. 34, Abendooth.

# (Ungeigen unter biefer Aubrit, 2 Gents bas Bort.)

Partner berlangt: Mit \$150 in gut gablenbem Of-fice Geichaft. Raberes 62 6. Salted Str., Zimmer 224. Beincht als Bartner: In einem gentilen sich fein bezohlendem Geschöft, ein intelligenter Mann mit \$1500. Abresse: G. 2, Abendpost. Mann ober Frau als Bartner gesucht, mit 2100 Capital, um in einem Geichfte einzuteten. Sichere Anlage, bober Profit. 108—109 Kandolph Str., Room. 708.

Iinger Kousmann mit 100 Tollars such tüchtigen Judoneiber als Theilnebmer. Suchenber ift ass ber Euchberande, flichtiger Berkusjer, sir im Mahnehmen. Ubreffe A.40. Abendpost.

Berlaugt: Bartner für einen feinen und gutgebenden Salon; Berlauf icht ausgeschoffen. 185 Bells

# Grundeigenthum und Saufer.

(Angigia unter diejer Audrit 2 Gents das Bort.)
In berfaufen bei E. Maver, Rr. 220 E. Rorth Ave.:
Tas billight Adoptatus in der Staat, nade dem Zee;
und die August 15. Mai berfauft verden.
Prödiges Kolzdaus, Miethe 1920 das Jahr. 84700
Lödiges Kolzdaus, Miethe 1920 das Jahr. 84700
Lödiges Kolzdaus, Miethe 2020 das Jahr. 84700
Lödiges Kolzdaus Baufiellen, 44 und 7 Meilen von Stodt, \$500, \$50 und \$10 monotlich. Und noch vieles andere an der Ri

Bu verlaufen: Groß Bart Bargains. 2ftodiges Saus, an Metroje Etr., nabe Bola cott. Quus, an Melroje Str., nabe Wolzcott. S2800 Gottage an Robeh, nabe Ctto Str., 4 Jinemer, Belement und Atric. gepflafterte Straße, Seiver, Mossen Gas.

2 Gotten an Absuse Bonlebard, nabe Bolott Str., 25 bei 125, je \$500: nur \$100 baar, Reit monallich. Seiver, Wosser und Cas in ber Straße.

Mlle obigen find \$200 unterm Marttpreife.

Roefter & Banber. Eigenthumer, 60 Dearborn Str.

Bieland Str., nahe Rorth Are. 2fiod. und Bieland Str., nahe Rorth Are. 2fiod. und Baiement-Francehaus. Bliethe \$5 in p. Jahr. \$4500 fteilheife behout.
Theilheife behout.
Thibeite selv p. 3. 6700 ftindenry, nahe Rorth Are., 3fiod. Bridhaus.
Wiethe \$600 per Jahr.
Thilete der Rordfeite und Lufe Liebe, bei Thile der Rordfeite und Lufe Liebe, bei Juna, im Angelte Burge, 1.00 Rorth Are. An verfaufen: Muß verfauft werben, ift ein grober Bargain, wer will ihn beben? Rene Beide Cottage in aussezeichnetem Juliande, bübich tabegirt Zafe-Abaffer Abyugs-Coadle freuwbliche Auge nabe der neuen electrischen Strasenbahn-Linie. Preis: \$1200: boar \$200. Reft leicht. Au erfragen 35-0 Archer Ate. Tonnering, Freitage und Samtag diefe Phoche und 12-5 libr thendes: aber nicht Somntag., Archer Ate. Sonnering. Sert. electrische Car beingt Eie dahin.

Bu bertaufen: 3d habe noch einigelotten f. \$725, feine Bu berfaufen ober in betrenten: Gine 10 Ader-Farm, mit Saus, Scheme und anderen Gebäuden, gutem Keller und Brunnen, i Meile von Beceber, Bill Co. 30. 30. erfragen bei Joe gememeeller, 134 Etr., Riverbale, 30.

Bu verlaufen: 100 Ader Fermland, Indiana. - Mingberg, 282 Milmaufee Abe.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Gelb gu berleiben. auf Mobel, Bianos, Pferde, Bagen, u. f. w.

auf Möbel, Pianos, Pferde, Wagen, n. f. w.

Aleine Anleiden Annere Specialität.
Wir nedmen Idnen die Möbel nicht vog, wenn wir die Anleide machen, sondern lässen Vefis.

Wir baben das Vefis.
Wir baben das größte deut ich Geschäft in der Lackt.
Alle guten, ebrlichen Teutichen, kommt zu uns, wenn Idrechte der Veflo der gewen, ebrlichen Teutichen, kommt zu uns, wenn Veflo der gewen, ebrlichen Deutschen, kommt zu uns, wenn Veflo der gewen, ebrlichen Deutschen, kommt zu uns, wenn Veflo der gewen, ebrigen wellt. Der bereit es zu Eurem Verteil sinden, dei mir vorzusprechen, ed. Abr auders wärts bingeht. Die sicherste und zuverlähigste Bespahlung zugesichert.

Q. B. French, 128 La Calle Etr., Jimmer 1. Wenn 3br Gelb gu leiben winfcht

auf Mobel, Lianos, Pierbe, Was gen, Kutichen u.j.w., iprecht vor in ber Difice ber Fibelisty Mortgage Loan 3 Jelo gelieben in Betragen bon \$25 bis \$10,000. 3u .

Gibelith Mortgage Loan Co. Incorporitt.

ober: 351 63. Etraße, Englewood. 14ap11

Warten nach ber Cafo Loan Com pan D. eie Geld in Junner 5. Sammarket Ibeater Gedaube, 161 Welt Madison Ert, ebenfo billg, und auf gleich feinde Perdingungen erhalten können! Die Welt Chiego Loan Company vorgt deren irgend eine Ammer, die Zie wünschen. Groß ober flein, auf Hausbaltungs-Mobel, Pianos, Pierde, Wagen, Garriages, Lagerhunscheine, Wagen, oder irgend eine andere Sicherheit. Weige Schago Loan Company, Hanner Lederbeit. Weige Chicago Loan Company, Hanner 5, Wei Madisan Etr., nade Halled Str. Chrliche Deutsche tonnen Gelb auf ihre Dobel is Euren Berdältnissen jurild Ich leibe mein ein Gelb und mach bei geringem Anzeigen die Darleiben. Das zeigt, wie nert ich meine Aunden handle. S. Richardion, 134 G. Nodijon Str., mer 3 und 4. Schneidet dies aus.

\$800 und aufwörts ju verleiben, auf berbeffertes Grundeigentbum. Berficherang ju niedeigen Intereisen. Unter: R. 11, Wocabooth. moofe \$1000 werden auf erste Hoppothefen ju 7 Prozent an Grundeigenthum zu leiben gefindt. Offerten: Gimons P. C. Bor 51. Reine Agenten.

Gelb zu berfeiben auf Chicago Grunbeigenthum, im Betrage bon \$500 auftbarts, zu bem niedrigten Zinstuß. Anguft Torpe, 100 Worth Abe. 20ma, Im

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents Das Bort.) Dobel, Teppide, Defen, Baar ober leichte Abjablungen.

Boliftandige Darthols-Schlafziumer-Einrichstung, 3 Stüde. \$1.93
Ratior-Cinrichtung. \$13 aufrectis
Kochofen \$6.45 aufwärts

\$100 werth Waaren gu \$5 monatlid.

Martin Emerid Outfitting Co. Leitende Dlöbelhandler, 261-263 Ctate Strafe, Offen bis 9 116r Abends.

E. Richardion hat alle Sorten neuer und gebrauchter Möbel. Pillig gegen Baar. Wer einmal gefrauft bat, komunt wieder und embfiedt ihn feinem Freunden. Bergains fiets an danne Abends offen bis 9 U.Sr. Deutich wird aeiprochen. Schneidet dies aus und iprecht 127 Wells Sie., nade Antario, voc. 19mpij Bu berfanfen: Gin fleiner Saushalt mit bier Bet-ten. 3452 Cottage Grobe Abe. Dija

Bferde, Bagen, Sunde, Bogel sc. (Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu berfaufen: Reuer Bridmagen. 4851 Baulina Bu berfaufen: 2 gute Arbeitspferbe; billig. 249 Bu verlaufen: Billig, Pferd (Trotter), 8 3abre alt; 2 Buggies, faft nen. 4726 Mibland Mre. fia

Bu verfaufen: Gin gutes Bferd \$35. 44 DicRepanolbs Ctr. Bu berfaufen: Gin leichtes Bjerd, billig. 985 R. BBajhtenam Mbe. Bu werfaufen: Frijch meilende Biege; gute Raffe. 1591 Leavitt Str., nahe Elpbourn Abe. Ju verlaufen: Billig, ein wenig gebrandbres Extention-Buggy und Geschirt. R. 1, 19 R. Clark etr.. 3u verlaufen: 3wei junge Pferde, billigt; miffen betfauft werben. 221 Rumfen, nabe Augund Str.

3mei gute Pferde muffen verfanft werben wegen Aufgabe bes Beichafts. 979 Milwaufee Abe. - fa An verlaufen: Ginige der besten Erzeugnisse der Ber. Staaten: G-Kossingier-Ertension: und Canopa. Lop: Eutrens. Erdesingier-Ertension: und Canopa. Lop: Eutrens. Erberts. Rensingtons, Testor-Bacetons, Carriages, Bungies, Garts, Jump-Erats, Gerichter, u. j. n.: alse Sorten Magen verräbig und auf Bestellung gemacht; und Feit kenne erwinischt. Reparalitren und Anstreichen. 2303–2318: Etate Str. C., 3. Sud.

Berfdiedenes.
(Anzeigen unter dieser Aubrit, 2 Gents bas Wort.)
Bertoren, Gin braum und weifer Shawl von Koble die Chicago Mor. Der ehrliche Finder wird gebrten, benfelben abzugeben 156 Chicago Ape., bei freiedlander,

Jugelaufen: Gin augi. Mabiff. Mabgufragen 633

# Männer-Schwäche.

Boffige Wiederherfiellung der Gefundheit und gefdfedifficen Ruftigkeit mittelft ber

La Saffeiden Maftdarm-Behandlung.

# Erfolgreich, wo alles Andere sehlgeschlagen hat.

Die La Calleiche Dethode und ihre Berguge. 1. Applitation ber Mittel bireft am Gis Der Mrant-

Bermeibung ber Berdanung und Abichwachung Seinenbung ver Aerdonung und Abistwachung Birfignieit der Mittel.
Engere Annäherung an die debeutenden unteren jamagen der Abirdale eine debe erleichtries findeligen zu der Artifliffgett und der Mathaffe deskehtens und Midgaats. Der Patient fann ich ielby mit iehe geringen in den Arzi beitellen. Ihr Eebenach erfordert feine Berande referdert geber der Arbeitsburg der oder Arzi bestellen.

Much mit Bengniffen und Gebrauchsan-

weifung gratis. Man fdreibe an Dr. Hans Trestow, 322 Broadway, New York, R. D.

# Kinderlose Ehen

find felten glüdliche.

Mie und wohnen biefem Uebel in furge Beit abgeholjen werden tann, jeigt der ". Netstann gefen betreichten der geschen der gestellt betreichten wieder den den gelten gesten der gesten beiten werder von den gelten DEUTSCHES HEIL-INSTITUT, 11 Clinton Place, New York, N. Y.

The second secon Der "Rellungs-Anker" ift auch gu haben in Chicago, 34 bei Bernt. Chimpfin, 276 Horth Abe.

# Brivate, Chronische Nervöse Leiden

owie alle Caut:, Blut: und Gefalectefrant: hei en und die schimmen Folgen jugendlicher Aus-Ausschweifungen, Rerventighwäche, verlorene Mannecktare n. f. w. werden erfolgreich von den lang etablirten deurschen Bergten des Illinois Medical Dispensare behandelt und unter Garantie für immer furirt. Prauenkrauftheiten, allgemeine Schwädig, Gebärmitteisten und alle litregelinähigkeiten werden prompt und ohne Operation unt bestem Exploge Sebandeit.

Erfolge behandeit.

Arme Lente werden frei behande i und daben für Arqueien zu bezahlen. — Confultati nen frei. Answärige verden bereitig behandeit. — Sprechtunden: Bun 9 Uhr Mongens die 7.30 Abends; Sonutags don 10 tre 12. Adresse

Illinois Medical Dispensary. 183 S. Clark Str., Chicago, III.

# WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE,

56 FIFTH AVE., EckeRandolph, Zimmer 715. Die Mergte biefer Anftalt find erfahrene bentiche Gpe-Die Aerzte beier Anfalt ind erfahren beutige Spesialiten nub betrachten es als ihre Epr. ihre leibenden Witmenschen so sichen es als ihre Epr. ihre leibenden un heiten. Set heiten gründlich, unter Garantic, alle geheimen Kranstheiten der Wanner, Frauensleiden und Mentkruationsstörungen ohne Operation, alte offene verlämine und Bunden, Knochriftaß ic., Muchgrati-Verfrümmungen. Söder, Brücke und verwachsen Glieder. Webandlug und Medizinen nur

drei Dollars ben Monat. — Schneidet diefes aus. — Stun-ben: 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abenbs; Somntags 10 bis 12 Uhr.



acoentiber . Boft=Cirice. Dr. H. EHRLICH, Tentiner Angen- und Ohren-Arzt, Leitt ficher alle Angen- und Duren-Leift ficher alle Augen: und Ohrens Le den nach neuer ichmerziojer Methobe. — Runftliche Augen und Glafer verpa,bt

Ke den nam neuer topners. Auch den den de Massen und Kälfer derwaht.
Eder ch ft und den: I 108 Massenic Temple, don't die 3 Une... Eden der Mee... Eden der Me Dr. H. C. WELCKER, Augen: und Ohren: 21rgt,

4 Jahre Affikenzarzt an beutiden Angenkliniken. Sprechtunden: Boxunttags. Zimmer 1604—1068 Abort Abo Jonic Lennig. 1410—14 I Uk. Radm., 449 E. Korth Ad. Leipli Borm. 2011.

Hye and Ear Dispensary.

He arrantheists ber Auges und Obien bedandett. Kniftliche Augen auf Bestellung angefertigt. Erüllen augepaßt.

En Mathertheitung fer. 221

210% Glast Gr., Ede Moans St., Riumer I.

Dr. A. ROSENBERG prust fic auf Bidhrige Brazis in der Behandlung go beiner Krantheiten. Junge Leute, die durch Jugend-fünden und Ausschweitungen geschwält find. Tanten, die am Puntitionssstrungen und anderen Francustrant-heiten keiden, werden durch nicht anaprisende Musik-zinkliche der der der der der der der der beiten.

DR. J. N. RANCER. der erfolgreiche Svezialth aller Welchlachte und dauskrantheiten beilt sieher Augend inden, Ausschaft singen, Wamerschunde, Au-trucktdarfeit dei Franen. Tansende gebeilt, wie non anderen durch siehe und Gewaltmittel erfolgloß behandelt wurden. 1108 Mafenic Cemple, Sountage 2-4 Rm.

\*

# DR. SANDEN'S

Esettrischer Gürtel



heilt ohne Mebicin ftanbe, welche bon bes Gehirnsund ber clie Gomaneine

den, lahmen Nider, anderen und generalen in der Angeneinem Unalle Frauentrantheiten, Diefer eletrisis Sürcht befist unnbervolle Berbefferungen gegn alle anderen
nod wir geden einen Stoon, den der Träger defielden
josort verspirtt, oder wir verwirten \$5, \*90.00. und
enrieren alle obengenannten Krantbeiten, oder nehmen
feine Jahlung. Tansende find durch diese wundere
dare Erindung gebellt worden, nachdem alle anderen
Tedicitnen vergeblich verfen, nachdem alle anderen
Tedicitnen vergeblich verfen, nachdem alle anderen
Tedicitnen vergeblich verfen, nachden alle anderen
Tedicitnen vergeblich vergeb

Von Neb. J. A. Belh, Gorbin, Kan.

Gorbin, Kan., 16. Rov. 1392.
Dr. A. S. and de m. Werterbe Berr.-Machem
15 von einem Jörer eleftrischen Gützel vor soft dert
Kahren gebeilt worden bin. bin ich jeht im Stande,
bieselven Jedermann zu empfehlen. Ich reuter Aufrei ih zu einem meiner Altarbeiter gerufen, und faud
ihr zo schunch, das er als unheitbar falt schu aufgegeben worden war. Er war bleich und fah aus, als
ob er nur noch einen Tag koen mörde. Ich leich
neinen Gützel 40 Meilen weit berholen, denselben,
den ich im Jahre 1889 von Ihren gekauft habe, und
nachdem er ihn einen Tag kang getregen hatte, meinte
er, er mins seinen da fang getregen hatte, meinte
er, er mins seinen des verteilen noch schalen,
den konnen zwei Wochen der er nicht genag essen,
und ich lasse ihm hente einen Estiel von genag essen,
und ich lasse ihm hente einen Estiel für das Geld im
Nartt. Eie haben bie Ersaudnis diese Schreiben
iederzeit als Kelerenz zu gebranden.
Uchtungsvolf, Red. R. R. Sulveres Gulvenfereinen, das Bon Meb. 4. M. Belk, Gorbin, Ran.

Unfer früftines, berbefferies Gufbenfarium, das Beste, das geschwächten Männern jemals gegeben burde, frei mit alen Gürteln. Gefundbeit, Kraft und Giarle in 69 bis 90 Logen garantiet. Man wende fich an ben Ersinder und fabritanten, und luss fich das große illustriet deutsche Mamphlet fostenfrei fommen. Dr. A. T. SANDEN, 169 La Salle Str., Chicago, III.

# freie Consultation

in allen geheimen, nervæsen, privaten und ohronischen Krankheiten beider Geschlechter bei den berühmten Spezutiften des "Chicago Medical Instiichen Krankneinen weiner Geben Kranknein werden bei "Chicago Medical Insti-nibuten Spezialisten bes "Chicago Medical Insti-tute". Deies Junitat ift die ein ige vom Staate Illinois Deies Junitat int die ein ige vom Staate Illinois

Diefes Intitut if die ein ige bom Stade filmois autonijkte Auftett dag garankiet ein volle und permanente Kur in allen Nieren-, Lungen-, Leber-, Blasen-, Haut-, Blut- und Geschlechts-Krankheiten, Mænnerschwæche und als Hoden jogend der Ausschweche und als Hoden jogend der Ausschweche und als Hoden brompt tejetigt.
Biulvergiftungen (ererbte oder durch schlechten Umgang herbergeriten) werden ohne die Gebrauch von

ng geroeffernen, werden onde on Georgian och u ed filber grändlig firirt. Frauen-Krankheiten, werder Flug und Gebärmutten iden auf immer furrt. Alle Leidenden werzie confuttren. Gin Brief ver Beiuch kann viel Lieb vergalten. Sprech frun den bon 9 Upr Morgens bis 7.30 bends. Sountais von 10—12. Es werd Dentich iprodien und geschrieben.

CHICAGO MEDICAL INSTITUTE, 157 und 159 S. Clarf Str., Chicago, Ill. dofria



MEDICAL. INSTITUTE,

MILWAUKEE AV... CHICAGO. Mile geheimen, dronifden, nervojen

ind belifaten Rrantheiten beiber Gechlechter werben von bewährten Mergten miter Garantie geheilt. Bebandling (inel. Medizin) mit \$6 pro Thonat. Macht uns einen Beinch (Consultation frei).

Sprechstunden bon 9 Uhr Morgens bis 9.Uhe Abends. Sonntags von 10 bis 4 Uhr; dentider Arzi stels anwejend. 4malj

Rar 85 den Monal. Die internationaten

haben mährend des legten Jahres 4227 Fertonen behandeit, dodom nurden über 1730 daneich doeden unweden über 1730 daneich doeden unweden über 1730 daneich doeden wurden über 1730 daneich und 1850 die 300 Perfanen gaben und 1800 die 300 Perfanen gaben und Lenden für 200 den derben auch Jerusteiten für 25 den Mehntal erhandein, enufdließtund Mehntal erhandein, enufdließtund Mehntal erhanden in den für 25 den Mehntal erhanden in der eine fie es Juhin frei berant Erferte zu machen Fiele, den freihe Jerecht und Findenskrundbeiten in der eine fie es Juhin frei berant freihen freihen

Wenu ihre gabne uachgesehen wer-ben missen, ihrechen sie querft bei Dr. COODBRAA Dr. COODMAN,

Sahnarge, bar. - Lauge etabirt und bardaus gu-berlaffig. - Befte und bigifte Sabne in Chicago. Schmerztofes Julien und ausgieben gu halbem Preife. Office: Dr. GOODMAN,

Brüche geheilt!

Das nerhesserte elastische Bruchdand ift das einzige, welches Lag und Kacht mit Brauenlichkeit gertragen wird, indem els den Erach auch bei der flieften Kiederbeitegung gurüchlicht und jeden Bruch beift. Cataslague auf Berlangen fret zwaschadt. Improved Electric Truss Co., 822 Broadway, Cor. 12. St., New York.

Sichtig für Manner?
Schmalt für Manner?
Schmalt für schreiber son ist el furiren alle Geschiechts. Rewens Bluts, gauls seer chonitische Kraufteitun jeber Unt ichwell, licher, stille, Kanner ichnache, Univernögen, Landbourun, alse untsakren Leiben ufm. nerhen burch den Erbenach univerer Mittel immer erfolgreich fueier. Sprecht dei und der oder chieft Eure Abrest, am der feren den der Geben und der Geben un E. A. SCHMITZ.
196 à 128 Billmanter Rue., Gele 15. Gingle Str.

Dr. KUEHN, frober Afficent- Arzi in Berlin. - Cuerletargt für Daule. Sorn- und Weld le gestrantheiren. Office: 78 State Str., Simmer M. Office-Cumben: 8-7.

# Verlorene Ghre. Ergählung von Georg Soder.

(Fortfegung.)

2. Capitel.

Die Billa bes Generaldireftors ber Staatstaffe, Bermann Gifen, lag bor ber Stadt inmitten eines laufchigen Gartens. War ber Aufenthalt in Die: fem icon gur Tageszeit ben Commer über pon erquidenber Labung, fo mar bies in noch viel größerem Makftabe ber Fall, wenn ber Mond am Simmel ftand und gabllofe Sterne ihre funteln= ben Grube gur Erbe fandten. Dann bufiete ber Nasmin beraufchenb, unb ber Springbrunnen bor bem Saufe platicherte filbertlar - es war bann herrlich, in bem einfamen Garten gu figen und dem ergreifenden Liebe ber Nachtigall zu lauschen, welche im Getufche berborgen, einsam ihre lieblichen Melobien in Die laue Commernacht hinausflotete gum Entguden der Bu-

Es gehörte gu ben liebften Gewohn= heiten bes Generalbireftors Gijen, mahrend ber milben Sahresgeit Abends in bem Garten gu figen und bis fpat in ber Nacht bort ju träumen. Geine treue Lebensgefährtin leiftete ihm ftete Befellichaft, und wenn ber Cohn bes Saufes um die gehnte ober elfte Mbend: ftunde nach Saufe fam, jo blieb er wohl auch mit ben Eltern in ber 3asminlaube für ein Stündchen gu traulicher Unterhaltung beifammen.

heute war bies indeffen anders. Wohl war eine erquidende Racht dem beißen Julitage gefolgt - aber bie liebgewonnenen Plage in ber Laube blieben heute im Garten bes Generalbireftore feer.

Dagegen war broben in einem Bim mer bes gweiten Stodwertes Licht bis in bie fpate Ncht.

bem gebiegen eingerichteten In Raume, beffen Fußboben bon einem weichen perfischen Teppich bededt mar und von beffen Dede ein geschmadvoller breigrmiger Gasluftre berabhing, beffen entzundete Flammen eine trauliche helle verbreiteten, befanden fich ber Generalbirettor und feine Gattin.

Diefe fniete auf bem Stubenboben, und bor ihr lag ein geöffneter, fleiner Sandtoffer, mit beffen Badung fie eifrig beschäftigt war. Bisweilen brudte fie bas feine Battifttuch, welches fie ftetig in ber Sand hielt, bor bie Mugen, und wenn fie im Laufe ber Beichaftigung einmal ben Ropf in die Sobe hob, fo tonnte man Thranen unaufhaltfam ihren ehrlichen blauen Mugenfternen entrinnen feben.

Frau Unna war nicht mehr jung. Ihr reiches, schwarzes haar war schon bon häufigen Gilberfaben burchzogen. und in ihren burchgeistigten Gefichtsgügen hatte bas Alter feine Spuren eingegraben. Gie mußte früher ichon gewesen fein; jett ftach ihr Befen ber= por burch rubige Burbe und angenehme Liebenswürdigfeit.

Ihr Batte mar nur wenig größer als die hochgewachfene Frau Unna. Aber mahrend fich in berenantlig milbe Beiblichfeit fundgab, zeigte der Gefichtausbrud bes Generalbirettors un= beugfame Strenge, Gifen trug feinen Bart - fein ichmarges haar war furg und fraus gehalten und zog fich leicht bis in die magig bohe, ftarr borfpringenbe Stirn hinein. Die Mugenbrauen waren buschig und zusammengewach= fen und hinter ihnen bligten abnliche Mugen herbor, wie fein Sohn fie befaß - nur hatten fie bei biefem einen hergensguten Ausbrud, mahrend der Beneralbireftor feinen Blid bisweilen gur Gifesftarre erfalten tonnte. Gine machtige Ablernafe gab bem angehenben Fünfziger etwas Imponirenbes, unb ber an ben Gden herabgegogene Munb beutete auf Gelbstbewußtsein. Der erfte Blid mußte lehren, bag ber General= bireftor bas Befehlen gewohnt war, fowie, baß feinen Anordnungen blindlings Folge geleiftet wurde. Inbeffen tauchte zuweilen auch ein Blid aus feinen unergründlich tiefen Augenfternen auf, welcher berrieth, bag Gifen weiche= ren Gemütheregungen burchaus nicht verschloffen, fonbern bag bei ihm auf ein warmes, liebenbes Berg gu hoffen war. Gifen war tabellos fdmarg gefleibet, und biefe Tracht trug bagu bei, ibm einen noch gemeffeneren Unftrich ju berleihen. Er ging unaufhörlich in ber Stube auf und ab und mahrend feine Sand mechanisch mit ber fcmergolbenen Uhrfette fpielte, blidte er bin und wieber mit migbilligenbem Ropf= fcutteln auf feine Gattin, beren Thränen immer häufiger wurden.

Endlich blieb er bor ihr fteben. "Du mußt nicht mehr weinen, Unna," fagte er in feiner furgen Beife. "Was nüben bie Thranen - fie an= bern fein Jota an bem Spruche bes Schidfals."

"Richt weinen?" fragte feine Gattin gurud, inbem fie für einen Mugenblid Die Sand mit ben: Tafchentuche finten ließ und ihren Mann borwurfsboll anich. "Richt weinen um meinen einzigen

"Liebes Rind, ich ehre Deinen Schmerg," fagte ber Generalbirettor, feine Wanberung burch bas Bimmer bon Reuem unternehmend; "aber Du mußt einfehen, daß es gu Richts hilft. Budem haft Du ja ben Leonhard noch."

"Ich habe ihn — aber auf wie lange habe ich ihn noch?" Hagte Frau Anna in webem Tone. "Noch fann ich es

"Es tam schnell. Go geht es im Leben. Das Unerwartete fiogt oft die fein= ften Berechnungen um. Aber wir burfen nicht jagen, liebe Unna; es giemt uns, nach oben auszuschauen und bon bort unfere Beifungen gu empfan= gen.

Seine Gattin Schüttelte ben Ropf. "Du tannft mich nicht beruhigen, fagte fie leife. "Ich will nicht habern mit bem Schidfal; aber es ift hart, feis nen einzigen, blühenben Cohn bem ungewiffen Rriegeloofe anheimgegeben gu miffen."

Gifen blieb fteben und fuhr fich raich mit ber Sand über bie Mugen. "Es ift hart - freilich ift es hart,

fagte er bann. "Aber Du barfft nicht weinen, Anna. 3ch - ich fonnte felbft unruhig werben, wenn - nun ja, laß uns auf ben Simmel bauen."

Geine Battin fprang auf und fiel ihm mit leidenschaftlichem Schluchzen um ben Sals. Gifen jog bas Beficht in finftere Falten; aber aus feinen Mugen glangte wortloferSchmerg, welcher biel= leicht noch schwerer war als ber seiner Gattin.

"Lag mich weinen," schluchzte Frau Unna, "twehre meinen Thranen nicht. 3ch fann es noch nicht faffen, nicht begreifen. - Benn ich ben rafchen Schid falsichlag bebente, wenn mein Mutter= berg mir mit bangem Schlage guflu: fiert, bag unfer Rind, hermann, unfer einziges Rind, bas unfer Gins und Alles gewesen ift, fo gut Deines wie meines, in ben Tod gieht -"

Sie brach furg ab und schluchzte leife an ber Bruft ihres Gatten fort. In ben Augen bes Generalbireftors blitte es hell auf.

"Faffung, Unna, Faffung!" fagte er, nur mühfam feiner Erregung Berr werbend; "bente, bag wir Eltern find, beutiche Eltern, Anna. Des Belichen Uebermuth beschwört ben Rrieg - es gilt Berd und Saus, Baterland und heiligthum gu ichugen - Anna, bas ift ein herrliches Loos, ein beneibens= werthes Gefchid! Worte machen ben Mann nicht aus, fonbern Thaten. Es ift ein Rampf bes guten gegen bas bofe Princip - es ift ein Gottestampf, Unna. Schmergt's auch im Elternher= gen, bag ber Gohn vielleicht ber feind= lichen Rugel entgegenzieht, fo muß es uns wieber aufrichten, baß er einer bon ben Selben ift, Die fich eben ruften, um für eine große 3bee gu tampfen. Dein feliger Bater fampfte Unno 1813 mit - es waren bies feine heiligften Erinnerungen. Mein Cohn ficht Diefen beiligen Rampf; bas macht mich felig,

lich und erhaben." Gifen war ein echter Patriot; er hing an feinem Baterlande und hatte Etwas bon jenen fpartanifchen Selben in fich, bie fich jum bochften Opfermuthe für eine beilige 3bee aufschwingen fonnen. Much feine Gattin mar eine echt beut= fche Frau - aber bei ihr trat bas lie= benbe Berg in ben Borbergrund - fie fah ben Sohn in Gefahr.

Unna - es ift ein Ruhm, unbergang-

MIS ber Generalbireftor ausgefpro= chen hatte, blidte fie ihn mit thranenerfüllten Mugen an und icuttelte weh ben Rouf.

"Bermann," fagte fie mit erftidter Ctimme, "wenn ihn eine Rugel trafe - wenn - o, mein Gott, hermann, wenn fie ihn tobtete!"

Die liebende Mutter brach auf's Reue in conbulfinifches Schluchzen aus. "Unna, Unna,!" rief Gifen und faßte feine Gattin heftig bei ber Sand, "Gott bertrauen, Frau - er wird ihn fchiiben. Rein Sperling fällt vom Dache ohne feinen Willen - er wird auch bie fleine Bleifugel von bem Bergen Leonharbs fern halten."

"3d) fann nicht blindlings ber= trauen", flagte Frau Unna. "Roch viele Mütter benten so, setzen ihr ganges Hoffen barauf —"

Gifen war ein glaubensftrenger Monn, noch einer bom alten Schlage, wie fie jest felten mehr gu finden find. Er beutelte und matelte nicht - ber Buchftabe war ihm heilig. Geine Anfichten erlitten baburch nothwendig eine gewiffe Beschräntung, welche indeß gu feiner gangen Charatter-Beranlagung paßte. Ber nicht feiner Meinung war, ben nannte er feinen Feind; Gifen hatte Etwas bon einem Fanatiter an fich; beshalb verlegte ihn ber leife 3meifel ber Gattin auf bas Tieffte.

Er ftieft ihre Sand leicht gurud und fette feine Wanberung burch bas Bimmer fort.

"Wie Gott will, fo halt ich ftill," agte er. "Bertraue, fo wird er helfen." Frau Unna eilte ihm nach und faßte ihn trop feines leifen Wiberftrebens bei ber Sand.

"Sei nicht fo graufam, hermann!" tlagte fie. "Mir ift fo entfetlich wirr im Ropfe - ich tann faft teinen Gebanten faffen. Bebente bie furchtbare Gefahr -

"Bah, ber Leonhard ift Unno 66 auch babei gemefen."



Der findliche Glaube

in die Heilwirfung ber ächten Carlsbabee Quellen hat fich burch ben Erfotg biefer Bäffer schon feit Sahrhunderten bewährt. Die Carlsbader Bäffer sowie das achte Carlsbader Sprudel Salz find Natur Pro-butte und von vorzüglicher Birfung gegen Hartleibigkeit, Magenleiben (Thepepfia) gencatarrh, Gelbiucht, Barnftein, Leber und Rierenleiden, Rheumatismus, Buder

frantheit, ec. Diefe Quellen werben von ber gefamm ten mediginischen Franttat empfohlen. Die achten Brobufte haben die Unterschrift von "Cioner & Menteljon Co.", Importare non Mineral Baffern, 6 Barclay Et., Rem Dort, auf dem Salfe einer jeben

Petile bieteit. — Dr. Soinbler-Barna d's Marienbader Neductionspillen beden fic als des vorzigelichte Wittel gegen Jett-leibigteit bemährt. Dr. Edinbler-Barnan ift eine anzetanute Autoriäft in allen diefen Hicker, Kö-nigin Jabella. Warie Geiftungt. Fräftu Balffin und iansende berühmte Arri-jönlicheiten haden die Wirtung derfelben atteitet. Watte dauffängt. Crentingsein. Einkygert. spriedlich June Kennetisientline alle Gremade. Sollten Sie damit nicht fürfeben sein, jo voll ich Johan eine fichten, wo ich noch im, höhdene Sind-um war. Weitere Information arteilen; Etzelb Etret, Kern det for Company.

The "Eating" of Clothes

-the rotting and ruining of them-won't show right away. Your new washing powder may be dangerous, but you'll have to wait a little for its results. It is doing its work, though. After a while, your clothes go to pieces, all at once.

Now isn't it better not to run any risk? Isn't it better to trust to an article like Pearline, which has been tried and tested and proved?

Pearline is the original washing compound, with 15 years of success. Hundreds of millions of packages have been consumed. All the other so-called washing compounds are followers and imitations of it.

Send Peddlers and some unscrupulous grocers will tell you "this is as good as" or "the same as Pearline." IT'S FALSE—Pearline is never it Back Pearline, be honest—send it back.

343 JAMES PYLE, N. Y.

"Defto fclimmer, hermann; bamals hat ihn ein gnädiges Befchid ber= icont, aber -

"Mit Deinem ewigen Wenn und Mber," braufte ber Gneralbirettor nun ernftlich ergurnt auf.

"Sei jest ftille mit Deinem Beinen, Unna," fuhr er fort; benn im Corridor ertonten haftige Schritte, welche fich rafch näherten. "Rlage bem Jungen nicht noch bie Ohren boll - er hatfaffung ebenfo aut nöthig wie Du."

"Ja, ja," sagte Frau Anna hastig und fuhr sich mit bem Taschentuche noch einmal raich über bie Augen. Als: bann beugte fie fich über ben tieinen Sanbtoffer, ba in Diefem Mugenblide Leonhard in das Zimmer trat.

"Run, Du tommft fpat," empfing ber Generalbirettor biefen. "3ch hatte viel zu erledigen, lieber Bater," gab ber junge Mann gur Unt-

mort, indem er berglich die bargebotene Sand icuttelte und bann gur Mutter fchritt, um auch biefe gu begrugen. "Ift's noch nicht bestimmt, wann3hr marfdirt?"

"Jebenfalls biefe Racht noch, Ba=

"DiefeRacht noa)?" fchrie FrauUnna entfett auf, inbem fie auffprang und ihren Cohn fturmifch umschlang. "3ch laffe Dich nicht, Leonharb!"

Gifen big fich auf Die Lippen. "Unna," fagte er heftig, "diese Auf=

(Fortfenung folgt.)

Beuge gleid bem erften Aufall oon Rheumatismus tor, fo fannft Du weiteren Unfallen beffelben entgeben, wenn feine erbliche Aniage bogu borbanben ift und Du Dich geborig bor Erfal.

tungen in Acht nimmit. Unglitdlicherweise vernad: laffigen Leute gu oft bas leife 3widen und bie marnende Steifheit ber Gelente, welche Die Borboten Die er peinigenden Rrantheit find und werden fpater dre: niiche Opfer berielben. Bon ben Grantbeiten, gegen welche hoftetter's Magenbitters ein gutes Mittel ift, lit ber Rheumatismus eine: ba es polifommen um icablich ift, verbient es ficherlich ben Borgng bor ber Migturen, welche oft boch nicht belfen und mehr ober Migraten, weige off bod mai beiget find men ber weiniger gittig ind. Det erfag jolder Mirturen, welche idom bei geringen lieberdofen lebenflegischtlich wirten fonnen, durch eine angenehme blutreinigend Arynei fann Jebemann empfohlen werben, ber fichere hilfe sicht und bei den vielen oft schöllich wirtenden ingenannenn Antiebenmatismus Mitteln, die im Markt sind, bergeblich gesucht bat.

# Deutider Rauchtabat

fabrigirt bon ber Girma 6. 28. Gail & Mr. & Baltimore, Did. 1 Pfund Schwarzer Reiter," Padet entbalt eine Siegel-Canafter Do. Karte und für Bortorico 2c.finb ben Liebhabern einer Bfeife beutidien

empfohi:n.

30 folder Kar. ten erbalt man Tabate bejtene eine achte Deutiche Pfeife wie bier abgebilbet. gar 83 Rarten geben wir eine be: fonders fcone deuts fac Pfeife, faft bier Bug lang, mit Beich: fetrobr, Rernfpige und

Jedes

Bafferfad aus Coru. Die fabrit ift jederzeit bereit, auf 2Infrage bin, die nedite Be zugsquelle angugeben.

Wir offeriren auf ofne Burgidaft, ju billigften Preifen fertig ober nach Mag. Damen-Jadets,

Uhren, Diamanten u. f. w auf Afeine Alidlingsjaffungen. Maco REDIT THE Offen bie 9 Ubr Abende: Camitage bis 11 Uhr. 178 STATE STR., Brüber: 173 G. Glart Str.

NAECELIS HOTEL Flodokon, N. J.

Leutlaes gefel erfter stiefle.

Wenn geminicht wird, das Jahagtere dem Bibaho
ober einem Dampfer ideifikte abstidit werden follen.
io genigt eine bez geft. Kotiz der Befriarte aber
Kebeiche vollfommen. Achtungsvell R. NAEGHLL.

Acine Saffung | Dr. KEAN Specialist.

Ctablirt 1864

159 G. Giarf Gr......Gbicone.

Da fich piele Nachahmungen bes achten J. C. Frese & Co.'s "Sambur: ger Thee" und "Samburger Pflafter" im Martte befinden, fühlt fich ber Unterzeichnete veranlagt, bas Bublifum auebrudlich barauf aufmertiam ju machen. bağ jebes Badet bes adjten J. C. Frese & Co.'s "Samburger Thee" und "Samburger Pftafter" bieje Edjug: Darfe.



und bie Unteridrift von

Augustus Barth, Smporteur und Beneral Agent von J. C. Frese & Co.'s ,, Samburger Thee" und "Damburger Pflafter", 164 Bowern, Rem Port, 2. 9., tragen muß.

Man achte genau hierauf und nehme nichts anberes.



Reine Operation. Sine Abha'lung vom Gefchaft.
Corriftige Garantie Bruche aller firt bei biefeinlechtern belleffandig zu beilen, ohne Meifer Thinne, and gleid wie all der Drug in.
fuchung f.c. fe Zeubet um Eirerkare.
Tille O. Miller Co.,
thuaili 1106 Walmin Zempie. Chicag

Die besten und bilingsten Bruch-bänder fauft man beim Gebri-fanten Otto Kaltzeich, Jimmer 1. 183 giarf Str., Gide Waddijon.

Gifenbahn-Fahrplane. Allinois Central-Gifenbahn. urchfahrenden Jüge verloffen den Central-Bahn-12. Str. und Bart Row. Tie Jüge nach Siben fonnen ebenfalls an der D. Str., IR. und Opde Bart Station befügen werden, d Tiete Office: 194 Chart Str. Thicago & Mempars — Andrew — A "Lag. 12 dent nur bis Baterloo. (Täglich. "Täg-lich, ansgenommen Sonntags.

Burlington: Linie. Chicago. Burlington und Aninch-Eisenbahn. Tidet-Offices: 211 Clart Str. und Union Paffagier-Bahn-hof, Canal und Adams Str. bof. Canal nad Adam i Str.

Sage Albert Antonia

Galesdurg and Errator 18.30 B + 6.25 B addrord and Errator 18.30 B + 6.25 B addrord and Francisco 18.30 B + 6.35 B Adam i Strain i Str 

Bal'imo'e & Chia. Bahnhöfe: Grand Central Passagier-Ciation; sowa Ogden Ave. Stadt-Office: 193 Clark Str. Keine ertra Jahrd eife verlangt auf ben B. & D. Limited Jügen. Absahrt Anfuntt Saal Saal 6.65 B † 6.60 K Sem Horf und Waffington Bestie billed Limited. 610.45 B 9.35 R Die Port, Wafbington. Bitisburg und Beeting Bestibuled Limited. 4.55 R \*11.55 B oral 3.50 % 9.45 %
ittsturg Linited 6.40 % 7.40 %
ittsturg Linited 6.40 % 7.40 %
ittsturg Linited 6.40 % 6.40 %
5.40 %
Linited for the first f

MONON ROUTE Tepot: Teorbarne Station. Liebeliffes ich Clart St. und Ancitorium Hotel. Abjahrt Anfunft 11. Legember 1892 Abjahrt Anfunft Bebianapolis und Cincinnati "The Reivet" . \*10.30 V \* 5.20 R . Life Suge taglid.



Chicago & Gaftern Salnotd:Gifenbahu. Tidet - Officed: 204 Clart Str., Auditerium Dotel und am Baffagier-Depot, Dearborn und Polf Str. \*\*Täglich FRusgen Countag Abfabri Antunkt.

Terre daute und Svansville \$8.00 B \$7.55 A

Terre daute und Svansville \$10.90 B \$7.55 A

Terre daute und Svansville \$10.90 B \$7.55 A

Terre daute und Svansville \$10.90 B \$1.55 B

Terre daute und Svansville \$1.00 B \$10.40 B

Terre daute und Svansville \$1.00 B \$10.40 B

Terre daute und Terre \$1.00 B \$10.40 B

### Stite of the Control Binica.
#### Stite of the Control of the

Kleider fertig und nad Raag. Damenmantel und Rleider

# auf möchentliche oder monatliche Abzahlungen.

Ahren und Goldwaaren,

Leichte Zahlungsbedingungen. Billige Preise-ohne Bürgschaft.

## KOEHLER'S Populares Abzahlungegeichaft,

109 STATE STR. Offen Mbende. 13ja, 1j, ffmu

# Norddeutscher Lloyd

Baltimore nach Bremen Münden, . Darmffadt. Oldenburg, Dreoden. Stuffgart. Gera. Marterube, Weimar.

Dittitwod, von Bremer Erfte Cajüte \$60, \$90-

Rad Lage ber Plake. Die obigen Stahlbampfer find fammtlich nen, von orzuglichner Bauart, und in allen Theilen bequem

21. Edumadier & Co.,
5. S. Gay Str., Beltimore, Md.
3. Wm. Efdicuburg,
78 Fifth Ave., Chicago, Ills.
cber deren Bertreter im Inlande.

# Vassage - Scheine im 3wifdended

werben wieder verfauft von und nach allen Plagen in Denifctland, Lefterreich und ber Schweig. Bollmachten, Geb-ichafts-Ginglehungen, jowie Geldendungen durch die beutiche

Reichs-Post unfere Specialität.



Minangielles.

# Household Lean Association.

(incorporirt) 85 Dearborn Str., Zimmer 304. 534 Lincoln Ave., Zimmer 1, gafe Biem. = geld auf Möbel. =

Keine Wegnahme, feine Ceffentlichfeit ober Bergöge-rung. Da wir unter allen weiellschaften in ben Wer. Staaten das größte Kapital befigen, jo tonnen wie Euch niedrigere Kinten und langere Zeit gewähren, als irgend Jemand in der Stade. Unfere Gefeilichaft ist iciafts Plane. Darieben gegen leichte wöchentliche ober monatifice Rindzablung nach Bequennichteit. Sprecht und, bevor für eine Anleihe macht. Bringt Eure Mobel-Receipts mit Euch. 13 Es wird deutsch gesprochen.

Household Loan Association,

85 Tearborn Etr., Bimmer 304. 534 Lincoln Mbc., Simmer 1, Lafe Biem. Cegrandet 1854.

Wasmansdorff & Heinem**ann.** Bant-Geschäft, 145-147 Randolph Str., gegenüber bem Courthouse Gelb 3u verleihen auf Grundeigenth Grundeigenthum. MORTGAGES auf Grundeigenthum fels zu verftaufen. Depositen angenommen. Jinfen bezahrt ans Spareintagen. Voll machten ausgeftellt. Erbichals ten eingezagen, Paffacescheiter bon und und Eropa. Gelbiendungen noch Dentickland.

Conntage offen bon 10-12 Uhr Bormittage. Prairie State & AVINGS Bank and Safe Deposit Vaults. A O/ Butereffen tur Epareinlagen, Bier Binstage un Jahr, 1/6 geld verliehen aufgrundeigenthum an monattichen Abzahlungen zu vier Proj.
45 So. DESPLEINES STF., CHICAGO, ILL.,

E. G. Pauling, 149 La Saffe Str., Bimmer 15 und 17. Geld zu verleihen aut Grund-

eigenthum. Erfte Sypotheten zu verkaufen. Schuhverein der hausbesther

gegen ichlecht gablende Miether, 371 Barrabee Gtr. Branch (Bim. Sievert, 3204 Wentworth Iv. Terwilliger 794 Milwaufse Ave. Offices: N. Wiff, 014 Nacine Ave. M. J. Stelte, 3234 T. haifted Ste.

Geld 311 verleihen minner, Bierbe, Bagen, Bapbereins - Metten, erfte und zweite Grund Bagen, Baubereins. Actien, erste Maund, Bierbe, ergentnunschipbothefen und andere gute Gigenbeiten. 94 La Calle Etr., Jimmer IS., Beludt und, scheiben 1275, und wir werden Jemanben ju Junen folden.

Darteben auf perfont. Gigenthum. Gebraucht 3fr Geld?

Bie verleiben Geld zu irgend einem Betrage ben
25 bis Jiv. 20, 200, zu ben maglicht niedrigen Aren
und in fürziete Seit. Reum ihr Geld zu leibewind in fürziete Seit. Reum ihr Geld zu leibewinden auf Mödeln Kinnas, Kierde Monen, Kugden, Angerbunsichene oder verfönliches Edgenthum
rzeit belder Art, so verhandt nicht, nach nagern Anden zu feogen, bewer Ihr eine Anleibe nicht.
Ihr zu feogen, bewer Ihr eine Anleibe nicht eine Geld ober das es in die Lestentlich
seite sonnen und beltreben nuch nichten inem hie eine andereUnleibe zu nachen wilnischen Anleiben seine nen and beilbeite Sch ausgeschen und Jahlungen ertweber woll ober theilweiße zu irgend einer Zeit zeinbli werben, nach bem Keitieben der Leibenden, und iede gemoche Jahlung vernindert die Kosten der Anleibe im Serchlinis zum Zeitage der Leibenden, und iede gemoche Jahlung vernindert die Kosten der Anleibe im Serchlinis zum Zeitage der Leibenden, und iede gemoche Jahlung bermindert die Kosten der Anleibe im Serchlinis zum Zeitage der Leibenden, innbera Ihr befontund den Bertrag des Darisbens. Im Roule ihr einen Reidering auf Möhrlin. Tie-mes ober anderes perionliches Esgenhum ingenn weis der Art sollen die Gelder innehm Leiten Beiden abei ablein und ihn die langeleit geden als Abe deminier. Wie ben Lieben der Beiden der innehmen der Gesentwinden kennt. Benn Ihr Geld gedennach in kannen Kein, in der Leibe vernissen kennt.

eingerichtet. Lange 415—435 Fuß. Breite 48 Juß. Stertrice Beleuchtung in allen Raumer rriche Beleuchtung in allen Räumen. tere Anstraft ertheilen die Seneral-Agenten,

# C. B. Richard & Co. 62 S. CLARK STR. (Sherman House.)



#### Landftragen und Farmer.

Ueber die "Fortschritte", welche mit ber Berbefferung ber Landstragen im Westen gemacht werden, hat sich ber befannte Statiftifer Prime bon Prime, 31., welcher aud Gecretar ber "National League for Good Roads" ift, bei einem neulichen Aufenthalt in New Port wie folgt geaußert:

"Bon Fortschritten ift nicht viel gu Die Farmer helfen uns eben nicht, und ich habe bie hoffnung aufgegeben, bak fie fich noch bazu ent= fcbliefen werben. Gine charatterifti= iche Brobe biefer bolligen Gleichgiltigteit erfuhr ich vor einiger Zeit in mei= ner Gegend. Wir hatten viel Regen gehabt und vier Wochen lang waren bie Wege beinahe unpaffirbar. Gines Ta= ges fragte ich einen Farmer in einer unweit Dwight gelegenen Ortschaft, ob er nicht finde, daß ihn die aufge= weichten Wege in seiner Thätigkeit ftart behinderten. "Rein," entgegnete er latonisch, "ich warte, bis fie wieder

troden geworben find." Die tonnen unter folchen Umftanben beffere Wege gefichert werben? Gine Menberung wird wohl nicht eher erfol= gen, bis die Bevölkerung bichter ge= worden ift und durch die Gefengebung ein 3mang ausgeübt wird. Die Farmer zeigen fich in biefer Ungelegenheit allen Bernunfigrunden unzugänglich. Sie find gu "old foggh" und berfteben fich zu Reuerungen nur, wenn es fie felbft nichts toftet. In einer Ungahl bon "Farmer-Inftituten" im Weften haben fie mit Borbebacht jeden Untrag, ber auf die Unlegung fester Landstra-Ben abzielte, niedergestimmt und auch ihre Bertreter in ben Legislaturen angewiesen, gegen jebe Bill zu ftimmen, welche eine Bergrößerung ihrer Steuer= laft in sich schließe. Für ben Augen-tlid wird es wohl nicht möglich fein, biefen Wiberftand ju überwinden und bie Unnahme bon Magregeln burchzu= fegen, welche uns gute Landstragen fichern würden. Es freut mich, daß man mit ber Agitation in ben Neuengland Staaten befferen Erfolg bat. Endlich werben ja bann auch wohl bie Farmer im Beften einfeben, wie fehr fie ihrem eigenen Bortheile bisher felbst im Wege geftanden haben."

Herhfas "Freiland". Der befannte öfterreichische Bolfswirth Dr. Theodor Herkta, der Führer der "Freilandbewegung", hielt diefer Tage in Berlin im Caale Des Archi= tettenhauses por einem zahlreichen Bublifum einen Bortrag über den focialen "Zufunftsftaat". Bas ift Frei-Freiland ift die Stätte auf Erden, wo der fociale "Bufunftsftaat" aus der Welt der Bedanten in die Welt ber Wirflichfeit eingeführt werden foll. Es ift fein Marchenland; Freiland fteht auf realem Grund und Boden, es liegt im Edenthal am Fuße des Gleticher= riefen Renia, des Bruders des Rilimandicharo, im Innern des ichwarzen Erdtheils; dort, fern ab von dem mor= ichen Gebäude der modernen Rultur, ber modernen Befellichaft, wollen die "Freilander" auf jungfraulichem Boden ein neues Gebäude, ein Muftergebäude aufrichten, das Gebaude des focialen Butunftsftaates. Bas alle Bungen ber Erde nicht vermögen, das wollen die "Freilander" durch die That per= wirklichen: Die bestehende Gefellschafts= ordnung an Haupt und Gliedern refor= miren. Das Beifpiel ift der befte Leh= rer. Durch die Macht des Beifpiels wollen sie siegen. "Freiland" foll der alten Welt feine Gefete Dittiren. Und wie foll der Butunftsstaat ausschauen? Diefe Frage, auf welche die Gocialbemofraten im Reichstag die Antwort fculdig geblieben find, beantwortet ber Redner. In Freiland wird Jeder Die Früchte feiner Arbeit felbft ernten. Das flingt wie felbstverständlich. Und doch ift es neu, nie dagewesen, ein ungebeurer Fortidritt gegenüber ber Gegen= wart, gegenüber dem Butunftsftaat auch der Socialdemofraten. Best und gu allen Zeiten der Bergangenheit ift Die menschliche Gefellichaft in zwei Rlaffen geschieden, in Die Rlaffe berer, Die fid plagen, ohne ju genießen, und Die Rlaffe berer, die genießen, ohne fich gu plagen. Die Rlaffen der Arbeitsfflaben und der Arbeitsberren. Auch bie Socialdemofratie will den Turannen. ben Arbeitsberrn, nicht befeitigen. Gie bezwedt nur einen Bechiel in der Berfon bes Arbeitsherrn. Un die Stelle des Individuums foll ber Staat treten. Gang entgegengefest ift das Programm ber "Freilander". Gie wollen überhaupt feinen irgendwie gearteten 21r= beitsberen mehr dulden. Der Arbeiter felbft foll zugleich der Berr feiner Urbeit fein, und fein Arbeitsiflave die Maichine. Aber Arbeit ift nicht allein die Quelle der Werthe. Um fie gu er= zeugen, bedarf der Menich auch der Raturfrafte und des Rapitals. Darum foll das Rapital und der Grund und Boden jedem Urbeiter juganglich fein. Un beidem ift ein Eigenthumsrecht ausgeichloffen und nur ein Riegbrauch ge= ftattet. - Daß es sich hier nicht um nebelhafte Butunftsbilder, fondern um einen Borfchlag handele, mit dem man rechnen müffe, dafür berwies der Redner auf die Renia-Expedition, welche bereits ausgerüftet wirde. Der Umfang, welchen die "Freiland-Bewegung" angenommen habe (ihre Unhänger refrutirten fich aus allen Ständen und allen Ländern, vom reichsunmittelbaren Gur= ften bis gum einfachen Arbeiter), er= mögliche es ihr, aus eigener Rraft, wenn auch zunächst in fleinem Dagftabe eine Muftercolonie zu errichten. - Dem Derpta'ichen Bortrage folgte eine Distuffion, die namentlich zwischen ben beiden nahe verwandten und doch fo berichiedenen Barteien der "Freilander" und ber "Bobenreformer" ausgefochten

"Abendpoff", taglice Auflage 37,000.

\* Die "Abendpoft" berfchentt feine Uhren, Nähmaschinen, Zweiräber ober Bucher. Sie braucht feine Pramie, d. Belohnung bafür auszufegen, bag lie überhaupt gelesen wird.

214, 216, 218 und 220 STATE STR., ECKE QUINCY.

Sente Abend offen bis 9 Afr.

Samftag Abend offen bis 10 Afr 30.

Ertra und fpeciell für

Freitag und Famstag.

Rein:wo ene ichwarze Cheviot:

Muguge. - gelle Edattirungen.

Freitag und Bamftag

für Freitag und Camftag.

Ein großer Erfolg

verjeichnete einen großen Griolg mährend

der letten beiden Wochen in Bezug auf jene feinen bon Rundenichneidern hergeftellten Mnjuge, (ju 60c am Dollar ge: fauft). Es find noch ungefähr 1800 Min: juge übrig, Berthe \$20, \$22 und \$25. Rehmt die Musmahl für



Männer Bing Alltert-An üge, werth \$20 bis \$25. \$15.00 Männer \$15.00

Kinder-Kleider.

Kurze Sofen-Ungiige.

Murge Sofen:Mujuge für mit ber; coppelt ge-fnöpit, bubide Mijdun-

Beine furze Oosen Ocen Enito, genacht aus den beiten, undor-tirten Jabritaten, alle Harber und Schnitte. Werthe 87, 88, 88 u. 810.

Kinder Reefers.

Speziell-

Reinwollene Reefers @9 Speziell-

Preffy Reefers für Rinder, mit Golbidmur eingefagt. regulare \$5.00 \$3.49

Speziell-

Epeziell-

214, 216, 218 und 220 Ctate Etr., Offen heute Abend bis 9 Uhr.

Beniger als der Breis Des Materials-3 Bargains in frühights-Mebergiehern manner

Speziell-

Meinwollene grane Melton: Frühfahrs : ttebergieher für Manner-gut gemacht und befeht; früherer Breis \$10ür Freitag und Samitag .

Speziell-

Meinwollene Someibun: Meinwollene Somefpun: Frühjahrs : Ueberzieher für Danner-Ceibenes Mermelfutte boffe Rolle, gut werth \$12-Freilag und Camitag ....

Speziell-

Meinwollene Chebiot: He beg. Of Mermelfutter, ausgezeichnet gemacht und befest, niemals unter \$15 berfauft, für Freitag und

G. A. R.-Anzüge.

Middelfer und Elater) blaue Glaneli: Unjuge, einfach ober doppelfnöpfig, alle Größen gu den niedrigften Preifen.

Knaben-Kleider.

Lange Sojen-Anzüge.

Cantwollene lange Hore Gojen-Angue für einfachen einfache ober fanch Farben, werth \$9 nud \$10...

Rang e go en An-gage für Laben-bian fomary, greu u. hübidte Midningen, werch \$12 und \$13 Rurge Sojen.

200 Paar ganzwollene; furze Hoien - werth \$1.00. geben gu

Shirt Waifts.

Rinder Baiffo, permutermartirt

Rinder Baifts, regularer Preis \$1.00, heruntermartirt

214, 216, 218 und 220 State Str.

Ecke Quincy. Postbestellungen prompt besorgt

Männer- und Anaben-Süte.

Cutaway-Unzüge

Doppelgefnöpfte

Sack-Ungüge-

für Männer-

Mene Frui jahrs. Moden \$ 1 für Miduner, "The Tou-rift", in allen Farben,

Steife Männer-Güte, in ben neuesten Frühjahrs-Kacons. — unthändler berlangen 42.50 und 42. Unser Preis. Sandgemachte Derbyhüte für Blanter. in ichwars und anderen Farben, 24 \$2.50 war ber Preis, gehen gu

Glegante Frülijahrebute für Anaben. "The Clito" —bie neuesten Schattire ungen, reg. Preis......

Etrophüte

für Manner, Anaben und Rinder, Die n. ueften Jacous und Rufter.

Ausstattungs=Waaren.

500 Glaria feibene Begenichirme, mit gebogenen ober geraden Griffen. ... 150 Did. Ted und Four.

in-Sand Salebinden, in allen Muftern und Far-ben, die regular für \$1 3 für Große Auswahl von feinen gerollen plattirten Ubrietten, garantirt füt 5 Jahre, werth \$3.00,

Feine boppelt Texture Begenrode, mit langer Cave, gang wafferbidt, \$4.68 Spezielle Preife in Schuben.

214, 216, 218 und 220 State etr., Offen Samstag Abends bis 10:30. Ecke Quincy.

# Sensationeller Mantel-Verkauf



780-784 S. HALSTED STR.

1200 Damen - Mädelen - n. Kinder - Jackels und Capes,

Die schönsten Erzengnisse ber Saison werden mit morgen anfangend zum Verkauf ausgestellt zu

50c und weniger am Dollar.

Wir fauften diese Partie von den fabrifanten F. SIEGEL & BROS..

deren Ruf hinreichende Garantie bietet, daß jedes Kleidungsstück in bestmöglichster Weise hergestellt ist und vorzüglich paßt. Dies ist eine ungewöhnliche Gelegenheit und die klugheit gebietet, daß jede Dame in Chicago sich dieselbe zu Mute machen sollte.

Wer zuerst kommt, hat die beste Auswahl.

Die Owen Elektrischen Gürtel und Vorrichtungen Seilen akute, chronische und nervöse Leiden ohne den Gebrauch von Droguen oder Medizinen.

Sie find bejonders empfohlen in Fällen von

Rheumatismus — Lumbago — Sciatica — Rückenschmerzen

Mervenschwäche

Rieren: und Leberleiden - Sarnfrantheiten - Beibliche Schwäche - 2c. 2c.

Unser großer illustrirter Katalog

enthalt beschworene Beugniffe und Bilder von Leuten, welche furirt worden find, fowie eine Lifte von Rrantheiten, für welche diefe Gurtel besonders empfohlen werden, und audere wertwolle Auskunft für Jedermann. Diefer Ratalog ift in ber beutichen und englischen Sprache gebrudt und wird fur 6 Cts. Briefmarten an irgend eine Abreffe verfandt. Gine Photographie ber vier Generafionen ber beutichen Raiferfamilie wird frei verfandt mit jedem Deutschen Ratalog. Bir haben einen beutiden Correspondenten in ber Saupt-

DIE OWEN ELECTRIC BELT & APPLIANCE CO.

THE OWEN ELECTRIC BELT BUILDING, 201 bis 211 State Str., Ede Abams, Chicago, 3ll. Das größte eleftrifche Gurtel-Gtabliffement der Welt.

Ermahnt diefe Zeitung, wenn Ihr an une fdreibt.

Der Katalog ift frei zu erhalten in unferer Office Office:Stunden: Taglia 8 Uhr Morgens bie 8 Uhr Abende. Conntage bon 10 bis 12.

**Hamburg-Montreal - Chicago.** 

(129-G)-18

Damburg: Amerifanifche Vacketfahrt-Actiengesellschaft. Hansalinie. Erte gut und billig für Zwifdendeds: Baffagtere. Reine Umfteigerei, fein Caftle Garben ober Ropifteuer. D. Connelly, General-Agent in Mon-treal, 14 Blace barnies. ANTON BOENERT.
eral-Agent für den Westen. 92 La Salle Str.

. . Des . . Deutsche Rechtsbureau befinde fin jest in ter Office von ANTON BOENERT, 92 LaSalleSt. Erledigt: Erbschaftsfachen, Balmachten, und alle Nichtsangelegen heiten. R. W. Stempf, Consulent. Conntags offen bis 12 Udr. 141b, bw Rechtsauwälte.

JULIUS GOLDZIER. JOHN L. RODGERS. Coldzier & Rodgers, Reditsanwälte. Redzie Building, 120 Rantolph Str. 3immer 901-907.

J. M. LONGENECKER, früher Staatsanwalt.
R. R. JAMPOLIS, & Jahre lang hilfe-Staatsanwalt Longenecker & Jampolis, Redite : Linwalte, Zimmer 406. "THE TACOMA" Nordoftede La Salle u. Madifonftr., Chicago. 21,60

MAX EBERHARDT Frieden Grichter. 142 B. Radifon Etr., gegenüber Union Str. Wohnung: 438 Affland Boulevard. 12jalj Brauereien.

Telephon: Main 4383. PABST BREWING COMPANY'S Alaichenbier für Camilien Gebraudt.

Saupt:Difice: Ede Indiana und Desplaines Stz. 14nobm H. PABST, Manager.

**WACKER & BIRK** BREWING & MALTING CO. Office: 1**71 A. Desplaines Str., Ede3nbianaStr.** Brauerei: No. 171—181 P. Desplaines Str. Walshauf: No. 186—192 P. Jefferson Str. Clebator: No. 16—22 W. Jubiana Str. 15agi

Männerkleidung.

Extra-Verkauf zu

Reducirten Preisen.

Famstag

können Bie kaufen . .

kanfen

\$16.00- und \$18.00-21eberzieher-

\$17.50-, \$18.50- und \$20.00-Angüge-

Gin Raumungebertanf bon allen Frühjahre: Heber: giehern findet morgen ftatt - alle Urten Rode - alle Corten Gewebe - helle und duntle Farben - 3hre Auswahl von \$16: und \$18-Rieidungsfluden für

Manner-Angüge-

morgen . .

Schnitt ein: und zweifnöpfig - grane Bin Cheds -Sawher's feinfte Cheviote - icone Rammgarne forgfältig gemacht - Die neueften Roben - perfet: tes Baffen garantirt - Das reichfte Angebot Des Jahres - irgend einer, der Ihnen gefällt, für \$15.

Rommt mit uns! \*

BLUE ISLAND Frei-Excursion mad to PARK ADDITION

zu WEST PULLMAN. Seden Countag, um 1 Uhr 45 Rachmittage, Bon dem Bahnhof der Chicago, Rock Island & Vacific-Eisenbahn, Ede Ban Buren Str. und Pacific Ave. Diese Züge halten an 22., 31., 39., 51., 55. Str. und Englewood. — Ein Ersparnis von S50 per Lot für Alle die vor dem 1. Junt 1893 faufen, da ipäter feine Lotten für weniger als \$400 gekauft werden können. Dies ist eine specielle Offerte von uns, um alle, die zu kaufen beabsichtigen, zu veranlassen, zest zu kaufen.

Chne Frage ober Zweifel haben mir das hubicheite und befigelegenfte Grund-eigenthum in Coof Co. Jebe Lot wird innerhalb 12 Monaten das Doppelte werth fein. Barum ? Weil wir innerhalb bes Rabius von einer Meile umgeben find pon 1. Den neuen C. R. J. & P. R. R. Shops.
2. Den Purington-Kimbell Bachtein-Dards.
5. Den Chicago Smelting&Refining Werfen. 6. Der White Kead Manufacturing Co.
7. Der White & Ballard Shoe Co.
8. Der Opaque Cloth Co.
9. Der Burgland&SbeadHolzwaaren fabrik.

4. Der Whitman & Barnes Manuf'g Co. 5. Plano Barvefter Co. 10. Der Illinois Electrical forging Co. In allen biefen Anlagen finden faft 10,000 Manner und Frauen Beichaftigung und re Geneurenten.—Uniere Bedingungen find 10 Joo ber Lot wenger als irgend einer unser Esten für \$100 ber Lot wenger als irgend einer unser Goncurrenten.—Uniere Bedingungen find 10 Frozent baar, den Ich in Jahlungen von \$5 pro Aonat. Abstract mit jeder Lot. — Begen Frei-Lickets und Plane sprecht vor in unserer Office oder 15 Minuten vor Abgang des Zuges vom Hauptbahnhof.

UTITZ & HEIMANN, Zimmer 425, 79 Dearborn Str. - Rommt mit uns. -

Große Frei-Ercurfion mit Dufik jeden Sonntag um 1:30 Rachmittage, wilmaukee & St. Paul-Elfenbahn ju unferer nahe gelegenen Subdivision nach

CENTRAL AVE.-STATION Dur Gi Reifen vom Courthaufe, 24 Meifen innerhalb ber Stabtgrenge in ber 27. 25ard. Unfere Ctabtlotten find billiger, als irgend andere Borftabtlotten von 20-30

Lotten von \$300 und aufwärts

Rotten von \$300 und aufwärts
mit fleinen Anzahlungen, ben Reft nach Belieben. — Abstracte und Titel perfect zu jeder Lot.—Isozu Aente zablen! Bir bauen Euch Säuser auf fleinen monatlichen Raten.
Unfere Subdivision liegt au vier Sectionslinien an Grand, Central, Fullerton und Armitage Aves.: blos 20 Minuten Fahrt.
Mit dicht bevölferter Nachbarichait, schone breite Straßen, Schulen, Kirchen und Stores, mit zwei großen Fabriken am Plate, wovon eine Fabrik aegenwärtig 200 Leute beschäftigt, die weite die jest im Bau bearissen ist (die Garden Lity Koundry und Mas-schiffenen-Fabrik) wird 4—500 Leute beschäftigen, Abeit genug für jeden Mann.
Die Metropolitan Clevated Raisway, die jest im Bau ist, wird dis zu unserem Land gehen, die Freight Hards von der Milwantee & St. Laul-Eisenbahn grenzen an unser Land an, und die großen Car Scops von berjelben Gesellschait werden in der nächten Kähe gebaut werden, daber ift inster Land sehr Geschaitsmann.— Kommt und überzeugt Euch!!!

Trains halten außer Uniqu Depot an Schourn Place, nahe Clybourn Ave., Leavitt Str. und California Ave. und vien Zwiden-Stationen.— Begen Frei-Lickets wende man sich an unser Diffice ober am Bahnhof.

SCHWARTZ & REHFELD. 162 WASHINGTON STRASSE, Zimmer 57, 58 und 59.

# "Löwen Store"

W. A.WIEBOLDT & CO.

Samftag, den 27. Mai.

500 Kinder-Anzüge-Beftehend aus Sofe und Jade,

ein hübsches Mufter .....

Elegante wollene Männer-Anzüge-

Werden nirgends unter \$8.00 berfauft, für diefen Tag ift 

Gebrochene Auswahl in Männer-Auzügen-

Aus importirten, gang wollenen Stoffen, werth bon \$12

Reinwollene Rinder-Anzüge,

Sübiche Satinet

bis \$18.....

Beftehend aus Sofe und Jade, wenigstens \$5.00 werth,

Rinder-Anzüge, 3wei hubiche Mufter .....

937, 939, 941 MILWAU

Birfdließen Mittwochs und Freitage um 6 Uhr Abends.